



Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.500 Exemplare

VP VON POLL IMMOBILIEN
IMMOBILIENBEWERTUNGEN
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

25. Jahrgang

Donnerstag, 25. Juni 2020

Kalenderwoche 26



Jörg-Alfons Hutter auf seinem Deutz D30, den er viel auch gemeinsam mit den Enkeln in Burgholzhausen nutzt.

Fotos: fch

Auf dem Oldtimertraktor durch die Felder

Friedrichsdorf (fch). Jörg-Alfons Hutter aus Burgholzhausen sammelt Oldtimer-Traktoren, historische Landmaschinen und alte Musikinstrumente. Der Kirchenmusiker und Bankkaufmann ist zugleich leidenschaftlicher Hobbylandwirt und Züchter.

Langeweile kennt der Burgholzhäuser Jörg-Alfons Hutter nicht. Seine Tage sind ausgefüllt. Familie, Beruf und Hobbys sorgen für Kurzweil. Der gebürtige Frankfurter, der als Bankkaufmann bei der Bundesbank beschäftigt ist, lebt mit Ehefrau Jutta und den beiden inzwischen erwachsenen Töchtern seit vielen Jahren in Burgholzhausen. Hier hat er zusammen mit Helmut Dietz am 25. April 2003 den „Club der Freunde alter Traktoren und Landmaschinen“ gegründet. Aus der Taufe gehoben wurde der Verein beim Schröder-Hannes

in der ehemaligen Gaststätte „Darmstädter Hof“. Heute treffen sich die 35 Mitglieder aus dem Hochtaunus- und Wetteraukreis an jedem letzten Freitag im Monat zum geselligen Beisammensein im Schützenhaus. Vertreten sind sie bei Oldtimer-Treffen in Florstadt Stammheim und auf dem Baiersröderhof in Hammersbach.

Musik spielt von Jugend an eine wichtige Rolle in seinem Leben. „Ich liebe die Werke von Mozart und seinem Lehrer Haydn“, sagt der gelernte Kirchenmusiker, Kantor (Vorsänger) und Chorleiter. Entfacht hat die Liebe zur Musik in dem Multi-Instrumentalisten und Sänger seine Großmutter Else Ott in Bockenheim. Die Sängerin brachte dem Zehnjährigen Notenlesen und Klavierspielen zusammen mit ihrer klavierspielenden Freundin Minna Susemichel bei. Unterstützt von Pfarrer und Dekan August Thielemann aus der Frankfurter Frauenfriedens-Kirche, dem Organisten und Chorleiter Alois Salzberger, dem Pianisten und Komponisten Franz Bücheler sowie wichtigen Musikern in Frankfurt und im Bistum Limburg erhielt er eine solide kirchenmusikalische Ausbildung. Hutter studierte Chorleitung, Partiturlesen, Schlagtechnik, Dirigieren, den Umgang mit der Stimmgabel und das Einüben von mehrstimmigen Chören. Er spielt Orgel und alle anderen Tasteninstrumente. Seit dem 1. Advent 1990 ist er als Or-

ganist in der päpstlichen Basilika „Maria, St. Peter und Paul“ in Ilbenstadt im Bistum Mainz tätig. Zuvor spielte er Orgel in verschiedenen Kirchen und leitete Chöre in Frankfurt sowie im Wetterau- und Hochtaunuskreis. Für sein Engagement zeichnete ihn im März 1997 Kardinal und Bischof Dr. Dr. Karl Lehmann mit einer Ehrenurkunde für

(Fortsetzung auf Seite 3)



Dieses Akkordeon hat Hutter vor 20 Jahren in Burgholzhausen aus dem Sperrmüll gerettet und damit schon oft für Stimmung gesorgt.

Klein
feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

Carsten Nöthe
Ihr erfolgreicher Immobilienmakler mit 22 Jahren Berufserfahrung!



- Kompetenz
- + Diskretion
- + Erfahrung
- + Engagement
- + Zuverlässigkeit
- = Erfolg!!!

Schenken auch SIE mir Ihr Vertrauen!
Garantiert kein Besichtigungstourismus!
Alles kommt aus einer Hand!
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de

1x sofort verfügbar!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,2, außerorts 3,9, kombiniert 4,7; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 108 g/km; Effizienzklasse A.

VW Golf Life 1,5 TSI ACT OPF 96 kW (130 PS) 6-Gang
Ausstattung: Atlantic Blue Metallic, 4 LM-Räder, Klima, LED-Scheinwerfer, Einparkhilfe, Light Assist, Müdigkeitserkennung u.v.m.

UPE der Hersteller:	€ 30.420,-
Preisvorteil geg. UPE:	€ 7.643,-
Unser Barpreisangebot für Sie	€ 22.777,-

*Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AutoBach
Auto Bach GmbH, Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 / 30 87 - 901, info-homburg@autobach.de, www.autobach.de

Unsere Makler! Ausgezeichnet.

Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.

Tel. 06172 27079977
hochtaunus@sparkasse.immo

Höchste Kundenzufriedenheit
Höchste Kundenvertrauen
FARBSTER IMMOBILIEN-MAKLER

Immobilien

BLEIBEN SIE GESUND!

REINIGUNG UND DESINFEKTION IHRER KLIMAGERÄTE

ZEIT ZUM DURCHATMEN
HYGIENEAKTION BIS ZUM 31.12.2020

TEL.: 06101 - 98688 - 0
MAIL: KLIMA@FRIO.DE
WEB: WWW.FRIO.DE

KLIMAAANLAGEN VON **FRIO**

Architekten Bauplanern empfohlen

Verkauf, Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller, PVC-Beläge, Laminat, Parkett und Designbeläge, Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, professionelle PVC- u. Linoleumreinigung, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

Seit 1984 **Fa. Teppichblitz**
Telefon: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de

Unsere Energie der Zukunft

STADTWERKE-BAD-HOMBURG.DE

Unsere Energie der Zukunft
STADTWERKE
BAD HOMBURG

AUDI · VW · SEAT · SKODA

JAHRES-INSPEKTION
(zzgl. Teile)
75,- €

oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (0 61 72) 9533-33 · info@oettinger.de

TUNING SERVICE
INSPEKTION REPARATUR

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Hölderlin – ein geprägtes Bild“, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, freitags bis sonntags 14 bis 18 Uhr (bis 30. Juni)

„Wohl geh' ich täglich andere Pfade – Friedrich Hölderlin und seine Orte“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, donnerstags und freitags 16 bis 19 Uhr, samstags und sonntags 14 bis 18 Uhr (bis 19. Juli)

„Juil Kraijer. Zweiheit“, Sinclair-Haus, Löwen-gasse 15/Eingang Dorotheenstraße, geöffnet dienstags bis freitags 14 bis 19 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 13 bis 19 Uhr (bis 2. August)
Digitale Ausstellung: „Kunst als Hobby“, Heimatstube Ober-Erlenbach, www.heimatstube-obererlenbach.com/ausstellung-digital

„110 Menschen, 110 Masken, 220 Augen“, Fotografien von Stefanie M. E. Wassermeier, Kurhaus (bis 18. Juli)

Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr

Saalburgmuseum, Archäologischer Park, Am Römerkastell 1, täglich 9 bis 18 Uhr.

Regelmäßige Veranstaltungen

Führungen im Landgrafenschloss (stündlich): dienstags bis sonntags 10 bis 17 Uhr, letzte Führung um 16 Uhr

Über die europäische Sozialdemokratie

Bad Homburg (hw). Das Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, lädt für Mittwoch, 8. Juli, um 19 Uhr zum ersten Vortrag in der neuen Vortragsreihe „Perspektiven der Sozialdemokratie in Europa“ ein. Franz Voves, Landeshauptmann der Steiermark a. D., spricht zum Thema „Wohin geht die europäische Sozialdemokratie?“. Wegen der aktuell geltenden Bestimmungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Die Teilnahme ist deshalb ausschließlich nach vorheriger Anmeldung und gegen Vorlage einer Teilnahmebestätigung möglich. Eine Anmeldung mit allen Kontaktdaten ist per E-Mail an info@forschungskolleg-humanwissenschaften.de möglich. Eine Teilnahmebestätigung gibt es ebenfalls per E-Mail.

Autokino Bad Homburg

Parkplatz Technisches Rathaus, Zufahrt Basler Straße/Bahnhof

Freitag, 26. Juni „A Star is born“, 22 Uhr	Samstag, 27. Juni „Knives out“, 22 Uhr
--	--

Geschichte(n) aus dem Taunus

Hochtaunus (how). Der Taunus Touristik Service (TTS) hat seine Themen-Broschüre „Kultur & Geschichte“ neu aufgelegt und präsentiert darin auf über 100 Seiten die kulturellen Höhepunkte der Region mit ihren geschichtlichen Hintergründen.

Der Taunus steckt voller Geschichte und Geschichten, die sich lohnen, erzählt zu werden. Hier kann man Spuren von Kelten, Germanen, Römern, Landgrafen, Kaisern und vielen weiteren Persönlichkeiten entdecken. Daher ist die Broschüre „Kultur & Geschichte“ für Daniela Krebs, Geschäftsführerin des TTS, ein Herzensprojekt: „Das bis ins Detail liebevoll gestaltete Heftchen stellt die Geschichte und Kultur des Taunus kurzweilig und anschaulich dar. Man erhält einen spannenden Überblick über die geschichtsträchtige Taunus-Region. Wir laden mit dem Heft zu einer Reise in die Vergangenheit ein.“

Die Broschüre im DIN-A5-Format ist ein umfangreiches, touristisches Nachschlagewerk zu

den kulturellen Besonderheiten und Sehenswürdigkeiten der Region. Die Lektüre ist leicht, dafür sorgt die sorgfältige Gestaltung mit vielen Details, Symbolen und kurzweiligen Texten. Aktuelle Fotos von Kulturdenkmälern und viele historische Aufnahmen erzählen unterhaltsam von vergangenen Zeiten.

Das Heft zeigt zahlreiche historische Fotografien, Postkarten, Bilder und Zeichnungen, die den Leser mühelos in vergangenen Zeiten eintauchen lassen. Um dies zu ermöglichen, hat das Archiv des Hochtaunuskreises einige Originale aus der Zeit um 1900 zur Verfügung gestellt. Außer den geschichtlichen Fakten gibt es interessante Anekdoten zu lesen oder zusätzlich Tipps in zahlreichen Informationskästen. Natürlich bietet das Heft auch Hinweise für einen Besuch der historischen Ausflugsziele. Als neue Rubrik wurde das Thema „Film & Kleinkunst“ in die Broschüre aufgenommen. Hier haben besondere Angebote Berücksichtigung gefunden wie die älteste Freilichtbühne im Rhein-Main-Gebiet an der Burg Eppstein oder die Freilichtbühne Hohenstein. Das gemütliche und außergewöhnliche Kino in Weilmünster – das historische Lichtspielgasthaus Pastori – hat ebenfalls einen eigenen Eintrag. Hinzu kommen in allen Kategorien Ergänzungen aus den neuen TTS-Mitgliedsorten wie das Kastell Zugmantel in Taunusstein, die Burgruine Wallrabenstein in Hünstetten, die Kur-Tradition in Bad Schwalbach und die Äskulapnatter in Schlangenbad. Eine Auflistung von Heimatmuseen, Galerien, Theatern, Bühnen und Kinos ist zusätzlich im Internet unter www.taunus.info zu finden.



Die Broschüre „Kultur & Geschichte“ ist neu aufgelegt. Foto: TTS

Die Broschüre „Kultur & Geschichte“ ist in der Tourist-Info des Taunus-Informationszentrums in der Hohemarkstraße 192 in Oberursel erhältlich. Darüber hinaus steht sie zum Download im Internet unter www.taunus.info bereit.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

„Little Women“ Montag 20 Uhr
„Narziss und Goldmund“ Freitag 20 Uhr
„Besser Welt als nie“ Sonntag 20 Uhr
„Butenland“ Samstag + Dienstag 20 Uhr

Sportabzeichen machen

Friedrichsdorf (fw). Am Donnerstag, 25. Juni, werden im Sportpark Friedrichsdorf, Edouard-Desor-Straße, um 18.30 Uhr, die Prüfungen zum Erreichen des Deutschen Sportabzeichens in den leichtathletischen Disziplinen Lauf und Sprung abgenommen. Für die Abnahmen in den Turndisziplinen werden jeweils Freitag, 26. Juni, 10. Juni, und 31. Juni, ab 18.30 Uhr in der Vereinsturnhalle des TV Burgholzhausen, Am Sauerbornin Burgholzhausen, als Termine angeboten. Folgende Disziplinen werden abgenommen: Schrittsprung, Ringe, Seilspringen, Schwebelbalken, Handstand, Grätsche und Rad/Handstütz-Überschlag. Aufgrund der bekannten Umstände wird um eine vorzeitige Anmeldung mit Terminwunsch und Angaben der entsprechenden Disziplinen bei Jörg Szameit unter Telefon 0173-3200846 gebeten.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst geht ab 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuellen Notdienst-Apotheken ist zu erfahren über 22833 988(Handy) und über 0137-88822833 (Festnetz).

Donnerstag, 25. Juni

Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Freitag, 26. Juni

Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Samstag, 27. Juni

Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Sonntag, 28. Juni

Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

Montag, 29. Juni

Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Dienstag, 30. Juni

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Mittwoch, 1. Juli

Bären-Apotheke, Bad Homburg Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Donnerstag, 2. Juli

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Freitag, 3. Juli

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Samstag, 4. Juli

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Sonntag, 5. Juli

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 0800-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg

montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main

mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Auf dem Oldtimertraktor...

(Fortsetzung von Seite 1)

25-jährige Organistentätigkeit im Bistum Mainz aus. Im Juli 2002 überreichte ihm im Auftrag von Bundespräsident Johannes Rau, Bundesbankpräsident Ernst Welteke für „30-jährige, ununterbrochene Tätigkeit im „Ehrenamt zum Allgemeinwohl“ die Verdienstmedaille (das Bundesverdienstkreuz).

Sammler, Musiker, Bauer und Opa

Im März 2012 freute sich der Musiker und Sänger über die Urkunde des Cäcilien-Verbandes-Mainz für 40 Jahre Organistendienst. Zu den Sammelobjekten, die der Hausherr alle regelmäßig zum Klingen bringt, gehören ein Klavier (1875), ein Hagspielflügel (1901), ein Harmonium von Kleve (1930), ein Harmonium (1900), ein Spinett (1980), eine elektronische Kirchenorgel (1980) sowie drei Hohner Akkordeons in verschiedenen Größen. Sein erstes Klavier, das 1875 von Müller & Co. in Dresden gebaut wurde, schenkte ihm die Pfarrgemeinde der Frauenfriedens-Kirche.

Der Hobbybauer bewirtschaftet in Burgholzhausen 1,2 Hektar Ackerland und Wiesen und rund um sein Elternhaus im Oberpfälzer Landkreis Cham fünf Hektar Ackerland. In Hessen macht er Heu, baut Futterrüben und Kartoffeln für seine Tiere an. Alles, was er nicht selbst als Futter für seine derzeit vier Bergziegen und acht Kaninchen braucht, findet Abnehmer in der Region. „Es ist alles ungespritzt.“ Heuballen, die er nicht braucht, gehen an den Gnadenhof in Bad Homburg.

Die Leidenschaft für die Landwirtschaft, die Liebe zur Natur und Tieren wurde ihm quasi mit in die Wiege gelegt. „Ich bin in die Fußstapfen meines Vaters und meines Opas getreten. Mein Opa hatte Kühe, Pferde und Hasen. Das historische Geschirr für Kühe, die er vor den Wagen oder die Landmaschinen spannte, habe ich noch und benutze es. Bei anderen hängt es im Museum.“ Sein Fitnessprogramm umschreibt er so: „Mein Joggen besteht in 17 Reihen Kartoffel hacken, im Heu mähen und wenden.“

Jörg-Alfons Hutter ist stolzer Besitzer von vier Oldtimer-Traktoren „einen habe ich geerbt, alle anderen selbst gekauft“ und zahlreichen historischen Landmaschinen. Seine Trecker-Sammlung umfasst einen Fendt Farmer 106, Allradtraktor mit Frontlader, Baujahr 1974 mit 65 PS, einen Fendt Farmer 105 HR (Hinterradmaschine), Baujahr 1977, einen 28 PS starken Deutz D30, Baujahr 1961 sowie einen Güldner Spessart mit 15 PS. „Ich nutze ich für Rangierarbeiten, für Ausflüge, Oldtimertreffen und für Rundfahrten mit meinen Enkeln. Celina (14), Marlon (9), Philian (5) und Sofie (3) lieben die Fahrten mit dem Trecker über die Felder rund um Burgholzhausen“, freut sich der Opa.

Passend für seine Traktoren hat er alte Landmaschinen gekauft und viele so vor der Verschrottung gerettet. Auf der Wiese hinterm Haus in Burgholzhausen steht ein historischer Gabelwender aus den 1930er Jahren, „der wurde früher mit Pferden gefahren, ich habe ihn für Traktoren umgebaut“. Im kommenden Jahr, will der fleißige Burgholzhausener in den Ruhestand gehen. Und er freut sich auf Zeit für Familie und Hobbys.

Einbruch auf Baustelle

Friedrichsdorf (fw). In der Max-Planck-Straße in Burgholzhausen wurde eine Baustelle in den vergangenen Tagen zum Tatort eines Einbruchs. Unbekannte verschafften sich durch gewaltsames Öffnen des Zugangstores Zutritt zu dem Baustellengelände. Dort brachen die Einbrecher drei Baucontainer auf, aus denen sie anschließend neben Kupferrohren und einem Computermonitor auch einen Kaffeevollautomaten stahlen. Der Wert des Diebesgutes beläuft sich auf mehrere hundert Euro. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 entgegen.

Versammlung

Friedrichsdorf (fw). Die 27. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichsdorf findet am Donnerstag, 25. Juni, um 19.30 Uhr im Forum Friedrichsdorf (Saal), Stadtteil Köppern, Dreieichstraße 22, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers, Mitteilungen des Magistrates und die Verleihung der Ehrenbezeichnung „Stadtälteste“.

Autos durchwühlt

Friedrichsdorf (fw). In Seulberg wurden am Wochenende mehrere geparkte Autos von unbekanntem Täter durchwühlt und teils Gegenstände daraus entwendet. Der Polizei liegen sieben Strafanzeigen von Autobesitzern vor, die ihre Fahrzeuge, die allesamt vor den jeweiligen Wohnanschriften geparkt waren, durchwühlt vorfanden. Teils fehlten geringe Bargeldbeträge, in einem Fall wurde ein Garagentoröffner gestohlen. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Nachgerückt

Friedrichsdorf (fw). Die Stadt Friedrichsdorf informiert: Der Stadtverordnete Manfred Edelmann (FDP) ist verstorben. Als nächste noch nicht berufene Bewerberin des Wahlvorschlages der FDP ist mit den meisten Stimmen Catherine Berndt-Mosel, geboren 1977 in Frankfurt am Main, wohnhaft in 61381 Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 60 in die Stadtverordnetenversammlung nachgerückt.

Hygieneregeln beim Sport gelockert

Friedrichsdorf (fw). Im Sportpark werden die Hygieneregeln gelockert wie von der hessischen Landesregierung beschlossen. Mit seinen Rasenplätzen, Mehrzweckspielfeldern und Fitnessgeräten ist der Sportpark sowohl Heimat von drei Sportvereinen als auch beliebte Sportstätte für die Öffentlichkeit. Neben dem Trainingsbetrieb sind nun auch Wettkämpfe wieder erlaubt. Ab sofort können zudem Gruppen mit bis zu zehn Personen zusammen Sport machen, ohne dabei auf den Abstand achten zu müssen. Spielen mehr als

zehn Personen miteinander, greift hingegen weiterhin die bekannte Abstandsregel von mindestens 1,5 Metern. Sport darf derzeit nur mit der persönlichen Sportbekleidung und -ausrüstung gemacht werden. Um die Gefahr einer Schmierinfektion zu verringern, drehen die Platzwarte zweimal am Tag eine Runde durch den Sportpark und desinfizieren die öffentlich zugänglichen Sportgeräte. Die Hygieneregeln für den Sportpark hängen im Schaukasten am Haupthaus aus und sind im Internet auf der Seite der Stadt zu finden.

Fahrradfahrer niedergeschlagen

Friedrichsdorf (fw). Am Freitagmittag kam es zu einer Auseinandersetzung zwischen einem 14-jährigen Fahrradfahrer und einem bislang unbekanntem Rollerfahrer. Zunächst wurde der 14-jährige Friedrichsdorfer mit seinem Fahrrad auf einem Feldweg in der Nähe der Adalbert-Stifter-Straße von einem grauen Roller, der mit zwei Personen besetzt war, überholt. Als der Junge eine Geste in Richtung Rollerfahrer machte, wendete dieser. Der Rollerfahrer schlug dem 14-Jährigen dann unvermittelt mit der Faust ins Gesicht, sodass dieser kurz das Bewusstsein verlor. Als er zu sich kam, waren die zwei Personen mit dem Roller weg. Zudem fehlte der Sattel des Fahrrads. Der Junge wurde leicht verletzt und erlitt einige Schürfwunden. Der Rollerfahrer soll zwischen 20 und 25 Jahren alt sowie 1,85 Meter groß sein und ein südländisches Erscheinungsbild haben. Er trug eine dunkle Kappe und einen dunklen Jogginganzug. Der Mitfahrer war ebenfalls zwischen 20 und 25 Jahren alt, etwa 1,85 Meter groß und hatte dunkle Haare. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 oder per E-Mail an kvd.bad.homburg.ppwh@polizei.hessen.de in Verbindung zu setzen.

Sorgen Sie mit neuem Schmuck für jede Menge Ahhs und Ohhs.

GOLDSCHMIEDE BEATE SCHELLHAS
AM HOULLER PLATZ 9, FRIEDRICHSDORF

FRISEUR RIO

Jeden Dienstag und Mittwoch

HERREN

Waschen - Schneiden - Föhnen	14,- € 10,- €
Haarschneiden - Nassrasur	25,- € 18,- €
Bart Nassrasur	11,- € 8,- €
Augenbrauen zupfen	7,- € 5,- €

KINDER

Kinderhaarschnitt (bis 10 Jahre) ~~12,- €~~ 10,- €

– alle Preise gültig ab 01.07.2020 –

Mo – Fr 9 – 20 Uhr · Sa 9 – 18 Uhr
Wallstraße 4 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 6 71 98 05

KFZ-SERVICE & AUTOGLAS WELZ TÜV NORD

Schaberweg 21 · 61348 Bad Homburg · T 06172 - 680 95 85

AKTIONSWOCHEN*
20% auf KLIMAAANLAGENSERVICE

*Aktion gültig bis 30. Juni 2020

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

DER SOMMER WIRD HEISS!

Zeit für eine superleichte Zudecke von Betten-Zellekens, dem Spezialisten für alle Bereiche des Schlafs.

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

NEU Flagship-Store:
Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt

Cityhaus Frankfurt:
Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de ☎ 069/42000-0

Endlich wieder Zeit für Schönheit!

NEU-ERÖFFNUNG mit attraktiven Eröffnungsrabatten

Unser aller Geduld wird endlich belohnt – LiliBrown – Ihr Studio für Permanent Make-up der Premiumklasse und wirksame anti-aging-Methoden darf endlich eröffnen!

Es gibt Methoden, die wirklich etwas bringen und Ihrem Gesicht wieder das Strahlen der Jugend zurückgeben.

Mit unserem natürlichem Permanent Make-up erhalten Sie

- Augenbrauen in typgerechter Form und perfekter Härchenzeichnung
- Lippenkonturen mit natürlicher Einschattierung
- dezente oder dekorative Lidstriche für den verführerischen Augenaufschlag

KOMMEN: Sie zu unserer Neueröffnung! Wir halten uns strengstens an Hygieneregeln – Sie sind zu jeder Zeit absolut sicher

SCHAUEN: Sie sich in Ruhe um – wir haben viel zu bieten für Ihre Schönheit! Unser Geschäft ermöglicht jeder Interessentin den wichtigen Abstand!

STAUNEN: Sie über die verblüffenden Ergebnisse von perfektem, natürlichem Permanent Make-up und innovativer anti-aging-Methoden

WANN?: **Freitag, 26. Juni** und **Samstag, 27. Juni** 2020 von 10.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 28. Juni 2020 von 11. bis 16.00 Uhr

WO?: LiliBrown, Vorstadt 31, 61440 Oberursel
Wir freuen uns auf Sie! Informationen und Anmeldung gerne unter: Tel: 0176-640 90 432

Das Beste zum Schluss! Auf jedes neue Permanent Make-up 10% Eröffnungsrabatt!

Stegmann
Äpfel die schmecken

Jetzt Spargel und Erdbeeren

Das FRISCHE Erlebnis

Obst-Gemüse Bauernmarkt

Bad Homburg
Götzenmühlweg 9
Fon 0 61 72 - 98 33 54
Montag - Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 8 - 14 Uhr

stegmann-obst.de



LOUIS
cosmetics
spa & wellness

Microblading
neueste Permanent Make up Technik, natürlich perfekte Augenbrauen für jeden Tag, Beratung Vorzeichnung kostenlos, statt 390,- € für 2 Behandlungen nur 250,- € bis Ende 2020

Anti-Aging
Microdermabrasion plus Mesotherapie statt 89,- € nur 55,- € bis Ende 2020

Wimpern Extensions
Neu statt 150,- € nur 120,- € und Auffüllen ab 45,- €

Powderbrows nur für 299,- € statt 350 € , Lidstrich Oben für 189 € für zwei Sitzungen Angebot bis Ende 2020

Louis Cosmetics Wellness & Spa
Rodheimer Str. 91 • 61191 Rosbach • Tel: 060033346
info@louiscosmetics.com

Vandalismus

Friedrichsdorf (fw). Am Wochenende verursachten Vandalen im Schwimmbad laut Polizei einen Sachschaden von rund 1000 Euro. Die Unbekannten verschafften sich zwischen Freitagnachmittag und Sonntagmittag unbefugten Zugang zum umzäunten Gelände. Dort warfen sie diverse Gegenstände mutwillig um. Auch eine Tür wurde gewaltsam beschädigt. Die Polizei nimmt Hinweise unter Telefon 06172-1200 entgegen.

„Pack die Badehose ein, nimm dein kleines Schwesterlein...“

Friedrichsdorf (fw). Schon bald können wieder die Badesachen eingepackt werden, um im Friedrichsdorfer Freibad schwimmen zu gehen. Spätestens unter der kalten Dusche am Beckeneingang ist der Alltag vergessen. Dann im beheizten Wasser Runden drehen, die lange, rote Rutsche herunterrutschen oder im Abenteuerbecken planschen. Anschließend das Sommerwetter auf der großen Liegewiese genießen.

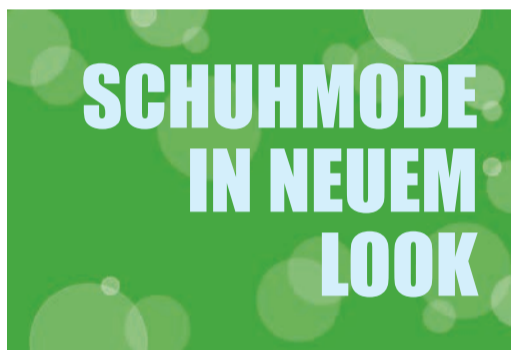
Der Magistrat der Stadt Friedrichsdorf hat entschieden, das Freibad ab frühestens Juli wieder aufzumachen. Da die Gesundheit der Badegäste an erster Stelle steht, wurde ein umfangreiches Hygienekonzept entwickelt und die Badeordnung angepasst.

sechs Jahren erhalten freien Eintritt. Jede Person benötigt eine Eintrittskarte über den Webshop, das heißt auch Kleinkinder benötigen eine kostenlose Zählkarte. Inhaber des Friedrichsdorf-Passes erhalten beim Amt für soziale Angelegenheiten gegen Vorlage der Zahlungsbelege nach Saisonende die Hälfte des Eintritts zurück. Dauerkarten oder 10er-Karten sind dieses Jahr nicht erhältlich. Durch eine Reihe von Hygienemaßnahmen wird die Gesundheit der Badegäste geschützt. So werden Desinfektionsmittelständer aufgestellt, Bodenmarkierungen angebracht, und es muss bis zum Betreten der Beckenbereiche einen Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Im großen Schwimmbereich erfolgt das Schwimmen in zwei Kreisverkehren. Hierbei besteht auch ausreichend Platz zum Überholen. Auch das Springerbecken ist zum Schwimmen freigegeben. Geschlossen bleiben hingegen der Sprungturm, die Wärmehalle, die überdachten Duschen und der Kiosk.

An oberster Stelle: Hygieneregeln

Die neue Badeordnung umfasst unter anderem folgende Hygieneregeln: Die Abstandsregeln und -markierungen sind in allen Bereichen zu beachten. Außerhalb der Beckenbereiche ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Das Betreten des Beckenumgangs ist nur unmittelbar vor der Nutzung der Becken erlaubt. Die Schwimm- und Badebecken müssen nach dem Schwimmen unverzüglich verlassen werden. Menschenansammlungen vor der Tür und auf dem Parkplatz sind zu vermeiden.

Personen mit einer bekannten Coronavirus-Infektion ist der Zutritt nicht gestattet. Dies gilt auch für Badegäste mit Verdachtsanzeichen. Die Hände sollen häufig und gründlich gewaschen werden. Es soll in ein Taschentuch oder in die Armbeuge gehustet/geniest werden. Nur die persönliche Sportbekleidung und -ausrüstung einschließlich Badeschuhe, Handtücher und ähnlichem darf verwendet werden. Es darf nur in die vorgegebene Richtung geschwommen werden. Eltern oder die Betreuungspersonen sind für die Einhaltung der Abstandsregeln ihrer Kinder verantwortlich.



**SCHUHMODE
IN NEUEM
LOOK**

Wenn die Vorbereitungen zur Wiedereröffnung rund laufen, kann das Freibad bereits am 1. Juli öffnen. Die Freibadsaison geht bis zum 6. September. Von Dienstag bis Sonntag ist das Freibad von 8 bis 19 Uhr geöffnet. Die Tage sind jeweils in drei Zeitfenster unterteilt, für die zuvor Tickets über einen Webshop auf der Seite www.friedrichsdorf.de gekauft werden können. Derzeit ist der Webshop noch nicht implementiert. Die Zeitfenster haben jeweils eine Dauer von drei Stunden und beginnen um acht Uhr, zwölf Uhr und 16 Uhr. Pro Zeitfenster können maximal 300 Badegäste das Freibad nutzen. Zwischen den Zeitfenstern wird das Bad gründlich desinfiziert. Zusammen gezählt ergeben die Zeitfenster, dass bis zu 900 Personen das Freibad pro Tag besuchen können. Ein Ticket für ein Zeitfenster kostet für Erwachsene 3,50 Euro, für Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahre sowie für Schwerbehinderte (ab GdB 50) zwei Euro. Kinder unter

Liberaler trauern um Manfred Edelmann

Die Friedrichsdorfer FDP trauert um ihr langjähriges Mitglied Manfred Edelmann, der am 10. Juni nach langer Krankheit verstorben ist. Im November wäre er 80 Jahre alt geworden. Manfred Edelmann saß seit 2006 für die Liberalen im Ortsbeirat Friedrichsdorf, seit 2016 war er auch Stadtverordneter. Viele Jahre hatte er das Amt des Schatzmeisters der Fraktion inne. Im April 2018 wurde ihm für seine langjährige kommunalpolitische Tätigkeit der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen. Die Liberalen schätzten vor allem seine heitere, offene Art, mit der er auf Menschen zuing, und seine große Hilfsbereitschaft. „Manfred Edelmann blieb auch in temperamentvoll ausgetragenen Diskussionen immer sachlich und für uns alle ein Vorbild.“, erinnert sich die Fraktionsvorsitzende Evelyn Haindl-Mehlhorn. Außer der Politik hatte Edelmann einige zeitraubende Hobbys: Er sammelte alte Radios, kochte gern und gut, war ein großer Perry-Rhodan-Fan, und er war aktiv bei den Friedrichsdorfer „Holzwürmern“. Am wichtigsten aber war ihm seine Familie. Er hinterlässt Frau und zwei Kinder, sein Enkel in USA war sein ganzer Stolz. Die Liberalen sind dankbar für Manfred Edelmanns langjähriges Engagement. Sie werden ihn nicht vergessen.

Foto: FDP



Friedrichsdorfer Zwieback für den Bürgermeister von Houilles, Alexandre Joly, aus den Händen von Brigitte Arnold.
Foto: Arnold

Ändert sich etwas nach der Bürgermeisterwahl in Houilles?

Friedrichsdorf (fw). Für Alexandre Joly (70), den langjährigen Bürgermeister der französischen Partnerstadt von Friedrichsdorf namens Houilles, schlage am 28. Juni die Stunde der Wahrheit, berichtet jetzt der Städtepartnerschaftsverein Friedrichsdorf. In diesem zweiten Durchgang wählen die knapp 22 000 Wahlberechtigten das Kommunalparlament – und damit auch traditionell den Spitzenkandidaten der Siegerliste als Rathauschef. Zudem hat die Wahl Auswirkungen auf einige Entscheidungen, die auch den Friedrichsdorfer Städtepartnerschaftsverein betreffen. Etwa, ob die jährlich am ersten Oktoberwochenende ausgerichtete „Braderie“ – der große Flohmarkt der Stadt – stattfinden wird oder nicht. Während der parteilose Joly bei der letzten Wahl 2014 als Spitzenkandidat der unabhängigen Liste „Indépendance démocratie (ID) Commune“ noch mit zwei Dritteln der Stimmen den Posten wiedergewonnen hatte, steht er nun als Zweitplatziertes des ersten Votums im März deutlich unter Druck. Das erneute Antreten Jolys kam einigermaßen überraschend, immerhin wäre es bereits die fünfte Amtszeit seit seinem Einzug ins Houiller Rathaus 1995. Er selbst begründete seinen Schritt im Dezember mit vielen Projekten, die er noch zu Ende bringen wolle.

Während der „Braderie“ im Oktober 2019, an der auch Norbert Schneider als neuer Vorsitzender des Partnerschaftsvereins zum ersten Mal teilnahm, hatte sich der Bürgermeister noch zurückhaltend zu einer neuerlichen Kandidatur geäußert. Er gilt als vehementer Un-



**MODE
SHOPPEN IM
LOUISEN-CENTER
BAD HOMBURG**

terstützer der Partnerschaft mit Friedrichsdorf und ist regelmäßiger Besucher des deutschen Braderie-Standes.

Eine von der Coronavirus-Pandemie diktierte Entscheidung gegen die Braderie wäre auch ein erneuter Schlag für die Beziehungen zwischen beiden Städten, denn die Teilnahme mit deutschem Bier, Wein, Brot und Bratwurst ist seit Jahrzehnten fester Höhepunkt im Kalender. Zudem ist der Termin wichtig für das traditionelle Arbeitstreffen der deutschen und französischen Partnerschaftsvereine. Nach dem Terroranschlag in



**NEUE
TASCHEN
ULTRA CHIC**

Nizza 2015 war die Braderie zunächst zwei Jahre ganz auf Eis gelegt worden, bevor ein neues Konzept zaghafte, erste Schritte und 2019 dann auch wieder die Teilnahme der Friedrichsdorfer möglich machte. Inzwischen ist die Angst etwas in den Hintergrund getreten, und ganz langsam befreit sich die Braderie aus ihrem selbst gewählten und dennoch unfreiwilligen Schneckenhaus. Auch wenn im vergangenen Oktober an allen Zugängen Wachposten standen und Betonblöcke allzu offene Zufahrten blockierten.

Überraschend auch für Brigitte Arnold, seit Jahren die Organisatorin der Friedrichsdorfer Teilnahme, der Bereich vor dem Rathaus um die rue Carnot und die rue Gambetta und auch der Platz des 14. Juli wurden 2019 offenbar recht spontan wieder geöffnet. Bei strahlendem Sonnenschein wirkte die Braderie dennoch, als müsse sie ihren Esprit und sich selbst erst wieder neu erfinden. Das Gedränge zwischen den Ständen war – gemessen an früheren Jahren – mäßig.

Wie sehr der deutsche Stand seit 2016 vermisst wurde, zeigten die zahlreichen Gespräche am Stammplatz. „Da seid ihr ja wieder“, lautete ein ums andere Mal die freudige Begrüßung. Man schwatzt, trinkt einen Riesling und ist froh, die wenigen, noch nicht vergessenen deutschen Worte aus dem Gedächtnis kramen zu können – egal, ob sie gerade passen. Darüber gelacht wird trotzdem. Und Norbert Schneider fühlte sich nach kurzer Zeit am Zapfhahn wohl, die Bestellungen flogen ihm halb in französischer, halb in englischer Sprache entgegen. Nach dem ersten Fass wusste er zudem, dass sich hinter „une pression“ und „une blonde“ ein und dasselbe verbirgt, nämlich ein frisch Gezapftes.

Denn das war der deutsche Stand seit jeher: Mehr Anlaufstelle für Kontakte und Gespräche statt Verkaufsstand. Das sieht auch Alexandre Joly so, der dem Team hinter den blau-weiß-roten Tischdecken wie üblich einen Besuch abstattete und sich deutschen Weißwein und Bratwurst schmecken ließ. Ob zum letzten Mal in seiner Funktion als Bürgermeister, wird der Urnengang Ende Juni zeigen.

Die **Friedrichsdorfer Woche** sucht
zuverlässige Träger

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

Schäferborn: Dahlienweg / Geranienweg / Tulpenweg

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Rotes Licht für die Kultur

In rotes Licht getaucht waren in der Nacht von Montag auf Dienstag anlässlich der Aktion „Night of Light“ bundesweit in mehr als 250 Städten Event-Locations, Spielstätten, Gebäude und Bauwerke. Ein flammender Appell an die Politik zur Rettung der Veranstaltungswirtschaft in der Corona-Krise. Auch in Bad Homburg machte rotes Licht auf die prekäre Situation der Veranstaltungswirtschaft aufmerksam. Außer dem Kurtheater waren auch der Speicher im Kulturbahnhof, die Englische Kirche, der Herzbergturm und die Louisen Arkaden rot illuminiert. Die Aktion „Night of Light“ vereinte Marktteilnehmer aus allen Bereichen der Veranstaltungswirtschaft, um ein Zeichen für eine vom Aussterben bedrohte Branche zu setzen und zu einem Dialog mit der Politik aufzurufen, wie Lösungen und Wege aus der dramatischen Lage entwickelt werden können. Allein Konzerte, Volksfeste, Firmenfeiern und Messen ziehen in normalen Jahren in Deutschland knapp 500 Millionen Besucher an und können bis auf Weiteres nicht stattfinden. In die Louisen Arkaden waren die Agenturen Oliver Lorscheid aus Oberursel, Vogel Event Partner mit Christian Vogel sowie „Zwei M“ mit Michael Mühlhausen eingeladen worden, um die Nacht in der Passage zu inszenieren. Fotos: fk/ Hartmut Schreiber



Freie Plätze für die Ferienspiele

Bad Homburg (hw). Die Stadt hat ihr Angebot für die Sommerferien den aktuellen Corona-Bedingungen angepasst. So werden in den ersten zwei Ferienwochen – 6. bis 10. Juni und 13. bis 17. Juli – zusätzliche „Walderlebniswochen“ angeboten. Das Angebot findet von Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 16 Uhr komplett in der Natur statt. Auf dem Programm stehen Spurenlesen, Hüttenbauen und vieles mehr. Auch bei der „Piratenwoche“ vom 20. bis 24. Juli sind wenige Plätze frei. Das Projekt findet von 9 bis 16 Uhr in Dornholzhausen statt. Die Ferienangebote richten sich an alle Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren. Weitere Infos im Internet unter www.bad-homburg.de.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

Wir haben wieder geöffnet!
...regional und immer frisch

Restaurant & Café
IM SEEDAMMBAD

Seedammweg 7
61352 Bad Homburg v. d. H.
Tel. 06172/944 2710

Um Reservierung wird gebeten.
info@seedammbad-restaurant.de

Aktuelle Angebote finden Sie unter www.seedammbad-restaurant.de

Einer der sichersten Landkreise

Hochtaunus (how). Beim Blick auf die polizeiliche Kriminalstatistik des Hochtaunuskreises für das vergangene Jahr gibt es sowohl bei der Kriminalitätsbelastung als auch bezüglich der Aufklärungsquote eine positive Tendenz. Das fünfte Jahr in Folge sank das Gesamtstraftatenaufkommen, das mit nunmehr 9035 registrierten Fällen 948 Fälle unter dem bereits guten Wert des Vorjahres liegt. Die Kriminalitätsbelastung ist mit 3819 Straftaten pro 100 000 Einwohner ebenfalls weiter gesunken (2018: 4230), liegt deutlich unter dem Hessenschnitt (5823) und erreicht den niedrigsten Wert innerhalb der letzten Dekade, zeigt die Kriminalstatistik.

„Gerade in den vergangenen Wochen hat sich die Verlässlichkeit der Polizei einmal mehr gezeigt. Die große Herausforderung, die Verbreitung des neuartigen Coronavirus einzudämmen, beanspruchte viele Kräfte. Die Bürger hatten in den Polizeibeamten vertrauensvolle Ansprechpartner. Diese vorbildliche Arbeit ist nicht nur in der aktuellen Lage ersichtlich, sondern zeigt sich auch in den ausgewerteten Zahlen der Kriminalstatistik des Jahres 2019. Der Hochtaunuskreis bleibt einer der sichersten Landkreise in Hessen“, sagte Landrat Ulrich Krebs zur Veröffentlichung der Statistik. Die stärksten Fallzahlenrück-

gänge waren in den Bereichen der Diebstähle sowie der Vermögens- und Fälschungsdelikte zu verzeichnen. Die Zahl der Diebstahlsdelikte ging dabei um 501 auf 3091 Fälle zurück. Bei 476 dieser Taten handelte es sich um Wohnungseinbrüche. Deren Anzahl lag leicht über der des Vorjahres (plus acht Fälle), wobei dies im Zehnjahresvergleich immer noch den zweitbesten Wert darstellt. Einen besonders starken Rückgang gab es bei Autoaufbrüchen, von denen mit 152 Fällen knapp 70 Prozent weniger Taten als noch 2018 registriert wurden. Bei den Vermögens- und Fälschungsdelikten, zu denen auch der Betrug zählt, wurden mit 1499 Fällen 378 weniger Taten als im Jahr 2018 erfasst.

Die im Jahr 2018 noch leicht rückläufige Aufklärungsquote von 56,8 Prozent konnte im Jahr 2019 um 1,9 Prozentpunkt auf nun 58,7 Prozent gesteigert werden. Damit wurde der zweithöchste Wert der vergangenen zehn Jahre erreicht (2016: 58,8 Prozent).

Nach wie vor bleibt dabei die Unterstützung durch die Bürger ein wichtiger Bestandteil der erfolgreichen Kriminalitätsbekämpfung. Aufmerksame Nachbarn, Zeugen sowie clevere Hinweisgeber konnten auch im vergangenen Jahr in vielen Fällen zur Aufklärung oder Verhinderung von Straftaten beitragen.



Führung durch die Gärten

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 5. Juli, gibt es eine Führung durch die Landgräfliche Gartenlandschaft. Ella Dybowska wird um 15 Uhr am Gotischen Haus mit einer Gruppe von maximal zehn Personen starten und durch die Buschwiese, zum Forellenteich und zum Neuen Teich führen. Eine Woche später, am Sonntag, 12. Juli, stehen dann ebenfalls um 15 Uhr an Forstgarten, Hirschgarten und die Elisabethenschneise auf dem Programm. Treffpunkt ist auch hier am Gotischen Haus. Anders als bislang üblich ist eine Anmeldung per E-Mail an gartenlandschaft@bad-homburg.de erforderlich. Bei der Anmeldung bitte Namen, Adresse sowie Telefonnummer angeben. Eine Teilnahme ist nur nach erfolgter Bestätigung möglich. Die gültigen Hygiene-Empfehlungen sind einzuhalten.

Bürgerinfostand

Bad Homburg (hw). Der erste Bürgerinformationsstand der Stadt in diesem Jahr findet am Freitag, 26. Juni, in der Zeit von 10 bis 13 Uhr statt. Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Bürgermeister Meinhard Matern, Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor und Birgit Brill vom Stadtbüro stehen den Bürgern von Seiten der Stadtverwaltung für Anfragen und Hinweise zur Verfügung. Der Infostand befindet sich am Waisenhausplatz.

Einladung ins Autokino

Bad Homburg (hw). Die Stadt und die Kur- und Kongress-GmbH laden alle Arbeitnehmer aus systemrelevanten Berufsgruppen, die während des Corona-Lockdowns mit vollem Engagement weitergearbeitet haben, zu zwei Kinoabenden ein. Am Donnerstag, 25. Juni, wird im Autokino hinter dem Technischen Rathaus der Film „A Star is born“ gezeigt. Drei Tage später, am Sonntag, 28. Juni, flimmert die Komödie „Nightlife“ über die Kinoleinwand. Beide Vorführungen beginnen jeweils um 22 Uhr. Personen, die in systemrelevanten Berufen tätig sind, können sich die Karten über die Kino-Homepage unter <https://kino-badhomburg.de> bestellen. Einfach auf den gewünschten Film gehen, auf die Uhrzeit klicken und die Karten bestellen. Die Kinotickets können ausgedruckt oder auf dem Smartphone gespeichert werden. Die Besucher werden gebeten, einen Arbeitsausweis, eine Bescheinigung des Arbeitgebers oder ähnliches mitzubringen, um nachzuweisen, dass sie in systemrelevanten Berufen beschäftigt sind. Die Stadt und die Kur wollen mit der Einladung ein großes Dankeschön aussprechen.

CLEVER: VIEL WOLLEN UND MEHR BEKOMMEN.

ŠKODA

OCTAVIA

DIE ŠKODA WECHSELWOCHEN

Eintauschprämie von bis zu 6.000 €¹

Jetzt von Ihrem alten Fahrzeug zu einem Neuen ŠKODA OCTAVIA wechseln.

Clever wechseln zahlt sich aus! Steigen Sie während der ŠKODA Wechselwochen auf einen neuen ŠKODA um. Wie wäre es mit dem top ausgestatteten Neuen ŠKODA OCTAVIA mit LED-Hauptscheinwerfern und -Heckleuchten, Klimaanlage Climatronic, dem virtuellen Cockpit und vielem mehr? Nutzen Sie die günstige Gelegenheit. Sichern Sie sich jetzt bei uns unabhängig vom Wert Ihres alten Fahrzeugs eine Eintauschprämie von bis zu 6.000 €¹. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Die zusätzlich zum Restwert Ihres Fahrzeugs gewährte Eintauschprämie ist gültig beim Kauf eines neuen, noch nicht zugelassenen ŠKODA OCTAVIA (ausgenommen IV-Motorisierungen) für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer im Aktionszeitraum vom 01.05.2020 bis 31.07.2020 (Datum des Kaufvertrags). Voraussetzung ist die gleichzeitige Inzahlungnahme eines Gebrauchtfahrzeugs (ŠKODA oder Fremdfabrikat, gilt nicht für Fahrzeuge des Volkswagen Konzerns), das zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen sein muss. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Ihr ŠKODA Partner in der Mitte Hessens www.mts-mobile.de

MTS AUTOMOBILE

MTS Automobile GmbH
61169 Friedberg · Strassheimer Str. 8 · Tel. 06031 1880-20
61440 Oberursel · Frankfurter Landstr. 88 · Tel. 06171 95177-210
61267 Neu-Anspach · Robert-Bosch-Str. 24 · Tel. 06081 58290-200

Rompel
Haushalts- & Spielwaren · Glas & Porzellan

schließt!
DI 30.06. letzter Tag

Endspurt
NUR NOCH 5 TAGE

-70%
auf alle Normalpreise

-20%
auf grüne Preise

LADENEINRICHTUNG SUPER GÜNSTIG ABZUGEBEN!
Kontakt: Hr. Kügel, Tel. 0177.707 53 03

Mo-Fr: 9.30-19 h · Sa: 9-18 h
Holzweg 14, Oberursel

**BODY & BEACH
SCHNEIDER**



MARYAN MEHLHORN

Urlaubsfeeling

Body & Beach Schneider
Louisenstraße 59 • 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-22241
schneider@bodyundbeach.de
www.bodyundbeach.de

Gilt auf nicht-reduzierte Bademode bis zum 15.07.2020
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

**Gutschein
€ 5,-**

Ziel ist Bad Nauheim

Bad Homburg (hw). Die Fahrradtouren mit dem ADFC können trotz Corona wieder starten. Während der Touren sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten, auf die die Tourenleiter vor dem Start gesondert hinweisen. Zur Nachverfolgung von Infektionsketten werden am Startort von jedem Teilnehmer Name, Adresse und Telefonnummer erfasst. Eine neue ins Programm aufgenommene Tour (Damen-ohne-Motor-Tour) richtet sich speziell an Frauen, die gerne radeln. Die erste Tour führt am Donnerstag, 2. Juli, nach Bad Nauheim. Geradelt werden etwa 60 Kilometer. Start ist um 9 Uhr am Bahnhof in Bad Homburg. Informationen gibt es bei Elke Woska unter Telefon 0170-3809183. Gäste sind willkommen.



Stefanie M. E. Wassermeier hat Menschen mit Maske für ihre Ausstellung „unisono Bad Homburg 2020“ fotografiert. Stephanie Traband-Happ trug beim Fototermin eine Bad Homburger Maske in Schallform. Fotos: fch

Menschen mit Maske in den Mittelpunkt gerückt

Bad Homburg (fch). „110 Menschen, 110 Masken, 220 Augen“ lautet der Titel der Ausstellung „unisono Bad Homburg 2020“ von Stefanie M. E. Wassermeier. Getreu der Devise, dass Bilder und Fotografien viele Geschichten erzählen und Spuren von uns und unserem Zeitgeist abbilden, hat die Fotografin in der Corona-Krise einen Aufruf über Facebook gepostet. Sie suchte Leute, die sich mit ihrer Mund-Nasen-Maske fotografieren lassen wollten. Das Interesse war überwältigend.

Viele Kurstädter oder ehemalige Bad Homburger meldeten sich. Nach zehn Tagen zog die Fotografin aus Leidenschaft einen Schlussstrich unter ihre Aktion, die sich schnell zu einem Selbstläufer entwickelt hatte. „Nach 109 Models, von denen ich viele zum ersten Mal gesehen habe, das 110. bin ich selbst, setzte ich einen Schlusspunkt. Es wurde zu viel. Ich hatte mit 20 Leuten gerechnet.“ Alle Teilnehmer an der Aktion kamen in ihr „Atelier für Lichtbildnerie“. Dort hat Stefanie M. E. Wassermeier alle 109 – vom Kind bis zum Senior – mit einer Einstellung in ihrem Studio fotografiert.

Wie ein Blick auf die Ausstellungswände zeigt, haben mehr Frauen als Männer an der Aktion teilgenommen. „Dieses Projekt ist nun ein Herzensprojekt, mein Nachlass an Bad Homburg, eine Reminiszenz für künftige Tage. 109 Menschen zeigen, was Corona auch bedeuten kann, was eine Maske aus und mit uns macht. Es gibt viel dazu und darüber zu erzählen“, sagt die Fotografin. Die Porträts zeigen, wie Verständigung klappt, wenn große Teile des Gesichts nicht zu sehen sind. Vor allem, weil wir in unserer Kultur dazu neigen, bei unserem Gegenüber eher auf den Mund als in die Augen zu schauen. Und dies, obwohl neben der verbalen Kommunikation im zwischenmenschlichen Miteinander auch die nonverbale Kommunikation mittels Mimik und die Stimme eine große Rolle spielt. Durch Masken, die einen Großteil des Gesichts verdecken, können Menschen nicht wie gewohnt ihren Gesprächspartner anhand des Gesichtsausdrucks verstehen und einschätzen. Im Gegensatz zur deutschen Kultur spielt die Sprache der Augen in anderen Kulturen eine viel größere Rolle bei der Verständigung. Sowohl die Augen als auch der Stirnbereich verraten viel über die Gefühlslage des Gegenübers. Lächelt jemand, dann werden die Augen klein

und am Rand bilden sich Fältchen. Bei Angst oder Überraschung werden die Augen größer, und die Augenbrauen gehen nach oben. Bei Ekel ziehen sich die Muskeln über der Nase zusammen und die Brauen gehen nach unten. Und bei Wut werden die Augen kleiner, fast zu Schlitzeln. Genaues Hinsehen lohnt sich. „Es gibt Menschen, die grinsen, aber ihre Augen sind traurig“, sagt die Fotografin.

Die Vielfalt der Masken ist beeindruckend. Sie reicht von klassischem Weiß und einfarbig über bunt bis hin zu gemustert. Einige sind mit kecken Schleifen oder witzigen Applikationen geschmückt. Eröffnet wurde die vierwöchige, frei zugängliche Ausstellung im Kurhausfoyer von Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Zu den Besuchern bei der Vernissage gehörten auch Bürgermeister Meinhard Matern, Kurdirektor Holger Reuter und Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. Viele der Besucher gehörten zu den mit Maske Porträtierten. Eine von ihnen ist Stephanie Traband-Happ. Die Kurstädterin trug beim Fototermin einen Bad Homburger Loop-Schal. „Ich fand es total spannend, dass ich an so einem Ereignis teilhaben konnte. Das Projekt von Frau Wassermeier dokumentiert ein Stück Zeitgeschichte.“



„109 Models mit Masken und das 110. bin ich“, sagt die Fotografin Stefanie M. E. Wassermeier bei der Ausstellungseröffnung.

„Das lehnen wir strikt ab“

Bad Homburg (hw). „Das hat uns gerade noch gefehlt!“ So äußern sich der stellvertretende Ortsvorsteher von Gonzenheim, Dr. Thomas Kreuder, das Ober-Eschbacher Ortsbeiratsmitglied Wolfgang Laupus und Nils Wetter vom Ortsbezirk Ober-Erlenbach (alle SPD) zu der Absicht von Amazon, auf dem ehemaligen Milupa-Gelände in Friedrichsdorf ein Logistikzentrum errichten zu wollen. „Um Jeff Bezos noch reicher zu machen, soll also die Verkehrsbelastung in den südlichen Homburger Stadtteilen noch weiter zunehmen. Das lehnen wir strikt ab.“ Heftige Kritik übten sie am Verhalten der Stadt Friedrichsdorf. „Gute nachbarschaftliche Zusammenarbeit geht anders. Wir wundern uns, dass ein Bürgermeister von den Grünen ein solches Projekt fördert und offenbar null Sensibilität für die Interessen der Bürger in der unmittelbaren Nachbarschaft hat“, so Kreuder, Laupus und Wetter.

Sie erinnerten an die Bürgerversammlung im Januar, in der Bürger aus Gonzenheim, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach ihre Forderungen nach Verkehrsberuhigung und -lenkung vorgebracht hatten.

„Die damaligen Forderungen sind aktueller denn je: Wir brauchen das Verkehrsleitsystem für den Ost- und Südring, Durchfahrtsbeschränkungen für den Schwerlastverkehr in den Ortskernen, die Schließung der Schleichwege durch Ortskerne und Wohngebiete sowie die entsprechende Umgestaltung der Straßen mit verringerten Spurweiten durch feste Radwege und begründete Straßeneinbauten“, wiederholten Kreuder, Laupus und Wetter die Ansprüche der SPD an eine menschengerechte Verkehrsgestaltung in den südlichen Stadtteilen. „Wir verlangen, dass die Beschlüsse der Ortsbeiräte endlich umgesetzt werden“, so Kreuder.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzliche Kürzungen vor.

Unser Leser Michael Bernhardt aus Bad Homburg meint zum Bericht „Online-Umfrage: Der Jugend fehlen Orte zum Chillen“ (Bad Homburger Woche vom 18. Juni 2020):

Dieser Artikel bewegt mich doch zu einem Leserbrief. Beim ersten Durchlesen kann man der guten Frau Lewalter-Schoor durchaus zustimmen. Problematisch finde ich allerdings so einige Aussagen wie: Man sollte doch tolerieren, wenn es mal etwas lauter und später am Abend wird. Da bekommt man das Gefühl, der Stadträtin ist das Chillen, was sich leider allzu oft als nächtliches Trinkgelage mit lauter Musik bis in die frühen Morgenstunden entpuppt und nicht als kulturelle Aktivität, wichtiger als das Recht der Bürger auf Nachtruhe. Es bleibt zu hoffen, dass man bei der Findung von potenziellen Flächen vernünftiger wird als bisher geschehen. Wir haben direkt neben den Wohnhäusern, nur getrennt durch einen Fußweg, einen Bolzplatz, zusätzlich einen Basketballkorb und eine Tischten-

nisplatte. Die dort angegebenen Nutzungszeiten interessieren niemanden. Wenn ein metallenes Tischtennisnetz zweckentfremdet wird, gibt es eine nettes schepperndes Geräusch, spätestens nach einer halben Stunde bekommt man als Anwohner erhebliche Aggressionen. Noch unschöner wird es, wenn die Tischtennisplatte zur Bar wird und lautes Geschrei und laute Musik bis morgens um 3 oder 4 Uhr zu ertragen sind. Wen wundert es also, wenn man dann die Polizei bemühen muss. Wird man persönlich vorstellig, erntet man nur Beschimpfungen und muss froh sein, wenn man nicht noch verprügelt wird. In letzter Zeit hat aber auch die Polizei verständlicherweise keine Lust mehr, sich der Problematik anzunehmen. Das Problem könnte durch eine Verlegung der Tischtennisplatte nebst zugehöriger Sitzgelegenheit beseitigt werden. Versuche, dies bei der Stadt zu erreichen, verlaufen bisher ergebnislos. Da wird man unter anderem auf die Möglichkeit, Streetworker einzuschalten, hingewiesen. Leider habe ich von diesen Herrschaften keine Telefonnummer, um sie so gegen 3 Uhr anzurufen, damit sie sich des Problems annehmen. Vielleicht hilft jetzt dieser Artikel, und es melden sich interessierte, verständnisvolle Bürger, die gerne in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft ein derart „attraktives“ Freizeitangebot hätten.

Wie entsteht ein Youtube-Kanal?

Hochtaunus (how). Das Jugendbildungswerk (JBW) veranstaltet in den Sommerferien einen Videoworkshop. Viele interessante Themen rund um die Videoproduktion werden in dem Workshop besprochen, erprobt und ausprobiert. Beantwortet werden Fragen wie: Wie entsteht mein eigener Kanal auf Youtube? Wie finde ich spannende Themen und erstelle ich ein Video-Skript? Für alle Fragen zur Videoproduktion steht Berndt Porte vom Jugendbildungswerk zur Seite. Der Workshop findet vom 13. bis 17. Juli, täglich von 11 bis 17 Uhr im Jugendbildungswerk statt. Der Kostenbeitrag für den Workshop beträgt zehn Euro. Darin enthalten ist ein Imbiss am Montag und Freitag sowie die Versorgung mit Getränken während des gesamten Workshops. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Empfohlen wird der Workshop für Jugendliche ab 13 Jahren. Informationen und Anmeldung an Berndt Porte, Telefon 06172-9995143, E-Mail: jugendbildungswerk@hochtaunuskreis.de.

! DER SOMMER KOMMT !

SO BEHALTEN SIE EINEN KÜHLEN KOPF
- WIR ÜBERPRÜFEN IHRE KLIMAANLAGE -

NUTZEN SIE UNSERE ANGEBOTE

- **Klimaanlagen-Check * 9,90 €**
* zuzüglich Material ohne Zusatzarbeiten (nur Funktionsprüfung)
- **Klimaanlagen-Desinfektion * 19,90 €**
* zuzüglich Material (tötet Bakterien und Keime und verhindert Geruchsbildung)
- **Klimaanlagen-Service * ab 59,90 €**
* zuzüglich Material (Komplett-Service: Klimaanlage evakuieren und neu befüllen)

Weicker Service

Wehrheim (06081) 95 32 60
www.vw-weicker.de · info@vw-weicker.de

**MATRATZEN • SENIOREN BETTEN
MOTORROSTE – AUCH SONDERMAßE
SPRINGER – FACHBERATUNG – LIEFERSERVICE
BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291**

BARES FÜR WA(H)RES

Experten für Schmuck, Diamanten, Luxusuhren und Bernstein vom 29.06. – 04.07.2020 im GOLDHAUS Bad Homburg zu Gast



Jahrzehntelang verstaubten Schmuck und Uhren in Kästen und Schubladen – bis heute. Die Experten von „Bares für Wa(h)res“ in Kooperation mit Goldhaus sind im Hochtaunus-Kreis unterwegs und bewerten kostenlos Ihre Schätze. Egal ob kaputter Goldschmuck, welchen Sie sich als Urlaubsmitbringsel gekauft hatten, oder ur-

altes Silberbesteck, welches Sie von Ihrer Großtante geerbt haben. Viele von Ihnen entdecken wahre Schätze, die Sie schnell in Geld umwandeln können. Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Selbst Bernstein genießt aufgrund hoher Nachfrage im fernen Osten seinen persönlichen Höhen-

flug. Oft sogar als „langweilig“ oder „aus der Mode gekommen“ abgestempelt, könnte sich jetzt Bernstein Schmuck als große finanzielle Überraschung entpuppen. Für besonders schöne Honigbernstein Ketten, im Idealfall in Oliven- oder Kugelform, kann man schon mit ein paar Hundert bis zu mehreren Tausend Euro rechnen. Aufgrund der stark wachsenden Nachfrage aus dem Ausland hat sich der Preis für besonders schöne Stücke in den letzten 7 Jahren verzehnfacht. Es lohnt sich also durchaus nachzuschauen, ob nicht eventuell noch die einen oder anderen Bernsteinketten in Vitrinen und Kellerverstecken verstauben. Ebenfalls hoch im Kurs stehen Luxusuhren der Marken Rolex, Breitling, Omega und Co. Besonders interessant sind alte Vintage-Uhren aus den 60er und 70er Jahren, welche ihre Preise in den letzten Jahren um ein vielfaches steigern konnten.

Hier lohnt es sich durchaus die alten „Wecker“ aus dem Tresor zu holen und diese den Experten vorzulegen. Laut Experten kann beispielsweise eine Rolex GMT Master aus den 70er Jahren bis zu 9000 EUR erzielen. Des Weiteren bieten die Experten von „Bares für Wa(h)res“ kostenlose Wertschätzung von Diamanten an. Besonders interessant sind Diamanten im Brillant-Schliff ab einer Größe von 0,50 Carat. Hier gilt immer die Faustregel: ein einzelner großer Diamant ist wertvoller als viele kleine Diamanten. Ein Besuch bei den Experten lohnt sich in jedem Fall, denn hier wird Ihr Schatz professionell taxiert und zu einem fairen Preis entgegengenommen.

GOLDHAUS

Louisenstraße 1
61348 Bad Homburg
Ansprechpartner:
Herr Gergin, Tel. 0163-7948516

Aktionszeitraum
29.06. – 04.07.2020



Diamanten im Brillant- und Baguetteschliff



Zinnbecher und Zinnkrug



Zahngold

BARES FÜR WA(H)RES – AKTION NUR VOM 29.06. – 04.07.2020

Nutzen Sie diese einmalige Chance!
Kostenlose Wertschätzung und Barankauf vor Ort.



Bernsteinkette butterscotch

Bares für Wa(h)res



Silberbesteck-Auflage

Sofort BARGELD

für
ZINN
SILBER
**SILBERBESTECK-
AUFLAGE**
KORALLE
LUXUSUHREN
z. B. Heuer, Rolex,
Patek Philippe



Sofort BARGELD

für
ALTGOLD
BRUCHGOLD
ZAHNGOLD
GOLDMÜNZEN
GOLDBARREN
GOLDUHREN
BRILLANTEN
**BRILLANTEN-
SCHMUCK**

Louisenstraße 1 (Parkhaus Schlossgarage oder Parkhaus am Markt) · 61348 Bad Homburg
Montag bis Freitag in der Zeit von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr
Ansprechpartner: Herr Gergin, Tel. 0163 - 7948516



Ute Strasser am Wegweiser zur Feldbergschule, die ihre Schüler in eine gute berufliche Zukunft führen möchte.
Foto: js

Verzweifelt gesucht: Ein Platz für das Praktikum

Hochtaunus (js). Der Countdown läuft längst unerbittlich, die Zeit rennt, die Frist zur Anmeldung für das geforderte Jahrespraktikum endet endgültig am 1. Juli. Die Schule hat die Frist schon um einen Monat verlängert, weil am 1. Juni gerade mal die Hälfte der Bewerber für einen Platz in Klasse elf einen Vertrag in der Tasche hatte. „Mehr geht nicht, der 1. Juli ist die endgültige Deadline“, sagt Ute Strasser, Abteilungsleiterin Fachoberschule (FOS) an der Feldbergschule. Der Nachweis eines Praktikumsplatzes ab 1. August für ein Jahr durch Vorlage eines Vertrags ist zwingende Voraussetzung für die Aufnahme in Jahrgangsstufe elf der Fachoberschule. Die Hoffnung auf eine abweichende Auslegung der Schulbehörde angesichts der Corona-Krise hat sich nicht erfüllt. Strasser: „Ohne Vertrag können wir leider niemand aufnehmen.“

Rund 170 Bewerbungen um einen Platz in der FOS liegen der Feldbergschule laut Fachbereichsleiterin Ute Strasser vor, um die 148 Schüler, verteilt auf sechs Klassen mit den Schwerpunkten Wirtschaft und Verwaltung sowie Wirtschaftsinformatik stellen in der Regel den Jahrgang. Wer dabei sein will, braucht die entsprechenden Noten in den Hauptfächern und das Praktikum. Drei Tage pro Woche im Unternehmen, zwei Tage Schulunterricht, das ist die Vorgabe. „Jetzt haben maximal 60 Prozent einen Vertrag in der Tasche. Bleibt das so, hat das dramatische Auswirkungen“, so Strasser. Auch für die Schule, die vielleicht nur vier Klassen im Jahrgang anbieten kann, vor allem aber für die Jugendlichen, die ohne Ausbildung bleiben würden. Von der guten Zusammenarbeit der Betriebe mit der Schule haben stets beide Seiten profitiert, der Grundgedanke der dualen Ausbildung findet in diesem Konzept seine Entsprechung.

Corona hat auch dieses System ins Wanken gebracht. Viele Betriebe seien in Not, weiß Strasser, das unternehmerische Handeln sei von vielen Unsicherheiten geprägt, die Angst vor einem möglichen zweiten Lockdown bremse den Vorwärtsdrang, auch die Bedenken, Jahrespraktikanten nicht ausreichend und sinnvoll beschäftigen zu können. Finanzielle Gründe dürften kein entscheidender Hinderungsgrund sein, die Praktikanten können un-

entgeltlich beschäftigt werden. „Eine Vergütung ist nicht verpflichtend“, so Strasser. Wichtig seien für die Jugendlichen vor allem die erste Erfahrung in der Unternehmenspraxis und die Eröffnung von Perspektiven für den beruflichen Weg.

„Wir brauchen Ihre Hilfe!“ steht mit weißer Kreide schräg auf einer klassischen Schultafel geschrieben, die als erstes aufplopt, wenn man die Homepage der Feldbergschule ansteuert. In roter Warnfarbe darüber die permanent laufende Info-Zeile mit Hinweis auf den 1. Juli als Abgabetermin für den Praktikumsvertrag. Man kennt sich natürlich, es gibt gute Kontakte zu den Unternehmen, „wir telefonieren hinterher, haben unzählige E-Mails geschrieben, aber irgendwann sind die eigenen Ressourcen aufgebraucht“, seufzt Ute Strasser, die auch unterrichten muss und derzeit noch das mündliche Abitur auf dem Schirm hat. Der Hilferuf steht über einem Schreiben an die vielen Unternehmen, mit denen die Schule gerne kooperiert. Und er verweist auf die schuleigene Praktikumsbörse, mit der die Feldbergschule interessierten Betrieben auch möglichst viel Arbeit abnehmen will. Dort können potenzielle Anbieter von Jahrespraktika ihre Stellenanzeige schalten und mit Interessenten direkt in Kontakt treten. Außerdem wird dort die Mustervorlage eines Praktikumsvertrages zum Herunterladen vorgehalten.

Es geht um die Zukunft der Schüler

Überraschung am Montagmittag: Ein paar Dutzend Angebote von Betrieben, kleinen Firmen und größeren Unternehmen, den Stadtverwaltungen in Oberursel und Bad Homburg, Bundesnetzagentur und Agentur für Arbeit, Sportvereinen wie den Fraport Skyliners, Volkshochschule und DRK tauchen da plötzlich auf. Ob natürlich die passenden Kandidaten zu den passenden Unternehmen zu finden sind, ist die andere Seite bei Angebot und Nachfrage. Strassers Appell: „Es geht um die Zukunft der Schüler.“ Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.feldbergschule.de und www.htk-praktikumsboerse.de.

Rodelpartie, Paddelvergnügen und Segway-Tour in Frankfurt

Bad Homburg (hw). Das Jugendbildungswerk der Stadt bietet in den Sommerferien für aktive Bad Homburger Jugendliche im Alter von 14 bis 19 Jahren attraktive Tages-Events an. Pro Tour wird ein Teilnahmebeitrag von fünf Euro erhoben, in dem die Fahrtkosten, die Eintrittsgelder sowie die Verpflegung enthalten sind. Interessierte können sich für eine oder mehrere Touren verbindlich bis spätestens 1. Juli per E-Mail an jugendbildungswerk@bad-homburg.de anmelden.

Für 6. Juli steht ein Ausflug zur Sommerrodelbahn auf der Wasserkuppe im Programm. Abfahrt ist um 10.30 Uhr ab Bushaltestelle Rathaus, Rückkehr gegen 18 Uhr. Standup-Paddling gibt es am 15. Juli in Frankfurt am Main. Treffpunkt ist um 16.30 Uhr der Bahnhof Bad Homburg, Rückkehr gegen 22 Uhr. Angeboten wird ein Zwei-Stunden-Kurs auf dem Main. Eine Segway-Tour durch Frank-

furt (14 bis 16.30 Uhr) startet am 3. August. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr am Bad Homburger Bahnhof, Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Am 5. August wird von 14 bis 16 Uhr in Frankfurt Schwarzlicht-3D-Golf gespielt. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr am Bahnhof, Rückkehr gegen 19 Uhr. Noch einmal wird am 11. August Standup-Paddling auf dem Main angeboten, und zwar von 16 bis 18 Uhr. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Bahnhof, Rückkehr gegen 20 Uhr. Während der Ausflüge können sich die Jugendlichen mit einem Snack stärken. Nach erfolgter Anmeldung gibt es vom Jugendbildungswerk eine Rückmeldung. Bei einer Zusage wird eine Einverständniserklärung für die jeweilige Aktion versandt. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06172-1005013 oder -5003 sowie per E-Mail an jugendbildungswerk@bad-homburg.de.

Fritz Burmeister ist neuer HTG-Ehrenpräsident

Bad Homburg (hw). Die 1. Delegiertenversammlung der Homburger Turngemeinde (HTG) hat kürzlich im neu benannten Primodeus-Park getagt. Präsident Ralph Gotta begrüßte die anwesenden Delegierten sowie einige Mitglieder, die als Gäste an dieser geschichtsträchtigen Versammlung teilnahmen. Eine besondere Begrüßung galt Bürgermeister Meinhard Matern.

Ehrungen und Jubiläen wurden im kleinsten Rahmen vorgenommen. Diese sollen gebührend und in feierlichem Rahmen des im nächsten Jahr anstehenden 175-jährigen Vereinsbestehens nachgeholt werden. Cordula Schneider, Vorsitzende des Aufsichtsrats, ließ es sich jedoch nicht nehmen, Klaus-Dieter Matschke für seine 60-jährige Mitgliedschaft zu ehren.

Matern im Aufsichtsrat

Präsident Gotta stellte den Antrag auf Ehrenpräsidentenschaft für Fritz Burmeister, der derzeit Mitglied des Ältestenrats ist. Burmeister wurde einstimmig zum neuen Ehrenpräsidenten der HTG ernannt. Als neue Mitglieder wurden Bürgermeister Meinhard Matern und Wolfgang Romberg in den Aufsichtsrat gewählt. Der Ältestenrat bekommt junge Verstärkung durch das langjährige Mitglied Edith Bernhardt. Andreas Bartsch vervollständigt zukünftig das Präsidium als Justitiar und löst damit Präsidiumsmitglied Thomas Färber ab. Ebenfalls wiedergewählt wurden Ralph Gotta als Präsident, der nun sein 20. Jahr als Vorsitzender der HTG antritt, und Tanja Finken als Vizepräsidentin. Werner Voigt – Vizepräsident und verantwortlich für die Finanzen – wird bei der Jahresplanung

für das neue Geschäftsjahr vor besondere Herausforderungen gestellt. Die Haushaltsplanung sei „Corona-bedingt“ sehr unsicher, es sei ein Jahr mit vielen Eventualitäten und damit verbundenen Planungsunsicherheiten. Dennoch ist er zuversichtlich, die 1846 gegründete HTG als ältesten und größten Breitensportverein des Hochtaunuskreises weiter zu vergrößern und auszubauen.

Bau der Tennishalle

So soll der am 22. Februar beschlossene Neubau des 4. Bauabschnitts mit Parkdeck und Tennishalle als das größte Neuprojekt im Laufe dieses Jahrs umgesetzt werden. Dies freut nicht nur die Mitglieder der HTG selbst, sondern auch umliegende Tennisvereine, die dringend Hallenkapazitäten benötigen. Zur Corona-Krise und der damit verbundenen Herausforderungen der vergangenen Monate betonte Ralph Gotta: „Wir wären keine Sportler, wenn wir das nicht kennen und damit umgehen könnten. Jeder Sportler, der sich im Training oder Wettkampf einmal ernsthaft verletzt hat, weiß, was es bedeutet, von jetzt auf gleich das Training einzustellen um dann nach zwei, drei Monaten wieder langsam anzufangen zu dürfen. Und genau das haben wir alle in den letzten Monaten erlebt.“ Die HTG habe mit 4410 Abteilungsmitgliedern (Stand 18. Juni 2020) in 16 Abteilungen, mit 21 Sportarten mit rund 16 000 Sportstunden mit 85 Trainern und 26 hauptamtlich Beschäftigten die Sportwelt „neu erfunden“.

Gotta bedankte sich bei Mitgliedern, Mitarbeitern, Trainern und Unterstützern. Trotz krisenbedingter gestiegener Mitgliedschaftskündigungen wachse die Turngemeinde stetig.



Ursel: Nicht zu fassen, welch kriminelles Potenzial in meinem beschaulichen Orschel manchmal an der nächsten Ecke lauert.

Philipp: Ach, bei dir auch? Stellt euch vor, bei mir hat man es immer wieder auf das schöne Friedrichsdorfer Schwimmbad abgesehen. Erst wurde kürzlich der Kiosk dort in Brand gesetzt, jetzt haben sich Unbekannte unbefugt Zugang zum Gelände verschafft und sich wie die Vandalen benommen. Was ist bei dir passiert, Ursel?

Ursel: Es gab eine wilde Auseinandersetzung zwischen einem osteuropäischen Gauner und der Polizei in der Vorstadt. Der Osteuropäer wollte eine ältere Dame beklauen, wurde dabei ertappt, und jemand hat sofort die Polizei gerufen. Es kamen zwei Beamte, die den Verdächtigen kontrollieren wollten, woraufhin dieser handgreiflich wurde und den einen Polizisten sogar am Kopf verletzte. Er und seine Kollegin konnten den Ganoven nur mit Mühe und Not festhalten, sie mussten Verstärkung anfordern. Ich sag' euch „Polizei-ruf 110“ und „Tatort“ im Fernsehen hätten nicht aufregender sein können. Aber die Polizei hat alles richtig gemacht und sich vorbildlich verhalten.

Fritz: Was sich da bei euch für dubiose Gestalten herumtreiben, das ist ja unglaublich. Das gibt's ich meinem feinen

Bad Homburg nicht. Ob die derzeitige Hitze denen zu Kopf gestiegen ist?

Ursel: Von wegen, was ist denn da bei dir ständig auf dem Rathausplatz los, da randalieren doch dauernd irgendwelche Jugendlichen.

Philipp: Das stimmt. Aber wo sollen die jungen Leute auch hin! In unseren drei Städten wird viel zu wenig für sie getan. Es fehlt an adäquaten Orten, wo sie sich ungestört treffen, Musik hören und „chillen“ können, wie man das heute nennt.

Fritz: Dann erfind' halt was, Philipp.

Philipp: Wenn das so einfach wäre...dann hätte ich auch längst schon etwas erfunden, das der Natur bei Hitze und Trockenheit hilft.

Ursel: Außerdem sind wir da nicht mehr zuständig, Fritz. Wir schauen von oben vom Himmel herab und kommentieren, was da unten in unseren Orten und der Welt im Allgemeinen so geschieht. Aber sich organisieren und sich helfen müssen die Menschen schon selbst.

Fritz: Aber sie machen ja so vieles falsch.

Philipp: Da bin ich gnädiger als du. Ich meine, sie machen auch vieles richtig.

Ursel: Da hast du Recht, Philipp. Etwa meine Orscheler, die haben jetzt trotz Corona ein sehr interessantes, abgespecktes Programm für den Orscheler Sommer vorgelegt. Natürlich mit Hygiene- und Abstandsplan.

Marcus Dahmen ist neuer Lions-Club-Präsident

Bad Homburg (hw). Dr. Marcus Dahmen hat das Präsidentenamt des Lions Clubs Bad Homburg für das Lionsjahr 2020/2021 übernommen. Er folgt somit auf Matthias Schmidt, der mit viel Engagement den Club in der vergangenen Amtszeit führte. Dr. Marcus Dahmen wurde am 15. Juni 1965 in Mönchengladbach geboren, studierte Volkswirtschaft in Freiburg und Oxford und ist seit 2010 als Head of Transformation Excellence bei Horváth & Partners und langjähriger Leiter des Frankfurter Büros tätig. Er ist ferner Mitglied des Präsidiums von World Vision Deutschland, dem größten privaten Kinderhilfswerk. Der neue Präsident hat gemeinsam mit den Clubmitgliedern für das kommende Jahr eine Vielzahl an Aktivitäten geplant, die je nach dem weiteren Verlauf der Pandemie virtuell oder physisch stattfinden werden. Das Thema seines Lions-Jahrs lautet „Profession und

Leidenschaft“ und zielt auf die verstärkte Integration des vergleichsweise großen Clubs. Der Lions Club Bad Homburg wurde offiziell am 6. Mai 1959 gegründet. Aktuell engagieren sich 49 Mitglieder ehrenamtlich unter dem Motto „Bürger helfen Bürgern“ für das Gemeinwohl und für Menschen in Not. Der Lions Club setzt sich insbesondere für Bedürftige, Kinder und Senioren in der Region ein. Dabei kümmert er sich um eine Vielzahl an Projekten für die Bad Homburger Bevölkerung. Beispielhaft genannt seien Projekte an Schulen zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltprävention, Unterstützungsleistungen für Bewohner des Altenpflegeheims Rind'sches Bürgerstift oder die heilpädagogische Reittherapie für behinderte Kinder. Insbesondere aufgrund der Corona-Pandemie engagierte sich der Lions Club in enger Abstimmung mit der Stadt für das Frauen-



Dr. Marcus Dahmen (l.) löst Matthias Schmidt als Lions-Präsident ab. Foto: Lions Club

haus des Diakonischen Werks Hochtaunus, die Tafel und den Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD). Zudem spendete der Club auf Initiative von Dr. Dahmen 2000 FFP2-Atemschutzmasken für gemeinnützige Einrichtungen.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Worauf legen Käufer von Immobilien besonderen Wert?

Ist es die Dämmung, die Energieeffizienz, das Alter, der Renovierungsstau, die Höhe der Instandhaltungsrücklage? Ja, sicherlich auch. Aber ist das Wissen um die vorgenannten Kriterien wirklich kaufentscheidend? **Nein**, technische Fakten sind zwar wichtig, aber eine Kaufentscheidung wird nicht nur mit dem Verstand getroffen, sondern ist auch stets von Emotionen beeinflusst. Hinzu kommen individuelle Kriterien für einen Kauf – zum Beispiel öffentliche Verkehrsmittel, Nähe zur Autobahn, zu Fuß erreichbare Schulen, Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten und mehr. Ob eine Immobilie für den Käufer und die Familie des Käufers passend ist, hängt unter anderem davon ab, ob Kinderzimmer groß genug sind, Arbeits- und gegebenenfalls Gästezimmer vorhanden sind. Sofern die wichtigsten Wunschkriterien inklusive

des Preises erfüllt sind, steht einem Kauf nichts mehr im Weg. Jetzt obliegt es dem gut ausgebildeten, erfahrenen Verkäufer, durch eine geschickte Präsentation und das Herausstellen der persönlichen Vorteile für den Käufer ein „**Haben-Wollen-Gefühl**“ zu wecken. Wenn das gelingt, ist der erfolgreiche Kaufabschluss die logische Folge. Deswegen die Empfehlungen unseres heutigen Experten: Wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen möchten, vertrauen Sie einem geschulten, erfahrenen Verkäufer. Er wird den bestmöglichen Preis für Sie erzielen!

Experten-Tipp von: Schäfer & Bült Immobilien, Bad Homburg



JR FENSTER UND FASSADENBAU
IHR SANIERUNGSEXPERTE

- WDVS
- Fenster- und Sonnenschutz
- Dachdeckung
- Dachdämmung
- Kfz-Sanierung

www.jr-fenster-und-fassadenbau.de
info@jr-fenster-und-fassadenbau.de
Tel.: +49 - 6175 - 484 99780

RUNOW & VON JESCHE
Estate Agents

Wir halten Ihnen den Rücken frei!

Rund-um-Service für den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie

Runow & von Jesche Estate Agents GbR
Seulberger Str. 24 | 61352 Bad Homburg
06172 - 5939581 | www.runowvonjesche.de

BALKE
Sportorthopädie & Maßschuhatelier

Gunzostraße 10
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
06172 - 8504914
www.balke-atelier.de

Einlagen – Maßschuhe – Bandagen u.v.m.

AVP-GmbH
Otto-Hahn-Str. 2
61381 Friedrichsd.-Köppern
Tel. 06175 / 610 98 78
Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr

- Ihr Spezialist für Kaffeevollautomaten
- Neu- und Generalüberholte Geräte
- Reparatur und Wartung
- Beste Beratung

Parkplätze vorhanden
KAFFEEVOLLAUTOMAT DEFEKT?
REPARIEREN LOHNT SICH | www.avp-gmbh.de

Louisenstraße

Musikfachgeschäft
Edgar Werner
Musikexpress
Louisenstr. 28 (Eingang 26)
61348 Bad Homburg

Musikinstrumente – Beschallungen
Verkauf – Verleih – Musikschule

Telefon 06172 - 777696 • email: ew-musikexpress@t-online.de
www.ew-musikexpress.de

Vital mit Natur
CBD-Produkte, ALOE Vera

Naturprodukte für Mensch und Tier – Beratung und Verkauf
Louisenstr. 28 (Eingang 26) • 61348 Bad Homburg
Tel: 06172-777696 • email: ewbusiness@t-online.de

www.vitalmitnatur.de

neusehland

Mein Hörakustiker
Louisenstraße 68 • Tel. (0 61 72) 2 49 01

neusehland

Mein Augenoptiker
Louisenstraße 71 • Tel. (0 61 72) 2 26 14

MONTBLANC **LEDERATELIER**
Exclusive Lederwaren | Business- & Reisegerätk

... und zur bestandenen Prüfung das Geschenk für's Leben!

LederAtelier Bad Homburg
Louisenstraße 76
61348 Bad Homburg
Louisen Arkaden

radprax

Modernste 3T - MRT aller Körperregionen
Wir garantieren Ihnen eine höchstmögliche Untersuchungsqualität auf dem modernsten Stand der Medizin.

radprax - Radiologische Privatpraxis (MRT)
Louisenstraße 101 • 61348 Bad Homburg
Untersuchungszeiten:
Montag - Freitag 8 - 17 Uhr und nach Vereinbarung
www.radprax.de
Terminvergabe: 06172 - 945 22 20

Niddastraße

Unsere Erfahrung – Ihr Erfolg

SCHÄFER & BÜLT
IMMOBILIEN
Tel. 06172 48600
immobilien@schaefer-buelt.de

30 Jahre Erfahrung im Bewerten von Immobilien
– überdurchschnittliche Verkaufserfolge –

www.schaefer-buelt.de
Immobilienmaklergesellschaft

Gluckensteinweg

Goldankauf
Gold-Stück

Fachgeschäft für Uhren, Edelmetalle und Edelsteine

Mehr Geld für Ihr Gold

- Gold
- Goldschmuck
- Silberbesteck
- Zinn
- Zahngold
- Uhren
- Diamanten
- Edelsteine
- Goldmünzen
- Bernstein
- Altgold u.m.

Gluckensteinweg 91 • 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 380 15 34 • Mobil 0163-510 61 00
Geschäftszeiten: Montag-Freitag 10:00-18:00 Uhr, Samstag 10:00-14:00 Uhr

Haingasse

pro aurum
Edelmetalle, Münzen, Barren.

IHR ALTGOLD IST IHNEN VIEL WERT? UNS AUCH!

Wir garantieren Ihnen eine faire Bewertung und tagesaktuelle Preise.

PRO AURUM - HAINGASSE 22 - 61348 BAD HOMBURG V. D. H. WWW.PROAURUM.DE

Elisabethenstraße

Tanz- und Yogastudio
Alexander Wolf & Michaela Pludra-Wolf
• staatlich anerkannt •

10% für Ihre Neuanmeldung bis 30.06.2020

Unterricht für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
Elisabethenstr. 37 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 271 55 41
www.yogabadhomburg.de • www.ballettschulewolf.com

Der nächste Erscheinungstermin

Experten-TIPP!

ist am **Donnerstag, 23. Juli 2020**
Herr Striffler, Tel. (06171) 62 88-15,
Herr Trohorsch, Tel. (06171) 62 88-11
sehen Ihnen für Fragen und Informationen gerne zur Verfügung.
– Hochtaunus Verlag –

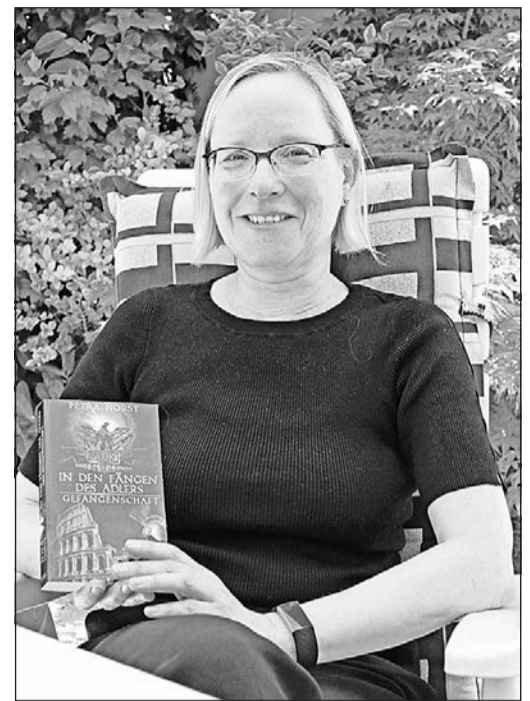
MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

27. Juni bis 3. Juli 2020

<p>Widder 21.3.–20.4.</p> <p>Stier 21.4.–20.5.</p> <p>Zwillinge 21.5.–21.6.</p> <p>Krebs 22.6.–22.7.</p> <p>Löwe 23.7.–23.8.</p> <p>Jungfrau 24.8.–23.9.</p>	<p>Zeigen Sie Ihrer Umwelt, dass Sie ganz genau wissen, was Sie wollen. Das hat den Vorteil, dass jemand erst gar nicht in Versuchung kommt, Ihnen seinen Willen aufzwingen zu wollen.</p> <p>Das Bündnis, das Sie jetzt schließen, muss von Dauer sein. Deshalb sollten Sie auf die Auswahl Ihres Partners besondere Sorgfalt legen: Fehler können Sie sich nicht leisten.</p> <p>Warum haben Sie so große Hemmungen, Ihre Wünsche offen zu formulieren? Schließlich gibt es da einen Menschen, der nur darauf wartet, endlich einmal etwas für Sie tun zu können.</p> <p>Schluss mit der übertriebenen Rücksichtnahme einer bestimmten Person gegenüber. Klammern Sie Ihre eigenen Interessen nicht wieder aus. Das macht Sie auf Dauer nur unzufrieden.</p> <p>Wenn Sie ein klein wenig nachhelfen, können Sie jetzt ein bestimmtes Projekt aufs Gleis setzen. Aber dabei sollte Sie möglichst niemand beobachten, das könnte Ärger geben.</p> <p>Sie haben sich vielleicht ein wenig zu früh auf die Wochenendruhe gefreut. Jetzt beansprucht nämlich zunächst einmal Ihre Familie Ihre volle Aufmerksamkeit.</p>	<p>Eine sehr erfreuliche Woche, in der sich eine wichtige Unternehmung in ihren Grundzügen festlegen lässt. Und die bildet ein dauerhaftes Fundament für die nächste Zeit.</p> <p>Nutzen Sie die Kraft, die Ihnen die Sterne gerade verleihen: Die frischen Energien verleihen Ihnen unbändige Lust auf neue Projekte – und die werden sich auszahlen.</p> <p>Dass sich zwei Menschen endlich wieder ausgesöhnt haben, ist für alle Freunde und Bekannten eine erfreuliche Sache. Endlich kann wieder etwas Normalität einziehen.</p> <p>Sie sollten beruflich nicht zu dominierend auftreten, das könnte gehörig ins Auge gehen. Auf Herzesebene kommt man Ihnen jetzt mit weit ausgebreiteten Armen entgegen.</p> <p>Ihr Stolz bricht wieder durch und lässt Ihre Ansprüche ins Unermessliche wachsen. Damit tun Sie sich aber keinen Gefallen, die Reihen Ihrer Gegner werden nur noch stärker!</p> <p>Es geht Ihnen gegen den Strich, dass Sie erneut auf die Empfindlichkeiten einer Person Rücksicht nehmen müssen. Aber solche Dinge gehören nun einmal zu Ihrem Geschäft.</p>	<p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p>
--	---	---	--

Mit Ansgar und Julia zurück ins Römische Reich

Bad Homburg (fch). Spannend von der ersten bis zur letzten Zeile ist der neue Jugendroman für Leser ab etwa 16 Jahren von Petra Horst. Im ersten Teil „Gefangenschaft“ aus der neuen vierbändigen Reihe „In den Fängen des Adlers“ nimmt die für ihre kurzweiligen, historischen Romane für Kinder und Jugendliche bekannte Autorin ihre Leser mit in die Zeit vor und während des Limesbaus. Der römische Kaiser Domitian ließ in seinem Feldzug (83 bis 85 nach Christus) gegen den germanischen Volksstamm der Chatten, die im Taunus und Mittelhessen siedelten, Schneisen in den dichten Wald schlagen, Barrikaden errichten und Patrouillenwege anlegen. Mit ihnen wollte er künftig einfallenden germanischen Stämmen, von denen die meisten den römischen Legionen zahlenmäßig unterlegen waren und die mit einer Art Guerilla-Taktik im unwegsamem Gelände operierten, das Eindringen ins Gebiet des Römischen Reichs erschweren oder den Rückzug abschneiden. Die „Barbaren“, wie die Römer alle abwertend bezeichneten, die nicht römisch waren, wollten die Ausdehnung des Römischen Reichs über den Rhein hinweg verhindern. Mit der knapp 550 Kilometer langen Grenzsicherung Limes sicherten und unterstrichen die Eroberer ihre Besitzansprüche. Das Schicksal von Angehörigen aus den geschlagenen Volksstämmen in Rom schildert Petra Horst leicht nachvollziehbar am Beispiel teils fiktiver Figuren aus Germanien, Vorderasien und Nordafrika.



Petra Horst, die Pharmazie studierte und als Apothekerin arbeitet, öffnet mit ihren Büchern das Tor zur Vergangenheit. Foto: fch

Im Mittelpunkt der in einem realen Zeitrahmen spielenden Handlung stehen zwei Teenager. Es sind der verschleppte und versklavte Chatte Ansgar (16) und die junge Römerin Julia (15). Ihre Geschichte erzählt vom nie endenden Kampf um Freiheit, Selbstbestimmung, Gerechtigkeit, Ehre, Verrat und Liebe, der nichts von seiner Aktualität verloren hat. Krieg, Gewalt, Zerstörung, Vertreibung, Verschleppung, Unterdrückung und Versklavung sind heute weltweit noch so aktuell wie zu Zeiten des Imperium Romanum. Der Verlust von Heimat, Familie, Existenz, die Zerstörung von Träumen und Chancen ist universell und zeitlos. Unverändert gilt Ciceros Zitat: „Einen wahren Freund erkennt man in einer unsicheren Lage!“ Zum Schreiben kam Petra Horst durch ihre drei inzwischen erwachsenen Kinder. Vor zehn Jahren schrieb sie für ihre Tochter eine spannende Geschichte zu deren Schulthema Indianer. Danach veröffentlichte sie vier Bände, in denen junge Leser viel über das römische Leben im Germanien vom ersten bis zum

dritten Jahrhundert erfahren. Zur Frage, warum sie historische Romane schreibt, sagt die Autorin: „Ich habe mich schon immer für Geschichte interessiert.“ Geschichte ist keinesfalls trocken, sondern immer hoch spannend und hat viel mit unserem gegenwärtigen Leben zu tun. Petra Horst, die Pharmazie studierte und als Apothekerin arbeitet, gibt ihren Lesern mit ihren Büchern einen Schlüssel in die Hand, um das Tor zur Vergangenheit zu öffnen. Schreiben ist für die Autorin aus Ober-Erlenbach ein Ausgleich zu Beruf und Alltag. Zur aktuellen Reihe „In den Fängen des Adlers“ angeregt wurde sie durch die Beschäftigung mit dem Bau des Kolosseums in Rom, dem größten geschlossenen Bau der römischen Antike, das zugleich das größte je gebaute Amphitheater der Welt ist, und des Limes. Ihre auch für Erwachsene interessanten Geschichten schreibt die Autorin direkt in den PC. Wer Interesse an einer Lesung mit ihr hat, kann diese über den Stephan Moll Verlag Kordel (www.verlagsmo.de) vereinbaren.

! Petra Horsts Buch „In den Fängen des Adlers – Gefangenschaft“, ISBN: 978-3947470-34-1, kostet 11,50 Euro. Infos zum Buch gibt es im Internet unter www.verlagsmo.de.

KIA Ihr KIA-Service-Partner in Frankfurt
autohaus fischer
Kurmainzer Straße 107
65936 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 316730

Einzelnachhilfe zu Hause
Alle Klassen, alle Fächer, gezielte LRS-Förderung Info: 06175-7843 und www.minilernkreis.de/taunus
Wir beraten Sie gerne!

GET YOUR POWER BACK... WECKEN SIE IHRE HIGH PERFORMANCE für den JOB wieder!
Lassen Sie uns Blockaden zusammen lösen, telefonische Beratung. Vereinb. 7 Tage d. Woche english spoken. Just do it. Mail to me business_mental_coach@gmx.de

Achtung! Sammler! Ich kaufe Pelze aller Art sowie Zinn, Silberbesteck, Meißner Porzellan, Uhren, auch defekt, Militär, Modeschmuck, Gold, Zahn-/Bruchgold, Garderobe, Münzen. Auch am Wochenende zu erreichen. Zahle bar, fair und Höchstpreise. 0 61 83 - 8 18 18 19

WaDiKu Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten
Schwalbacher Nachrichten
Bad Sodener Echo
Anzeigen Hotline:
Tel. 06171/62880

BARGELD SOFORT!
Kaufe Pelze aller Art – zahle von 200 bis 7.000 € in bar, kaufe auch antike Möbel, Orientteppiche, alles aus Großmutter's Zeit, Modeschmuck, Goldschmuck aller Art, Münzen, Armbänder u. v. m. Hausbesuche, seriöse Abwicklung Mo.–So. 8–21 Uhr.
Tel.: 06431/4934511 · Herr Michel
www.taunus-nachrichten.de

IMPRESSUM
Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 40 500 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 25 vom 1. Januar 2020
Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

			3	5	6			
	2		9	1		8	7	
					7	2	3	1
8			4			1		
	4		6		3		8	
		5		2				3
5	9	1	3					
	8	3		9	1			6
		7	5	8				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

2	6	7	9	4	8	3	5	1
4	5	3	7	1	6	9	2	8
8	1	9	3	2	5	6	7	4
1	9	5	2	6	7	4	8	3
3	7	8	4	5	9	1	6	2
6	2	4	8	3	1	5	9	7
9	3	1	6	7	2	8	4	5
7	4	6	5	8	3	2	1	9
5	8	2	1	9	4	7	3	6

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Hockey spielen in den Ferien

Bad Homburg (hw). Schon seit mittlerweile 17 Jahren und trotz Corona auch in diesem Sommer finden die traditionellen Sommercamps des Hockey-Clubs Bad Homburg (HCH) statt – unter Einhaltung der Hygieneregeln, aber deshalb nicht mit weniger Freude und Spaß auf dem Hockeyplatz des Sportzentrums Nordwest. Erfahrene Coaches trainieren mit den Kindern und Jugendlichen die klassischen Hockeytechniken wie Heppen und Schlenzen, aber auch Athletik-Übungen und „5 gegen 5 Spiele“ stehen auf dem Programm. Diesen Sommer sind erstmals auch Nicht-HCH-Mitglieder und Sportbegeisterte ohne Hockeyerfahrung willkommen, um den Hockeysport kennenzulernen. Nur Sportschuhe mit Profil (Hockey-, Tennis- oder Laufschuhe) sowie Sportkleidung, eventuell

Schienbeinschoner mit Stützen, müssen mitgebracht werden. Schläger können geliehen, ein Mundschutz beim Club erworben werden. Das Camp der Kleinen, das sogenannte D-Camp für die Jahrgänge 2012 und 2013, findet am ersten Ferien-Wochenende 4. und 5. Juli von 9 bis 13 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro, 15 Euro bei der Teilnahme an nur einem Vormittag. In der zweiten Ferienwoche vom 13. bis 17. Juli trainieren täglich von 9 bis 13 Uhr die älteren Jahrgänge (2006 bis 2011). Für dieses Camp beträgt die Teilnahmegebühr 110 Euro und 90 Euro für Geschwisterkinder. Eine Anmeldung ist im Internet unter www.taunushockeycamp.de möglich. Fragen beantwortet HCH-Trainer Markus Schrick per E-Mail an markus.schrack@hc-badhomburg.de.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Word@Wide

Freitag 32 | 17

Sonntag 29 | 18

Samstag 29 | 18

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg



VP VON POLL IMMOBILIEN®

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret

Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg

Tel.: 06172 - 680 980

Am Europakreisel | Bad Homburg

Eine Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten wartet am Europakreisel in Bad Homburg auf Sie. Hier findet man (fast) alles für (fast) alle Lebenslagen auf kurzem Fußweg. Und Parkplätze gibt es in der Regel auch (fast immer) direkt vor der Tür.

Die nachfolgenden Angebote stellen dabei nur eine kleine Auswahl dar. Mehr erleben und erfahren Sie direkt vor Ort. Es lohnt sich also (wieder) einmal vorbeizugehen.

- ★ Super „Wasch- und Badetage“ für Ihr Fahrzeug, Premium Wagenpflege, Autogas und viele Angebote bis spät abends im Mini-Bistro von ARAL
- ★ Beratung und Hilfe bei Erwerb und Veräußerung von Immobilien – von der kostenfreien Immobilienbewertung bis zur Begleitung zum Notartermin bei Vertragsabschluss
- ★ Praxis für Kinderzahnheilkunde - Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
- ★ Notar und Rechtsanwälte für Arbeits-, Gesellschafts- und Immobilienrecht
- ★ Im HAIR SPA and BEAUTY genießen Sie Verwöhnerlebnisse für Haar und Haut mit Wellness-Faktor
- ★ Zum Führerschein mit Vollgas: als Crash-Kurs in 7 Werktagen oder als Ferien-Intensiv-Kurs
- ★ Kostenlose Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie

HEIKE GRÄF
— HAIR-SPA and BEAUTY —

— Ganzheitlich orientierter Friseur —
Louisenstr. 148 D · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 682150
www.hg-hairspa.de

HF FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notar

- Arbeitsrecht
- Gesellschaftsrecht **Notar**
- Immobilienrecht

Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172-9441720 · www.farberhutzel.de

Praxis für Kinderzahnheilkunde
Dr. Nina Teubner

Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung. Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.

Louisenstr. 148 D
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 944 56 90
www.erstezaehne.de

TOP MEDIZINER 2020
KINDERZAHNHEILKUNDE
FOCUS
DEUTSCHLANDS RENOMMIERTE ARZTELISTE

Die komplette Theorie (Klasse B) in nur 7 Werktagen!

Schneller. Einfach. Besser.
Ferienintensivkurse
Sommerferien
Sa., 4. – Sa., 11. Juli 2020, 10.00 – 13.00 Uhr

KÖNIGSTEIN
OBERURSEL
BAD HOMBURG

Kostenlos Erste Hilfe Kurs

Jetzt bequem online anmelden

Alle Informationen zu unseren Ferienkursen und unser Anmeldeformular findest du online:
fahrshule-hochtaunus.de

Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life

Herzlich willkommen am Europakreisel.

ARAL

ARAL Center
Bernd und Christoph Nau GbR
Louisenstr. 146 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 45 02 01

Mini-Bistro · LOTTO · Geldautomat
Autogas (LPG) · Tchibo Coffee to go
Wagenpflege ab 49,95 €

Mo – Sa 6.00 – 22.00 Uhr
So 7.00 – 22.00 Uhr

GUTSCHEIN
für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung

Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Louisenstraße 163 · 61348 Bad Homburg
Telefon +49 6172 49 54 10 · BadHomburg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/taunus · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

Wir stellen vor:

Ihr Kinderzahnarzt in den Homburger Höfen

Herzlich willkommen in der Praxis für Kinderzahnheilkunde Dr. Nina Teubner in den Homburger Höfen von Bad Homburg. Bei uns erwartet Ihr Kind und Sie ein Team, dass sich auf die Behandlung von kleinen Patienten spezialisiert hat. Wir begleiten Ihr Kind vom Baby- bis zum Jugendalter. In fröhlicher und entspannter Atmosphäre und mit kindgerechten Behandlungsmethoden lassen wir die Angst vorm Zahnarzt gar nicht erst aufkommen.



Von FOCUS Gesundheit wurden wir zu den „Top Mediziner 2020“ in der Kategorie Kinderzahnheilkunde ausgewählt. Wir gehören zu den drei besten Kinderzahnärzten in der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main und zu den 53 Besten in ganz Deutschland! Siehe Ausgabe 04.2020 der Zeitschrift Focus Gesundheit, Seite 113. Wir freuen uns sehr darüber und bedanken uns ganz herzlich für diese tolle Auszeichnung!

Louisenstr. 148 D · Bad Homburg · Tel. 06172 - 944 56 90 · www.erstezaehne.de

Praxis für Kinderzahnheilkunde Dr. Nina Teubner

Unsere Leistungen

- Prophylaxe
- Desensibilisierung
- Kinderpsychologische Führung
- Kinderhypnose
- Fissurenversiegelung
- Digitales Röntgen
- Füllungstherapie/Milchzahnkronen
- Lachgasbehandlung
- Narkosebehandlung

93 Jahre Aral-Tankstelle am Europakreisel



Am 15.6.1927 wurde am heutigen Standort die erste Zapfsäule in Betrieb genommen. Zu einer Zeit, in der es Benzin ansonsten nur in Drogerien oder Kolonialwarenläden gab. Die Kundschaft wurde damals noch im weißen Kittel bedient.



Autogas (LPG)
Kunden können ihr Auto in Ruhe mit Gas betanken und bleiben stets im Trockenen stehen, auch wenn es regnet. Das ist nicht an jeder Tankstelle selbstverständlich.



Bereits Ende der 30er Jahre entstand der erste feste Anbau. Und auch in den folgenden Jahrzehnten wurde die Tankstelle immer wieder aufs Neue den Erfordernissen einer sich ständig modernisierenden Welt angepasst.



Heute ist die Aral Tankstelle am Europakreisel auf dem neuesten Stand der Technik und die beiden Betreiber, Bernd und Christoph Nau, bieten ihren Kunden mittlerweile mehr als nur Benzin und Diesel.

Autowaschanlage mit VDA-Waschsiegel
Hier können Sie Ihre Autowäsche mit Shine Tec durchführen lassen: der innovative Lackschutz mit Repair-Effekt.

Angebote im Mini-Bistro
Für den kleinen Hunger zwischendurch oder wenn es einmal schnell gehen soll, warten eiskalte und heiße Angebote auf Sie: belegte Baguettes, Croissants, Bockwurst, Tchibo-Coffee to Go und vieles mehr.

Zeitungen, Zeitschriften und Lotto-Shop
Eine vielfältige Auswahl rundet das Angebot der Aral-Tankstelle am Europakreisel ab.

Eine Tankstelle, die übrigens nicht wie üblich von einem Pächter, sondern von ihren Besitzern Bernd und Christoph Nau mit Herz und Seele betrieben wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Nau und Team

Öffnungszeiten:
Montag – Samstag 6 – 22 Uhr, Sonntag 7 – 22 Uhr

Louisenstraße 146 · Bad Homburg · Tel. 06172 - 450201



Siegerehrung zum Corona-Tagebuch (v. l.): Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor, Sieger Moritz Gebhardt (19, Abiturient ESRM), Drittplatzierte Antonia Valor Broxton (14, Humboldtschule), Zweitplatzierte Maya Döhne (20, Medizinstudentin in Tübingen) und Silke Amrein vom Jugendbildungswerk der Stadt Bad Homburg.

Foto: fch

Mit der Handykamera durch die Corona-Krise

Bad Homburg (fch). „Ich fand jedes der eingereichten sechs Videos schön. Schade, dass wir prämiieren mussten“, bedauerten Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor wie auch Silke Amrein vom Jugendbildungswerk der Stadt. Der schwierigen Prämierung vorausgegangen war die Ausschreibung eines Video-Wettbewerbs durch das Jugendbildungswerk. Es hatte junge Bad Homburger dazu aufgerufen, ihr ganz persönliches Corona-Tagebuch zu drehen. „Herausgekommen sind tolle mit Musik unterlegte Filme“, betonte der städtische Pressesprecher Marc Kolbe, der Jurymitglied war. Gebildet wurde die Jury von Lucia Lewalter-Schoor, Silke Amrein, Marc Kolbe und vier Jugendlichen aus dem Jugendbeirat.

Bei der Siegerehrung der Corona-Tagebücher im Dachpavillon des Technischen Rathauses begrüßten die drei namentlich genannten Jurymitglieder die drei Erstplatzierten. Gezeigt wurden vor der Übergabe der Preise die mit Handys gedrehten Filme. Über den ersten Preis, einen Gutschein der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg in Höhe von 300 Euro, freute sich Abiturient Moritz Gebhardt. Der Schüler der Europäischen Schule in Bad Vilbel hatte einen Tag während des Lockdowns im Film festgehalten. „Ich fand die Zeit positiver als anfangs gedacht. Ich bin viel draußen gewesen, war zuvor noch nie so oft und lang mit dem Rad unterwegs und hatte viel Zeit durch die Absage der Abi-Klausuren.“

In seinem Film zeigt der 19-Jährige eine Radtour zum Aussichtsturm „Pferdskopf“ im Taunus bei Schmitteln. Die Zuschauer können die Route auf einer Landkarte mitverfolgen – so wie auch die Anstrengung des Aufstiegs hoch zur Plattform. Von dort bietet sich allen ein atemberaubender Ausblick. Nach einer Pause geht es zurück, um Lebensmittel für die Tafel einzusammeln und auszuliefern und dann noch zu den Wagen zu tanken. Gedreht hat Moritz Gebhardt sein Corona-Tagebuch mit der RIP-Kamera seines Handys, teilweise un-

ter Einsatz eines Stativs. Für den Sieg ausschlaggebend war unter anderem, dass er als Einziger seinen Film moderiert hat und die Zuschauer die Route auf einer Landkarte mitverfolgen konnten.

Der mit einem 200 Euro Gutschein dotierte zweite Preis ging an Maya Döhne. Die frühere KFG-Schülerin studiert in Tübingen Medizin. Der Titel ihres Corona-Tagebuchs lautet: „In der Natur gibt es viel zu sehen“. Dazu nimmt die 20-Jährige die Zuschauer mit zum Joggen durch den Wald, vorbei an auf Wiesen grasenden Rindern, Ochsen und Pferden. Sie zeigt mit mehreren Sportarten, wie wichtig es ist, Sport zu treiben, um fit zu bleiben. Und verrät „Kochen will gelernt sein“. Eines ihrer probaten Mittel gegen Langeweile lautet: „Zum Glück gibt es Biochemie“. Durch die Einschränkungen während der heißen Phase der Corona-Epidemie hatte Maya Döhne mehr Zeit für sich und ihre Familie. Sie hielt den Kontakt zu Freunden über Skype.

„Es war wie Ferien mit einigen Schulaufgaben“, bilanziert Antonia Valor Broxton. Die 14-Jährige gewinnt mit ihrem Film den dritten Preis und einen 100-Euro-Gutschein. Gedreht hat sie ihren Film mehrere Tage lang, dann das Ganze mit Hilfe einer App zusammengeschnitten und mit Musik unterlegt. Sie zeigt Sequenzen aus ihrem Zimmer, der Natur und mit einer Maske. Teilweise mixte sie ihre Sequenzen mit „Warhol’schen Elementen“. Die Zuschauer können der Humboldtschülerin beim Pony-Treffen, Kuchen-Essen, Kochen, Trampolin-Springen, beim Waldspaziergang und beim Streicheln der Kaninchen zusehen. Der Jury gefiel gut, dass sie eine Sequenz mit Blick in einen Autospiegel drehte, und lobte ihre Musikauswahl. Die Gewinner der drei Trostpreise erhalten jeweils einen 25-Euro-Gutschein der Aktionsgemeinschaft. Alle drei Filmemacher betonten, dass sie sich über die Lockerungen freuen und sich einen unbeschwertem Sommer wünschen.

Der Kita-Alltag nimmt wieder Fahrt auf



Nach unendlich langen Wochen kehrt das Leben gemeinsam mit den Kindern in die Kita Christuskirche zurück. „Zwölf Wochen lang haben wir auf Distanz mit all unseren Kindern Kontakt gehalten. Dreimal wöchentlich gab es einen Newsletter an die Kinder. Jetzt können wir endlich viele Dinge wieder gemeinsam erleben. Mit viel Organisation und völlig neuen Abläufen nimmt der Alltag wieder Fahrt auf. Auch wenn wir wissen, dass wir von Normalität noch weit entfernt sind“, schreibt die stellvertretende Leiterin Sylvia Schmidt. An der Eingangstür müssen sich die Kinder von ihren Eltern verabschieden, betreut werden sie nicht immer von ihren Stammeltern oder in ihren Stammgruppen, und die Freunde sind auch nicht alle in derselben Gruppe. Im Bad darf jede Gruppe nur bestimmte Toiletten und Waschbecken benutzen, auf dem Spielplatz darf man nicht spontan den Spielort wechseln, beim Mittagessen darf man sich nicht mehr alleine das Essen nehmen, und ständig heißt es Hände waschen. „Wir stellen fest, dass alle Kinder ohne Murren alles gut umsetzen.“ Ein Dank geht aber nicht nur an die Kinder, sondern auch an die Erzieher. „Danke, dass Ihr in dieser langen Zeit ohne Kinder so gute Arbeit geleistet habt“, sagt Sylvia Schmidt.

Foto: Kita Christuskirche

Evangelische Kirche trauert um Bettina Kratz

Hochtaunus (how). Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) trauert um Bettina Kratz. Die vielfältig ehrenamtlich engagierte Bad Homburgerin starb im Alter von 90 Jahren am 16. Juni, wie die Angehörigen am Freitag mitteilten. Auf ihre Initiative hin hatte die EKHN vor fast 30 Jahren das Verhältnis zum Judentum völlig neu bestimmt. Durch ihren Einsatz nahm die hessen-nassauische Kirche nach einer intensiven Debatte in der Synode 1991 einen Passus in ihre Grundordnung auf, die die Verbundenheit zum Judentum klar benennt. Für dieses Engagement wurde sie im Jahr 2000 mit der Martin-Niemöller-Medaille ausgezeichnet, der höchsten Würdigung der EKHN. Kratz erhielt auch des Bundesverdienstkreuz am Bande.

Nach Worten des Präses der EKHN-Kirchensynode, Ulrich Oelschläger, hat „Bettina Kratz in der Synode ihre ganze Kraft für die Erweiterung des Grundartikels unserer Kirchenordnung um das Bekenntnis zur bleibenden Erwählung der Juden eingesetzt“. „Wir verdanken Bettina Kratz die Grundlage für all unsere öffentlichen Äußerungen über unser Verhältnis zum Judentum“, sagt Oelschläger. Es bleibe „ihr Verdienst, dass die hessen-nassauische Kirche ihr Verhältnis zum Judentum theologisch aufgearbeitet hat und sich von einer durch Blindheit und Schuld geprägten Vergangenheit distanzierte“. Damit habe Kratz auch dazu beigetragen, dass zwischen den Religionen „Gesprächskontakte auf Augenhöhe entstehen konnten und dass sich zum Beispiel die Kirchensynode im Rahmen der Lutherdekade klar von Luthers späten Judenschriften distanzierte“. Bettina Kratz habe damit „weit über unsere Landeskirche hinaus deutliche Spuren hinterlassen, die auch bei unseren jüdischen Geschwistern und nicht zuletzt in der theologischen Wissenschaft hohe Anerkennung gefunden haben“, so Oelschläger.

Die stellvertretende Kirchenpräsidentin der EKHN, Ulrike Scherf, hatte anlässlich ihres 90. Geburtstags im November die besonderen Verdienste gewürdigt. So sei es ein „überaus weitsichtiger Impuls“ von Bettina Kratz gewesen, die bleibende Erwählung der Juden und Gottes Bund mit ihnen in den Grundartikel der Kirche aufzunehmen. Auch mit ihrem „Engagement in der Gesellschaft für jüdisch-christliche Zusammenarbeit unterstrich sie die Verbundenheit und Solidarität mit allen Jüdinnen und Juden“, so Scherf. Angesichts des zunehmenden Antisemitismus sei die Initiative von Kratz von „grundlegender Dimension

und zugleich erschreckender Aktualität“. Gleichzeitig habe sich Kratz in ihrer ehrenamtlichen Arbeit beispielsweise in der Kirchensynode der EKHN stets als „kluge, starke und mutige Frau gezeigt“. Sie sei deshalb bis heute ein „Vorbild für viele Frauen, die sich aktiv in die Gestaltung der EKHN eingebracht und unsere Kirche mitgeprägt haben“.

Bettina Kratz wurde am 2. November 1929 in Pommern geboren. Nach dem Krieg studierte sie Mathematik und Theologie. Danach arbeitete sie als Pädagogin und war mehr als 40 Jahre lang Lehrerin für Mathematik und Religion sowie Studiendirektorin an der Bad Homburger Humboldtschule. 1959 begann ihr intensives ehrenamtliches Engagement in der evangelischen Kirche mit der Wahl in den Kirchenvorstand der Bad Homburger Erlöserkirchengemeinde. Wenig später wurde sie in die Dekanatsynode gewählt, wo sie zeitweise den stellvertretenden Vorsitz übernahm. In der Kirchensynode der EKHN war sie von 1984 bis 1991 Mitglied. Sie engagierte sich zudem intensiv in der Evangelischen Akademie Arnoldshain, wo sie mehr als 20 Jahre lang Mitglied in den Entscheidungsgremien war. Ein wichtiges Thema war für sie stets die Beschäftigung mit dem jüdischen Glauben. So engagierte sie sich unter anderem in der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit. Für ihr vielfältiges Engagement auch über die Kirche hinaus erhielt sie 2012 das Bundesverdienstkreuz am Bande.



Bettina Kratz ist im Alter von 90 Jahren gestorben. Foto: EKHN/privat

Auf Ausbildungsplatzsuche in Zeiten der Pandemie

Hochtaunus (how). In der aktuellen Situation passiert es leicht, dass man Ziele aus dem Auge verliert. So geht es auch vielen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die eine Ausbildung anstreben und nun vor der Frage stehen, wer sie dabei unterstützt und welche Arbeitgeber trotz oder gerade wegen der angespannten Corona-Lage ausbilden wollen und können. Arbeitgeber kämpfen weiter gegen den Fachkräftemangel und für die Aufrechterhaltung ihres Betriebs und des Know-hows, das oft nur langjährige Mitarbeiter mitbringen. Die Investition in eine Ausbildung junger Menschen gerät dabei zwangsläufig oft in den Hintergrund, ist aber neben der Weiterbildung von Mitarbeiter unabdingbar, wenn es um die Sicherstellung der betrieblichen Zukunft geht. „Es ist daher zwingend notwendig, dass auch in den Zeiten der Pandemie weiter ausgebildet wird und die Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei der Suche nach der richtigen Ausbildung unterstützt werden. Das Team der Berufsberatung und der Arbeitgeber-Service der Agentur Bad Homburg helfen gerne“, sagt Laura Püschner, Teamleiterin der Berufsberatung.

„Insbesondere im Handwerk bestehen auch in diesen Zeiten gute Chancen, eine Ausbildung mit sicheren Zukunftsprognosen zu beginnen. Gemeinsames Engagement und der Wille zur Weiterbildung eröffnen oft Möglichkeiten, die für Außenstehende unbekannt sind“, weiß Laura Püschner. „Die Aufnahme eines Studiums ist nicht nur über die klassische schulische Hochschulzugangsberechtigung zu erreichen, sondern eben auch nach einer Ausbildung und dem entsprechenden Meister.“

Aber auch andere Branchen außer dem Handwerk suchen jetzt noch Auszubildende. Aktu-

elle Ausbildungsplatzangebote finden Jugendliche und junge Erwachsene in der Jobbörse der Agentur für Arbeit.

Die Berufsberatung steht auch denen gerne beratend zur Seite, die aufgrund der Pandemie ihren zugesagten Ausbildungsplatz verloren haben oder die zu alternativen Möglichkeiten beraten werden möchten. Schließlich sind es oft mehrere Interessen und Fähigkeiten, die man einbringen und nutzen kann.

Für Arbeitgeber ist noch wichtig, zu wissen, dass auch für Auszubildende Kurzarbeitergeld beantragt werden kann. Fragen werden an der Service-Hotline des Arbeitgeber-Services unter 0800-4555520 beantwortet.

Daneben ist die Berufsberatung der Agentur Bad Homburg per E-Mail und Telefon erreichbar und steht Jugendlichen und deren Eltern sowie jungen Erwachsenen mit Rat und Tat und vielen Tipps bei der Berufs-, aber auch bei der und Studienwahl zur Seite. „Selbst wer jetzt keinen Ausbildungsplatz bekommt, kann unter bestimmten Voraussetzungen an einem längeren geförderten Praktikum teilnehmen, das auf eine Ausbildung vorbereitet. Es nennt sich ‚Einstiegsqualifizierung‘ und dauert zwischen sechs und zwölf Monaten. Vorteilhaft kann dieser Weg sein, denn die Zeit dieser Einstiegsqualifizierung kann unter Umständen auf eine anschließende Ausbildung angerechnet werden“, so Laura Püschner.

Für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen des Hochtaunuskreises, des Main-Taunus-Kreises und des Landkreises Groß-Gerau gilt daher für alle Fragen rund um die berufliche Zukunft: Antworten gibt es unter Telefon 06172-4869116 oder 0800-4555500 sowie per E-Mail an BadHomburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de.

Anzeige

Der neue vollelektrische Mazda MX-30 bei Auto Fischer in Karben

- „Human Modern“-Design erweitert bekannten Kodo Ansatz um menschliche Komponente.
- „Rightsizing“ sorgt im Mazda MX-30 (kombinierter Stromverbrauch nach NEFZ: 17,3 kWh/100 km; CO₂-Emissionen: 0 g/km) für eine möglichst geringe CO₂-Gesamtbilanz.
- Ab sofort bestellbar; Premiere bei den Mazda Händlern am 25. und 26. September 2020.

Der neue Mazda MX-30 ist das erste Serienfahrzeug von Mazda mit batterieelektrischem Antrieb. Der elegante und vielseitige Crossover rollt am 25. und 26. September 2020 in die Schauräume der deutschen Mazda-Händler und startet zu Preisen ab 32.645,71 Euro.



Der neue vollelektrische Mazda MX-30.

Besonders attraktiv ist die limitierte Auflage des Mazda MX-30 mit dem First Edition-Paket (ab 33.134 Euro), die mit ihrer reichhaltigen Ausstattung einen Kundenvorteil von 2.534 Euro bietet und nur im Rahmen des Vorverkaufs bestellt werden kann. Der Umweltbonus in Höhe von derzeit 9.480 Euro wird bei

Kaufvertragsabschluss zusätzlich berücksichtigt. Dementsprechend kann der Mazda MX-30 mit First Edition-Paket für 23.654 Euro erworben werden.

Den Ansatz, einem Elektrofahrzeug beim mittelfristigen Strommix in Deutschland und Europa schon bei geringeren Gesamtleistungen einen CO₂-Vorteil zu verschaffen, nennt Mazda „Rightsizing“. Die 35,5 kWh starke und somit relativ leichte Hochvolt-Batterie spielt dabei eine zentrale Rolle, mit ihr erreicht der Mazda MX-30 eine Reichweite von bis zu 262 Kilometern im realitätsnahen WLTP-Zyklus, bei gleichzeitig positivem Einfluss auf den CO₂-Ausstoß über die Lebenszeit, das Handling und die Fahreigenschaften.

In Kombination mit dem dynamischen Fahrverhalten heben diese Faktoren die markentypische Fahrfreude auf ein neues Niveau. Der e-Skyactiv Motor entwickelt eine Leistung von 107 kW/145 PS zwischen 4.500 und 11.000/min und ein maximales Drehmoment von 271 Nm im Bereich zwischen 0 und 3.240 Umdrehungen pro Minute. Der frontgetriebene Mazda MX-30 beschleunigt in 9,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h und hat eine abgeriegelte Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h. Der Stromverbrauch liegt bei 17,3 kWh/100 km (NEFZ kombiniert).

Für Kaufinteressierte veranstalten wir im Juli 2020 ein exklusives Event als Testdrive mit Produktexperten für den neuen Mazda MX-30, auf Grund von Corona mit limitierter Teilnehmerzahl. Wir freuen uns sehr, dass alle Teilnahmeplätze bereits nach wenigen Stunden restlos ausgebucht waren und sind sehr gespannt auf diesen spannenden Tag.



Gewinner des reddot 2020.

Entdecken Sie den neuen Mazda MX 30 und sichern Sie sich das exklusive First-Edition-Paket mit zahlreichen Highlights wie zwei Innenraumkonzepten zur Wahl, 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in Silbergrau mit Hochglanzfinish oder optionalen 3-Ton-Lackierungen.

Testen Sie das dynamische Fahrgefühl des neuen Mazda MX-30 bei einer Probefahrt und lassen Sie sich von uns beraten. Gerne erstellen wir Ihnen ein persönliches Angebot.

Fischer

JETZT WIEDER DURCHSTARTEN!

Bis zu fast 9.000 € sparen beim Kauf einer Tageszulassung oder eines Jahres- oder Vorführwagens ...

MAZDA 2 KIZOKU

- 1.5i M Hybrid, 66 kW (90 PS), 5-Gang
- Mondsteinweiß-Metallic, Rückfahrkamera
- EZ 06.2020, Vorführwagen, 2.000 km
- Einparkh., Sitz- und Lenkradheizung u. v. m.

Barpreis ab € **16.990**

Preisvorteil € **4.185**

MAZDA 3 SELECTION

- 2.0i M Hybrid, 90 kW (122 PS), 6-Gang
- Mitternachtsblau-Met., i-ACTIVSENSE-Paket
- EZ 10.2019, Tageszulassung, 10 km
- Ausparkh., Spurw.ass., 360°-Kamera u. v. m.

Barpreis ab € **21.590**

Preisvorteil € **6.195**

MAZDA 3 SELECTION

- 2.0i M Hybrid, 110 kW (150 PS), 6-St.-Autom.
- Matrixgrau-Metallic, 360°-Kamera
- EZ 05.2020, Vorführwagen, 2.000 km
- Einparkh., Navi, Matrix-LED-Scheinwerfer ...

Barpreis ab € **25.990**

Preisvorteil € **6.485**

MAZDA CX-3 KANGEI

- 2.0i, 110 kW (150 PS), 6-Gang, Navi
- Matrixgrau-Metallic, Technik-Paket, Leder
- EZ 05.2019, Jahreswagen, 6.000 km
- Sondermodell mit vielen Extras

Barpreis ab € **23.690**

Preisvorteil € **8.675**

MAZDA CX-3 KANGEI

- 2.0i, 110 kW (150 PS), 6-Gang, 18" Alu
- Matrixgrau-Metallic, Leder, Rückfahrk.
- EZ 09.2019, Tageszulassung, 10 km
- Sondermodell mit vielen Extras

Barpreis ab € **23.990**

Preisvorteil € **6.975**

MAZDA CX-5 EXCLUSIVE

- 2.0i, 121 kW (165 PS), 6-Gang, Navi
- Matrixgrau-Metallic, i-ACTIVSENSE-Paket
- EZ 07.2019, Jahreswagen, 500 km
- Einparkh., 360°-Kamera, Head-Up-Display ...

Barpreis ab € **26.990**

Preisvorteil € **8.085**

MAZDA MX-5 SELECTION

- 1.5i, 97 kW (132 PS), 6-Gang, Navi, Leder
- Magmarot-Metallic, 16" Alu, Rückfahrk.
- EZ 06.2020, Vorführwagen, 2.000 km
- Klimaautom., Ein-/Ausparkhilfe u. v. m.

Barpreis ab € **27.990**

Preisvorteil € **7.795**

MAZDA 6 EXCLUSIVE

- 2.0i, 121 kW (165 PS), 6-Gang, Limousine
- Matrixgrau-Metallic, i-ACTIVSENSE-Paket
- EZ 03.2020, Tageszulassung, 10 km
- Ein-/Ausparkhilfe, 360°-Kamera, Navi u. v. m.

Barpreis ab € **27.690**

Preisvorteil € **8.935**

ZUSATZ-CHANCE:

Ab dem 01.07. nur noch günstige

16 % MwSt.

Sprechen Sie uns an!

Viele weitere Fahrzeuge auf Lager – sprechen Sie uns auf unsere tagesaktuellen Angebote an!

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 5,0 – 6,9 l/100 km; CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 115 – 159 g/km. Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen. Abbildung zeigt ggf. Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung. Irrtum vorbehalten.



Auto Fischer e. K.
Am Spitzacker 1
61184 Karben-Okarben

www.auto-fischer-karben.de

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de



Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 09:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr



RADIOLOGIE
PROF. DR. MARKUS DÜX

Radiologisches Zentrum Königstein
in der KVB Klinik

Privatpraxis
Sodener Straße 43
61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 9685200
www.radiologie-düx.de

MR open
CT und PRT Schmerztherapie
Digitales Röntgen
Digitale Mammographie/
3D Tomosynthese
Ultraschall

Radiologie Triamedis Ärztehaus
am Krankenhaus Nordwest

Privatpraxis
Steinbacher Hohl 4
60488 Frankfurt am Main
Telefon 069 874030-100
www.radiologie-düx.de

MRT
MRgFUS Zentrum

Wir freuen uns, Sie in unserer frisch
renovierten Praxis zu begrüßen.

Auch in Coronazeiten tun wir alles dafür,
für Sie da zu sein
und können Ihnen größtmögliche Hygienesicherheit
und Abstand garantieren.

25 Jahre Orthopädie mit Hand und Fuß in Kelkheim!



Viral bedingt konnte unser „Tag der offenen Tür“ leider nicht stattfinden, wir holen ihn gerne zu gegebener Zeit nach. Daher sagen wir auf diesem Weg allen unseren Patientinnen und Patienten „Herzlichen Dank“ für ihre langjährige Treue, so wie wir es bereits am vergangenen Freitag durch einen persönlichen Rosengruß mit Freude getan haben!

Wir nehmen das Vierteljahrhundert als Ansporn, auch in Zukunft alles Gute für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden zu tun.

Praxis Dr. med. Rainer Schneider

Facharzt für Orthopädie, Orthopädische Rheumatologie,
Chirotherapie, Sportmedizin, Physikalische Therapie,
ambulante Operationen, Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
Bahnstraße 9 · 65779 Kelkheim · Telefon 06195 902153

Umgang mit digitalen Medien

Hochtaunus (how). Angebote der Fachstelle für Suchtprävention am Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunus bestehen weiterhin – auch in Zeiten der Einschränkungen durch Corona. Dabei wird aktuell verstärkt auf die Möglichkeiten digitaler Informationsvermittlung zurückgegriffen. Ganz neu wurde der dritte Fachstellen-Newsletter mit dem Schwerpunktthema „Gesunder Umgang mit digitalen Medien“ versendet. Auf diese Weise kann der Kontakt zu den Lehrkräften, Pädagogen und Eltern gehalten werden, und die Informationsvermittlung zu Themen der Gesundheitsförderung und Stärkung von Lebenskompetenzen ist weiterhin möglich.

Die Nutzung digitaler Medien birgt Chancen und Risiken zugleich: Soziale Kontakte können gehalten werden, in der Arbeitswelt kann man auf Abstand gehen und die Mitarbeiter ins Home-Office schicken, Schüler werden über Schulportale unterrichtet, und die modernen Kommunikationswege bieten auch vielfältige Möglichkeiten der Zerstreung, Ablenkung und Unterhaltung. Im Newsletter

wird darauf hingewiesen, dass es – gerade bei Kindern und Jugendlichen – in den vergangenen Wochen und Monaten zu einem stärkeren Medienkonsum gekommen ist. In der Beratungsstelle, dem Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe in der Louisenstraße 9 in Bad Homburg, steigt der Beratungsbedarf in Bezug auf exzessive Mediennutzung derzeit stark an. Es melden sich Eltern und wollen Rat, da ihre Kinder während der Schulschließungen verstärkt vor PC, Smartphone und Konsole gesessen haben. Daher richtet sich der Newsletter auch an Eltern.

Der dritte Newsletter gibt Anregungen und Tipps für eine gesunde Mediennutzung und greift folgende Themen auf: Bildschirmzeiten, gesunde Mediennutzung und Hilfe bei Problemen, Möglichkeiten kreativer Mediennutzung mit „On- und Offline-Tipps“. Eltern, pädagogische Fachkräfte und alle Interessierten, die regelmäßig Informationen der Fachstelle für Suchtprävention erhalten möchten, können sich unter folgender E-Mail-Adresse in den Verteiler eintragen lassen: zjshtk-praevention@jj-ev.de.

Kupferkabel-Diebe

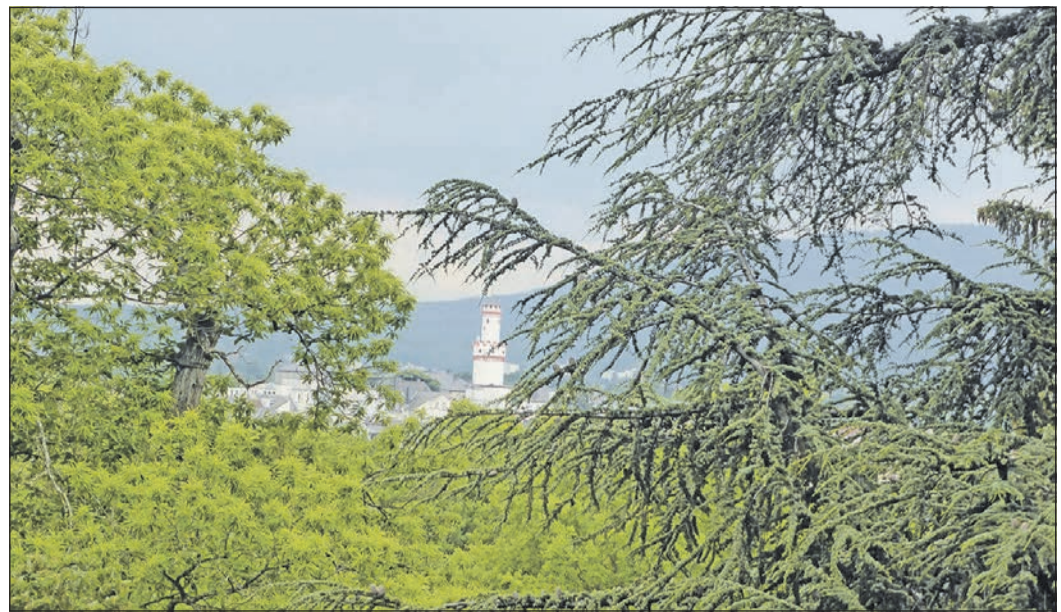
Bad Homburg (hw). Kupferkabel im Wert von einigen Tausend Euro entwendeten Unbekannte in den vergangenen Tagen von einer Baustelle in Bad Homburg. Die Täter betreten zwischen Samstagmittag und Montagmorgen unbefugt das im Schaberweg gelegene Baustellengelände. Dort stahlen sie bereits verlegte Stromkabel, mit denen sie in unbekannte Richtung flüchteten. Die Bad Homburger Kriminalpolizei bittet Zeugen und Hinweisgeber, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Saalburgstraße

Bad Homburg (hw). In der Saalburgstraße/Ecke Götzenmühlweg wird von Mittwoch, 1. Juli, an ein Abwasserbauwerk umgerüstet. Hierzu wird eine der Fahrspuren gesperrt. Die Arbeiten werden bis voraussichtlich Ende Oktober andauern.

Garage besprüht

Bad Homburg (hw). Am Freitagabend wurde in Ober-Eschbach die Wand einer Garage mit Sprühfarbe verunstaltet. Eine Anwohnerin der Jakob-Lengfelder-Straße meldete gegen 20 Uhr, dass eine Gruppe junger Leute gerade dabei sei, eine Fassade zu besprühen. Die Polizei konnte drei Tatverdächtige – zwei junge Männer und eine junge Frau im Alter von 17, 18 und 19 Jahren – festnehmen. Die Schmiererei erstreckte sich über eine Breite von etwa fünf Metern. Der verursachte Sachschaden wird auf einige hundert Euro geschätzt.



Diesen herrlichen Blick vom Hölderlin-Hügel auf den Weißen Turm bietet ein Gang durch den Park der Werner-Reimers-Stiftung am Wingertsberg.
Foto: a.ber

Zwischen japanischen Azaleen und asiatischen Pfingstrosen

Bad Homburg (a.ber). Esskastanienbäume können gut und gerne 600 Jahre alt werden. Das Exemplar auf dem Parkgelände der Werner-Reimers-Stiftung am Wingertsberg hat auch schon viele hundert Jahre überstanden. In der Rinde des stattlichen Baumes wurden Geschosse aus dem 30-jährigen Krieg gefunden, auch der Blitz hat hier schon einmal eingeschlagen – „allein schon wegen dieser Esskastanie lohnt der Besuch von Reimers Garten“, sagt Garten-Expertin Bettina Clausmeyer-Ewers.

Mit 30 botanisch interessierten Gästen schlendert sie am frühen Abend durch den 1860 angelegten Landschaftspark, der ab 1948 dem Unternehmer und Mäzen Werner Reimers gehörte. Seit Herbst 2019 sind der Park und die Unternehmer-Villa Hessisches Kulturdenkmal, und die Werner-Reimers-Stiftung hat gemeinsam mit dem Forschungskolleg Humanwissenschaften große Teile der Parklandschaft wiederhergestellt und nun auch die sogenannte Taunusterrasse der Reimers-Villa mit dem Tessiner Wandbrunnen saniert. „Wir haben den Garten, der Mitte der 1990er-Jahre in einen Dornröschenschlaf fiel und vernachlässigt wurde, wieder zum Leben erweckt“, so Bettina Clausmeyer-Ewers, die für das Parkpflegewerk verantwortlich ist.

Durch die unter Denkmalschutz stehende Lindenallee aus der Frühphase des Gartens, die engagierte Bürger des Homburger Verschönerungsvereins 1869 angelegt hatten, um den Kurpark über den Garten mit der Taunuslandschaft zu verbinden, führt der Weg durch ein Tor in den Hardtwald. Hier kann man linker Hand einen Blick auf das alte Wohnhaus des 1888 in Japan geborenen Werner Reimers erhaschen: Der Hamburger Kaufmannssohn hatte sich 1928 in Bad Homburg niedergelassen und war mit der Erfindung eines stufenlosen Getriebs so erfolgreich geworden, dass er sich neun Jahre später das große Haus am Rande des Waldes bauen konnte. Der als Wasserreservoir für die Bewässerung der kargen Böden am Wingertsberg 1950 von Reimers angelegte Teich ist heute sehr verschlammte und soll – ebenso wie das von ihm später erworbene verwilderte Hardtwald-Grundstück – jetzt mit Hilfe von Bundesmitteln saniert werden. Auch eine Brunnenbohrung ist geplant. Wasserzufuhr ist auf dem am Hang gelegenen Park auf jeden Fall vonnöten. Denn

all die fernöstlichen Pflanzen, die der japanbegeisterte Unternehmer seit 1948 auf dem drei Hektar umfassenden Gelände setzte, sind Feuchte gewöhnt: Schlitzahorn und asiatische Strauchpfingstrosen, Fächerahorn und japanische Azaleen in allen Farben gibt es hier. Aber auch viele einheimische Blumen zieren Reimers Garten: Bettina Clausmeyer-Ewers macht auf Fingerhüte und Rosen aufmerksam, die an der alten Parkmauer blühen, dem einzigen Überbleibsel des Wingertsberg-Schlösschens, das hier einmal stand. Wo einst kleine Weinberge gehegt und im 19. Jahrhundert dann Obstwiesen angelegt wurden, schaut man heute von oben auf die Kronen von Kirsch- und Apfelbäumen. Vorbei an den Blumenrabatten über Parkwege, die immer wieder herrliche Ausblicke auf den Taunus, die Türme der Bad Homburger Kirchen und auf die Skyline von Frankfurt bieten, geht die Führung zum kleinen Gartenteich unterhalb der neuen Reimers-Villa, in der sich jetzt der Sitz der Reimers-Stiftung befindet. Von der Taunusterrasse der Villa konnte der Unternehmer hinunter auf den Teich blicken, den er mit einem selbst entworfenen asiatischen Wasser-Speier geschmückt hatte. Ihn hat die Stiftung vor vier Jahren wieder instandgesetzt, ebenso wie jetzt den ungewöhnlichen „Tessiner Wandbrunnen“.

Von der Terrasse der Villa kann der Besucher weit in die Ferne schauen – eine doppelstämmige Rotbuche aus dem 19. Jahrhundert, Mammutbaum und Katalpa bilden den Rahmen für herrliche Blickachsen. Was die Garten-Expertin Clausmeyer-Ewers über die Geschichte des Parks, über den kleinen Hölderlin-Tempel und die Majolika-Skulpturen, die die Ehefrau Werner Reimers in den Garten stellte, zu erzählen hat, lässt die anderthalb Stunden Führung wie im Flug vergehen.

Am Mittwoch, 1. Juli, um 18 Uhr findet eine weitere Gartenführung durch den Park der Werner-Reimers-Stiftung, Am Wingertsberg 4, statt. Die Gebühr inklusive Führung und anschließendem Empfang beträgt 16 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Dr. Astrid von Luxburg, Telefon 0176-51223163 oder per E-Mail an info@Kultur-Erlebnis.de. Wer den Park auf eigene Faust erforschen will, kann dies werktags von 10 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt tun.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 24: Die gemeinsame Immobilie (Teil 2)

Nach der Trennung und spätestens bei der Scheidung stellt sich die Frage, wie mit der gemeinsamen Immobilie verfahren werden soll. Das ist immer dann unproblematisch, wenn Sie sich einigen können. In den überwiegenden Fällen besteht für jeden Ehegatten ein hälftiges Miteigentum. Für die bestehenden Verbindlichkeiten bei der Bank wird ebenfalls in Höhe der hälftigen Restschuld gemeinsam gehaftet. Grundsätzlich gibt es vier Möglichkeiten, wie eine einvernehmliche Regelung aussehen kann:

- (1) Die Immobilie wird veräußert. Nach Abzug der Schulden erhält jeder Ehepartner die Hälfte des Verkaufserlöses.
- (2) Die Immobilie wird von einem Ehepartner zu Alleineigentum übernommen. Dies setzt voraus, dass der Wert des Hauses oder der Eigentumswohnung bekannt ist. Bei Differenzen kann eine Schätzung durch einen Sachverständigen eingeholt werden. Der Ehepartner, der seine Hälfte überträgt, erhält nach Abzug der Schulden seinen Anteil.
- (3) Die Immobilie wird vermietet. Die Schulden werden bedient und ein verbleibender Mietzins hälftig geteilt. Es kann aus verschiedenen

Gründen sinnvoll sein, die Immobilie nicht genau im Zeitpunkt der Scheidung zu veräußern. Das hängt neben der aktuellen Entwicklung des Immobilienmarktes auch davon ab, welche Vorfälligkeitsentschädigung seitens der finanzierenden Bank geltend gemacht wird, wenn Sie bei einem Verkauf vorzeitig aus den Darlehensverträgen „aussteigen“.

- (4) Je nach der Beschaffenheit der Immobilie kann auch eine konkrete Aufteilung durch Teilung in getrennte Wohneinheiten in Betracht kommen.

Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, in 3. Auflage.

Fortsetzung am Donnerstag, den 9. Juli 2020. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

**Sei schlau -
kauf bei Nau!
Der Nummer 1:**



Autohaus Nau GmbH

www.nau.de



* Gem. AUTO BILD, Ausgabe 20/2020.



BIG DEAL
+ PLUS +

6 Jahre Garantie²⁾
3 Inspektionen³⁾
+ MATERIAL INKLUSIVE

**+ MEHRWERT
STEUER¹⁾
GESCHENKT**

KONJUNKTURPROGRAMM 2020

KONJUNKTUR-BONUS FÜR ALLE!

NUR BEI UNS: AB SOFORT NOCH MEHR WERT GESCHENKT!

Bei Kauf einer sofort verfügbaren Kurzzulassung erhalten Sie bei uns ab sofort die **MEHRWERTSTEUER GESCHENKT** - und wir legen noch was drauf! Denn nur bei uns erhalten Sie zusätzlich den **BIG DEAL PLUS kostenlos** dazu. Entdecken Sie jetzt Ihr **NOCH-MEHR-WERT Modell** bei einer **Probefahrt**.

1) Preisnachlass mindestens in Höhe der gültigen, gesetzlichen Mehrwertsteuer auf die unverbindlich Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung. 2) Händlereigene Garantie auf die wichtigsten Baugruppen. 3) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle, ausgenommen Selection- und Basismodelle.

**NUR BEI NAU:
ELEKTROMOBILITÄT BEZAHLBAR**

Beispielabbildung mit mögl.
aufpreispflichtiger Sonderausstattung

DER NEUE CORSA-e

OPEL GOES ELECTRIC!

DER NEUE CORSA-e ELEKTRO „Selection“

Elektromotor 100 kW (136 PS), Automatik-Elektroantrieb, inklusive Keyless Start, Klimaautomatik, Multimedia Radio mit 7" Touchscreen-Farbdisplay, Lenkradfernbedienung und Bluetooth, Spurhalte-Assistent, Verkehrschildererkennung, Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrenbremsung, Regensensor, Automatisches Abblendlicht, Zentralverriegelung m Funkfernbedienung, Tempomat u.v.m.

MONATLICHE LEASINGRATE ab 1)*

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- € (= BAFA Umweltbonus), Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 29.900,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 11.724,- €

159,- €

* INKLUSIVE 6.000,- € BAFA UMWELTBONUS UND 3.570,- € OPEL ELEKTROBONUS

* Das Angebot enthält den staatlichen Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) von 6.000,- € sowie den Opel Elektrobonus von 3.570,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Die staatliche Förderung endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel. Der staatliche Umweltbonus und die Opel Elektrobonus sind bereits in der Leasingrate einkalkuliert. 1) Effektiver Jahreszins 4,00%, Sollzinssatz geb. p.a. 3,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km/Jahr zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6 Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Energie- und Kraftstoffverbrauch gem. VO(EG) Nr. 715 (2007) und VO(EG) Nr. 2017/1151: Energieverbrauch kombiniert 17 kWh/100 km, CO₂-Emissionen in g/km kombiniert 0. Energieeffizienzklasse A+.

Wahnsinns-Preisvorteil - nur bei Nau!
Große Reichweite und bis zu 8 Jahren Garantie*



Hyundai Kona Elektro
Elektromotor mit 100 kW (136 PS) Neuwagen

Hyundai Kona Elektro

ab monatlich **99 EUR**

Umweltbonus vom Staat ²⁾
6.000 EUR
jetzt
Das könnte Ihre einm. Leasingsonderzahlung sein

1) Unser Leasingangebot: Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,00 €, voraussichtl. Gesamtbetrag 9.564,00 €, Vertragslaufzeit 36 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, Sollzins p.a. gebunden 1,97%, eff. Jahreszins 1,99%, Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 34.850,00 € zzgl. Fracht- und Bereitstellungskosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. § 6 Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 2) Staatlicher Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, www.BAFA.de) in Höhe von 6.000,- €. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.



Kraftstoffverbrauch kombiniert 15 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; Energieeffizienzklasse A+.

8 Jahre Garantie*

* Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgrabenstraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter https://www.hyundai.de/garantiebedingungen). 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

Jahreswagen

knallhart kalkuliert
inkl. BIGDEAL*

OPEL

Karl 120 Jahre	(B820544)	10.590 €
54 kW (73 PS), EZ 09/19, 1tkm, onyxschwarz		
Adam Open Air 120 Jahre	(F052912)	12.990 €
64 kW (87 PS), EZ 03/18, 12tkm, snow white		
Adam Rocks	(F018670)	12.190 €
64 kW (87 PS), EZ 11/18, 14tkm, creme white		
Adam S	(M044721)	14.590 €
110 kW (150 PS), EZ 2/19, 7tkm, lichtgrau/blau		
Corsa E 120 Jahre 3T	(B503288)	11.990 €
51 kW (69 PS), EZ 9/19, 4tkm, tiefseebau		
Crossland X Edition	(G417112)	16.590 €
81 kW (110 PS), EZ 7/19, 4tkm, weiß		
Crossland X Edition	(G417112)	16.290 €
81 kW (110 PS), EZ 07/19, 5tkm, schneeweiss		
Grandland X Innovation	(F369746)	19.990 €
96 kW (131 PS), EZ 09/18, 16tkm, jade weiß		
Combo Life Innovation	(B514744)	22.990 €
81 kW (110 PS), EZ 07/18, 10tkm, ozean blau		
Mokka X Ultimate	(B314026)	17.190 €
103 kW (140 PS), EZ 05/18, 32tkm, argonsilber		
Insignia GS Edition	(B173903)	16.590 €
103 kW (140 PS), EZ 7/18, 8tkm, lava rot		

HYUNDAI

i20 YES!	(F613565)	13.890 €
62 kW (84 PS), EZ 03/20, 5tkm, Phantom Black		
i20 Active Style	(M602291)	16.990 €
74 kW (100 PS), EZ 01/20, 7tkm, Polar White		
Kona YES!	(G362012)	17.590 €
88 kW (120 PS), EZ 10/19, 9tkm, Pulse Red		
i30 Fastback N-Line	(G017743)	22.290 €
103 kW (140 PS), EZ 11/19, 7tkm, Micron Grey		
Tucson N-Line Autom.	(G986952)	35.990 €
136 kW (185 PS), EZ 01/20, 9tkm, Shadow Grey		

* Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Über 5.000 Neuwagen, Tageszulassungen
und Jahreswagen sofort lieferbar!

NUR BEI NAU!

Sicher ist sicher – die Inspektion
vom Fachmann: schon ab

59€

Gültig für alle Opel-PKW älter 6 Jahre zzgl. Material & Zusatzarbeiten

Unternehmenssitz:

Gießen Direkt an der A 485
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0
HYUNDAI HONDA

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0
HYUNDAI

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0
HYUNDAI HONDA

Butzbach Direkt an der A 5
Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

Friedberg Ehemals Auto-Kuhl
Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220-0
HYUNDAI

„Die Russen wollten an uns ein Exempel statuieren“

Von Astrid Bergner

Bad Homburg (hw). Im Jahr 2020 wird in Deutschland des Kriegsendes vor 75 Jahren und der Befreiung von der Diktatur des Nationalsozialismus gedacht. Millionen Menschen jüdischer Herkunft und jüdischen Glaubens wurden Opfer einer brutalen und menschenverachtenden Herrschaft. Für die Überlebenden des Holocaust bedeutete der 8. Mai 1945 das Ende schrecklicher Erfahrungen, die sie freilich ihr ganzes Leben lang weiter begleiten und prägen sollten. In Bad Homburger Schulen haben einige von ihnen als Zeitzeugen immer wieder von ihren persönlichen Schicksalen erzählt. Dafür gebührt ihnen großer Dank. Weniger bekannt ist, dass direkt nach Kriegsende Menschen in Deutschland in die Fänge einer weiteren Diktatur gerieten: Im Mai 1945 richtete die russische kommunistische Besatzungsmacht im Osten Deutschlands sowjetische Speziallager für „Kriegsverbrecher“ und „Konterrevolutionäre“ ein. Die Besatzer, die in ostdeutschen Städten das politische System des Kommunismus mit allen Mitteln etablierten, in den Kellern ihres Geheimdienstes Bürger folterten, übernahmen zum Teil ehemalige NS-Konzentrationslager, wo sie ihre Gefangenen drangsalierten, erschossen oder verhungern ließen. 1950 überstellten die russischen Besatzer überlebende Gefangene dann einer weiteren Diktatur: In DDR-Gefängnissen saßen noch jahrelang Menschen ein – darunter auch viele unschuldige junge Menschen, wie die Geschichte des Bad Homburgers Klaus Adlung zeigt.

Ein Schicksalstag

Im Mai 1945, bei Kriegsende, zogen russische Soldaten in Wittenberge ein. In der Nacht kamen die Kosaken mit Pferdegetrappel, am nächsten Tag weitere Russen mit Pferdewagen in die Stadt im Nordwesten Brandenburgs; eine Militärkapelle spielte das Lied „Rosamunde“. Für den 15 Jahre alten Gymnasiasten Klaus Adlung war das ein Schicksalstag. Seine Mutter war drei Monate vor Kriegsende gestorben, der Vater, ein Bahnbeamter, gerade in englische Kriegsgefangenschaft geraten. Klaus Adlung und seine Schwester hielten sich in den folgenden Monaten irgendwie über Wasser, die Mietwohnung teilten sie mit einer Flüchtlingsfamilie und einem KZ-Überlebenden. Der Jugendliche begann eine Tischlerlehre, wurde jedoch von seinem Meister im Oktober 1945 auf das wiedereröffnete Gymnasium zurückgeschickt. Inzwischen hatte die russische Besatzungsmacht das kommunistische System politisch etabliert und nötigte die Schüler Wittenberges zur Mitgliedschaft in der Kommunistischen Jugend. Klaus Adlung wehrte sich wie viele seiner Kameraden gegen diese Nötigung: kein Sportverein, kein Besuch im Schwimmbad ohne Mitgliedschaft in der Antifa? Und der Leiter der neuen Antifa-Jugend auch noch der frühere HJ-Führer Werner Boost? Bald schloss sich eine Gruppe von Mädchen und Jungen zusammen, die sich an dem Westler Günter Schulz orientierten, der ihnen von demokratischen Organisationen im westlich besetzten

Deutschland erzählte. „Auf unseren Treffen wurden zu keinem Zeitpunkt verschwörerische oder militante Absichten gehegt, es gab weder Waffenansammlungen noch Anwendung von Nazi-Symbolen“, erinnert sich der heute 89-jährige Klaus Adlung. Ab und zu hängten die Jugendlichen Plakate mit demokratischen Gedanken in den Schulen auf, die wieder abgerissen wurden. Trotzdem nahm das Verhängnis seinen Lauf: Im Dezember 1945 begannen die Verhaftungen, 27 Jungen und vier Mädchen sowie zwei Mütter wurden von den Sowjets in den Kommissariaten der Geheimpolizei (NKWD) inhaftiert. „Ich wurde am frühen Morgen des 30. Dezember von Polizisten aus dem Bett geholt. Meine Schwester war noch beim nächtlichen Hamstern. Hinter mir auf der dunklen Straße hörte ich Schritte: Da wurde meine Schulfreundin abgeführt.“ Dass der kluge und sensible Junge erst acht Jahre später wieder die Freiheit erlangen sollte, ahnte er damals noch nicht. Es folgten nächtliche Einzelverhöre mit schweren Prügeln in einem GPU-Keller in Brandenburg. „Ich lag mit nacktem Oberkörper auf einer Pritsche, hörte die Schreie der Geprügelten, über mir eine nackte Glühbirne, die Tag und Nacht leuchtete.“ Es gab keine Waschmöglichkeit, kein Toilettenpapier, dafür Flöhe und Läuse zuhauf. Doch er und seine Kameraden dachten damals noch, sie kämen allenfalls ein halbes Jahr in ein kommunistisches Umerziehungslager. Die Gerichtsverhandlung für die 33 Angeklagten war laut Klaus Adlung eine Farce: Die Jungen und Mädchen mussten in russischer Sprache angefertigte Protokolle unterschreiben, der Dolmetscher übersetzte nur lückenhaft. Das Urteil: konterrevolutionäre Umtriebe. Neun Todesurteile – davon wurden drei durch Erschießen vollstreckt –, 23 Mal zehn Jahre Haft, einmal sieben Jahre Haft. „Die Russen



Der Schüler Klaus Adlung, 15 Jahre alt, zwei Monate vor seiner Verhaftung durch die Sowjets im Dezember 1945. *Repro: Bergner*



Vier Jahre im DDR-Zuchthaus Untermaßfeld, einem ehemaligen Wasserschloss, das bis jetzt als Gefängnis dient: Noch heute verfolgen Klaus Adlung die Schlüsselgeräusche der Wachmänner. *Repro: Bergner*

wollten an uns ein Exempel statuieren.“ Der junge Klaus wurde zu zehn Jahren Haft verurteilt. Erst im Jahr 1995, in der Gorbatschow-Ära, sollte Klaus Adlung einen Brief aus Moskau erhalten, aus dem er erfuhr, wessen die Russen ihn damals beschuldigt hatten. In dem Brief wurde er – nach erneuter Durchsicht alter Akten – „mangels strafbarer Handlungen“ rehabilitiert.

Den Peinigern vergeben

Wenn der 89-jährige Bad Homburger heute an die letztendlich acht Jahre Haft im Konzentrationslager Sachsenhausen und im DDR-Zuchthaus Untermaßfeld bei Meiningen bis zu seiner Freilassung im Jahr 1954 zurückdenkt, laufen zwei Empfindungen in ihm parallel: Einmal das Trauma, das die unsäglichen Torturen hinterlassen haben, die er in russischer und später in ostdeutscher Gefangenschaft erlitt, und gleichzeitig seine zutiefst menschlichen Gefühle, die es ihm ermöglichten, seinen Peinigern innerlich zu vergeben und sich ab den späten 1950er-Jahren beruflich und gemeinsam mit seiner Frau und zwei Töchtern ein gutes und gelingendes Leben aufzubauen. Fast so etwas wie Humor scheint auf, wenn sich Klaus Adlung an die vier Jahre im KZ Sachsenhausen erinnert: „Wir durften kein Lebenszeichen an unsere Angehörigen senden, haben bei Wassersuppe und 300 Gramm Brot vor uns hinvegetiert, im Winter bei Eiseskälte. Ohne jede Verbindung nach draußen, kein Stück Papier, kein Radio, nur die Gedanken an die Lieben und das nächste Essen. Wenn zum Essen die Blechbehälter draußen klapperten, kam ich mir vor wie im Schweinestall.“ Zuerst verhungerten die kräftigsten seiner Kameraden, andere starben an Tuberkulose und Ruhr. Von den 23 Jungen kamen nur elf wieder nach Hause. 1950 wurde das Konzentrationslager aufgelöst, der 20-Jährige mit überlebenden Kameraden in einem Güterwaggon von den Sowjets ins

Zuchthaus Untermaßfeld in DDR-Haft überstellt. „Als angebliche Kriegsverbrecher wurden wir den Deutschen zur weiteren Bestrafung übergeben.“ Dort musste wegen der vielen TBC-Kranken ein Lazarett mit Labor eingerichtet werden. Hier lernte Klaus Adlung einen Medizin-Professor kennen, der ihn in die Laborarbeit einführte. Nach einer Strafversetzung des Professors übertrugen die Ärzte mangels eigenen Fachwissens die Erstellung der Befunde an Klaus Adlung. In die Bücherlieferungen mit medizinischer Literatur mischten die Ärzte für den Häftling Adlung Lehrbücher in Chemie, Mathematik und Latein – so konnten er und sein gleichaltriger Zellengenosse jede freie Minute zum Lernen nutzen. „Damals wollte ich Arzt werden.“ Die Schlüsselgeräusche der ab- und aufschließenden Wächter verfolgen ihn noch heute. Im Januar 1954 wurde Klaus Adlung aus der Gefangenschaft der DDR in den Westen entlassen, wo sein Vater in Hamburg wohnte. Er machte mit 24 Jahren das Spätheimkehrer-Abitur und anschließend eine Banklehre bei der Commerzbank. In der Bank stieg Klaus Adlung später bis zum Vorstand der angegliederten Rheinischen Hypothekbank auf – bei seinem Abschied aus dem Berufsleben verlor die Institution nach Aussage vieler Mitarbeiter einen sehr menschlich denkenden und handelnden Vorgesetzten. Mehrmals hat Klaus Adlung nach 1954 das ehemalige KZ Sachsenhausen besucht, gemeinsam mit überlebenden Freunden 1989 am Rande des Geländes ein Kreuz mit den Namen der erschossenen und gestorbenen Kameraden aufgestellt. Intensive Hobbies wie Golfspielen – er war Schatzmeister des Kronberger Golfclubs –, Lesen und seine Bridge-Runden halfen und helfen ihm heute noch, positiv zu denken und zu leben. In seiner Heimatstadt Wittenberge hat er Schülern von seinem Schicksal erzählt. „Jede Diktatur ist schlimm. Und dass die Demokratie die beste politische Form der Welt ist, das sollten alle Jugendlichen wissen.“

Fit am PC

Bad Homburg (hw). In einem Kurs des Frauenbildungszentrums (FBZ) in der vierten Ferienwoche vom 27. bis 31. Juli erlernen Kinder ab neun Jahren in nur fünf Tagen das Zehn-Finger-Tastaturschreiben. Auch Fragen rund um den PC werden geklärt. Der Kurs findet immer von 9.30 bis 12.30 Uhr statt. In einem weiteren Kurs in der gleichen Woche von 13 bis 16 Uhr werden Kinder ab neun Jahren fit im Umgang mit dem Internet gemacht. Außer dem Themenkomplex Sicherheit im Internet und sicheren Suchmaschinen lernen die Kinder Ordnerstrukturen kennen, erstellen Dateien und führen Recherchen im Internet durch. Die Kursgebühr beträgt jeweils 105 Euro. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Anmeldung und Information im FBZ unter Telefon 06172- 84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Autolack zerkratzt

Bad Homburg (hw). Am Freitag wurde im Gluckensteinweg an fünf geparkten Autos der Lack zerkratzt. Die Tat muss sich zwischen 16 und 19.30 Uhr ereignet haben. Einer Schätzung nach beläuft sich der Schaden auf etwa 4000 Euro. Zeugen werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Anspruch auf Wohngeld prüfen lassen

Hochtaunus (how). Viele Haushalte im Landkreis sind durch die „Corona-Krise“ von Kurzarbeit oder Einnahmeausfällen aus selbstständiger Arbeit betroffen. Häufig wird dadurch das Geld für die Miete knapp. Wer unter ein bestimmtes monatliches Nettoeinkommen fällt, hat Anspruch auf Wohngeld. „Viele Mieter haben aufgrund der wirtschaftlichen Einschränkungen im Rahmen der Corona-Krise zurzeit Schwierigkeiten, ihre Wohnung zu bezahlen. Ihnen ist gar nicht bewusst, dass der Staat Menschen mit niedrigen Einkommen hilft, weiterhin ihre Miete zu zahlen“, erklärte Katrin Hechler. Gleiches gelte für selbstnutzende Eigentümer, die beispielsweise Kredite bedienen müssen oder sonstige immobilienbezogene Aufwendungen haben. Hier helfe der Staat mit einem Lastenzuschuss. „Bei finanziellen Notlagen wie zum Beispiel gänzlichen Einnahmeausfällen sind die betroffenen Bürger grundsätzlich an das zuständige Jobcenter zu verweisen.“ Die Miethöchstbeträge richten sich nach der Haushaltsgröße und den jeweiligen Mietstufen der Städte und Gemeinden. Die Werte der Mietstufen der Städte und Gemeinden im Hochtaunuskreis (außer Bad Homburg) sind bei der Wohngeldbehörde zu erfragen. Die Einkommensgrenzen richten sich nach der

Anzahl der zu berücksichtigten Haushaltmitglieder und den Mietstufen der Städte und Gemeinden. Die angegebenen Einkommensbeträge werden nur bei Mieten, die so hoch oder höher sind wie die Miethöchstbeträge, wirksam. Bei niedrigeren Mieten sind die Einkommensgrenzen niedriger. Bei der Einkommensberechnung im Wohngeldrecht wird vom Bruttoeinkommen ausgegangen. Bürger des Hochtaunuskreises, die ihren Anspruch prüfen lassen wollen, wenden sich telefonisch oder per E-Mail an die Wohngeldbehörde. Alle Anträge sollen trotz der erwartenden hohen Anzahl in einem effizienten und schnellen Verfahren bearbeitet werden. Auch formlose Antragstellungen per E-Mail oder Telefon sind zur Fristwahrung in Bezug auf die Festsetzung des jeweiligen Bewilligungszeitraumes zulässig. Aufgrund des Infektionsrisikos finden Auskünfte zum Wohngeldantrag telefonisch statt. Die Wohngeldstelle ist montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8 bis 12 Uhr unter Telefon 06172-9990 erreichbar. Auf den Internetseiten des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat sind Wohngeldrechner hinterlegt. Hier lässt sich kalkulieren, ob ein Anspruch auf Wohngeld besteht.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leserin Christiane Lindemann aus Bad Homburg meint zu unserem Bericht „Die Bäder bitten zum erfrischenden Bad“ (Bad Homburger Woche vom 18. Juni 2020):

Mit großer Verwunderung lese ich, dass das Seedammbad am 26. Juni öffnet, dann allerdings die Duschen nicht zur Verfügung stehen. Bis vor der Corona-bedingten Schließung war das Duschen vor dem Schwimmen verpflichtend und wurde mit den Hinweisschildern „Wir lieben Warmduscher“ kenntlich gemacht. Ich verstehe nicht, wie jetzt mit den überall noch weit erhöhten Hygieneregeln das Duschen vor dem Betreten der Becken plötzlich überflüssig geworden ist. Das heißt, ob jemand verschwitzt oder mit Cremes eingerieben ist und so ungeduscht zum Baden geht, spielt auf einmal keine Rolle mehr? Mir steigt bei dem Gedanken der Ekel hoch, und ich verzichte dann lieber auf mein früher tägliches 1000-Meter-Schwimmen



Sportwart Thomas Vennemann vom TC Bad Homburg verliert das Hessenliga-Derby der Herren 40 gegen den TC Königstein mit 3:6. Foto: gw

TCO-Herren 55 starten in die neue Tennis-Saison

Hochtaunus (gw). Die Herren 50 des TC Oberursel starten am Samstag um 13 Uhr mit einem Heimspiel gegen den TC Blau-Weiß Bad Ems in der Südwestliga in die Tennis-Saison 2020.

Sieben Mannschaften gehören der höchsten Spielklasse der Regionalliga Südwest an, wobei die TCO-Oldies um Mannschaftsführer Matthias Achilles zum Rundenauftritt am vergangenen Samstag spielfrei waren. Gegner Bad Ems musste sich am 20. Juni im ersten Heimspiel gegen den TK Langen mit 1:8 geschlagen geben.

„Wir haben noch einige angeschlagene Spieler, sodass wir wohl erst am Samstag genau wissen, wer eingesetzt werden kann.“ Bei den Oberurselern stehen derzeit noch folgende acht Spieler im Aufgebot: Oliver Böttger, Stephan Isenberg, Roland Schmidt, Christian Giesen, Florian Wirsching, Matthias Achilles, Jörg Eigendorf und Sven Dormann.

Achilles hat sich nach den Ergebnissen vom Samstag festgelegt: „Die SG Arheilgen, Eintracht Frankfurt und TK Langen werden um

die Meisterschaft mitspielen.“ Absteigen wird keine Mannschaft, da dies in den wegen der Corona-Pandemie geänderten Durchführungsbestimmungen so festgelegt worden ist. „Für uns war das ein erfolgreiches Wochenende“, lautete das positive Fazit von TC Bad Homburgs Sportwart Thomas Vennemann. Dass er selbst am Sonntag mit den Herren 40 den Hessenliga-Auftakt im Derby gegen den TC Königstein mit 3:6 in den Sand gesetzt hatte, war dabei nicht weiter tragisch.

Wichtig hingegen die Hessenliga-Erfolge der Bad Homburger Herren 50 (5:1 gegen Klein-Krotzenburg) und Herren 60 (7:2 gegen Dietesheim) sowie das 8:1 der Herren II gegen den TC Blau-Weiß Wiesbaden in der Bezirksoberliga Wiesbaden, die mit ihren beiden starken Neuzugängen nach dem Abstieg im Jahr 2018 wieder in die Gruppenliga zurückkehren wollen. Hessenmeister Joel Link und der vom TC Steinbach gekommene André Stenger gewannen ihre Einzel ebenso wie Florian Griesmeyer und Maximilian Balk jeweils mit 6:0 und 6:0.

Jugend-Kreismeister steigen allesamt auf

Hochtaunus (gw). Der außerordentliche Verbandstag des Hessischen Fußball-Verbandes (HFV), der zum ersten Mal virtuell im Rahmen einer Video-Konferenz stattgefunden hat, wurde am Samstag in zwei Stunden abgewickelt und hat konkrete Ergebnisse gebracht. Die wichtigste Entscheidung ist der Abbruch der Saison 2019/20 zum 30. Juni. Mit Ausnahme der noch ausstehenden Pokal-Begegnungen ist der Spielbetrieb mit Stand vom 12. März beendet. Absteiger gibt es diesmal nicht. Neben den Aufstiegsberechtigten im Bereich der Senioren steigen auch die Mannschaften auf, die in der Abschlusstabelle auf einem Relegationsplatz stehen. Für den Hochtaunuskreis bedeutet dies, dass aus der Kreisliga A neben Meister Sportfreunde Friedrichsdorf II und Vize FC Mammolshain auch die Usinger TSG II (gemäß der Quotientenregel besser als die DJK Helvetia Bad Homburg II) in die Kreisoberliga aufsteigt. Die KOL Hochtaunus umfasst in der Saison 2020/21 damit 17 Teams.

14 Teams in der A-Liga

Aus der Kreisliga B Hochtaunus steigt außer der SG Ober-Erlenbach II und der SG Westfeld auch der TV Burgholzhausen in die A-Liga auf, die damit künftig 14 Mannschaften umfasst. Aus der Kreisliga C Hochtaunus geht neben der FSG Niederlauken/Laubach auch der SV Seulberg II in die Kreisliga B nach oben, die damit aus 14 Clubs besteht. Nach Anwendung der Quotientenregel hatte die FSG die SVS-Reserve noch von Platz eins verdrängt. Der künftigen C-Liga gehören nach der Entscheidung vom Samstag nur noch acht

Mannschaften an. Mit einer Überraschung endete die Abstimmung bezüglich des Jugend-Spielbetriebs. Das Votum des Jugend-Beirats und die Empfehlung des HFV-Vorstands wurde mit 152:91 Stimmen zugunsten der Entscheidung gekippt, dass alle Meister aufsteigen dürfen. Dafür hatte sich auch Hochtaunus-Kreisjugendwart Dieter Rothenbücher (Steinbach) in seinem Video-Beitrag vehement – und schließlich erfolgreich – eingesetzt.

Wann rollt der Fußball?

Für den Hochtaunus bedeutet dies, dass die A-Jugend der SG Ober-Erlenbach, die B-Jugend des FV Stierstadt, die C-Jugend der JSG Wehrheim/Pfaffenwiesbach und die E-Jugend des SC Eintracht Oberursel in der Saison 2020/21 in der Gruppenliga Frankfurt spielen werden. Wann die neue Saison beginnt, kann zum aktuellen Zeitpunkt noch niemand seriös vorhersagen. Die Hoffnung besteht, dass möglichst zu Beginn des Monats September in Hessen der Fußball wieder rollt.

„Mit dem Verlauf des außerordentlichen Verbandstags sowie den Entscheidungen können wir zufrieden sein“, lautete das Fazit von Kreisfußballwart Andreas Bernhardt (Oberursel), der an der Sitzung zusammen mit den sieben Delegierten aus dem Hochtaunuskreis in einem Seminarraum des „Rilano“-Hotels in Oberursel an der virtuellen Sitzung teilgenommen hatte. Von den 345 stimmberechtigten Delegierten aus den 32 Fußballkreisen in Hessen hatten 287 (83,2 Prozent) am außerordentlichen Verbandstag teilgenommen. Der ordentliche Verbandstag soll am 28. November 2020 stattfinden.

Talent Bastian Schittler wechselt zum TTC OE Bad Homburg

Hochtaunus (gw). Die Wechselbörse ist geschlossen, die Weichen für die Tischtennis-Saison 2020/21 sind gestellt. Am 31. Mai endete für die Spieler die Möglichkeit, sich einem anderen Verein anzuschließen.

In der kommenden Saison – wann immer sie vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie beginnen wird – gibt es eine Premiere, denn mit dem TTC OE Bad Homburg schlägt erstmals eine Mannschaft aus dem Hochtaunuskreis in der 1. Herren-Bundesliga (TTBL) auf.

Mit dem 34-jährigen Brasilianer Gustavo Tsuboi vom Bundesliga-Rivalen TTC Neu-Ulm (Nummer 44 der aktuellen Weltrangliste) sowie dem 18-jährigen Russen Maksim Grebnev vom Zweitligisten TTC Fortuna Passau (Nummer 45 der U21-Weltrangliste) hatten die Ober-Erlenbacher bereits frühzeitig ihre Personalplanung für die Saison 2020/21 abgeschlossen.

Ebenfalls neu im Wingert-Dome ist Bastian Schittler, die seitherige Nummer eins in der Jugendmannschaft des Bundesligisten TTC Zugbrücke Grenzau. Der 14-jährige Ausnahmespieler gehört zu den vielversprechendsten Talenten Deutschlands und soll über die Oberligamannschaft des TTC OE – ähnlich wie Tayler Fox – allmählich an höhere Aufgaben herangeführt werden.

Tischtennis-Hessenligist SG Anspach ist im Nachwuchsbereich eine Kooperation mit der SGK Bad Homburg eingegangen. Alexander Barzel kommt für eine Saison von den Kirdorfenern zur SGA. Diese gibt im Gegenzug mit Mika Gehres und Fynn Klühs zwei starke Jugendliche an die SGK ab, die dadurch mit ihrem Team auf Verbandsebene wettbewerbsfähig wird. „Für alle Beteiligten eine „Win-Win-Situation“, erklärt SGA-Vorstandsmitglied Florian Jünger diese neue Partnerschaft. Im Kader der Anspacher Herren gibt es zwei Veränderungen: Oliver Lerch wechselt für ein halbes Jahr zu einem Verein in der Nähe von Köln, und der für die Rückrunde der Saison 2019/20 an Stierstadt ausgeliehene Sina Scharei kehrt wieder zur SGA zurück.

Die Spielerwechsel bei den Tischtennisvereinen im Hochtaunuskreis in der Übersicht:

TTC OE Bad Homburg: (Zugänge) Gustavo Tsuboi (TTC Neu-Ulm), Maksim Grebnev (TTC Fortuna Passau), Bastian Schittler (TTC Zugbrücke Grenzau); (Abgänge) Samuel Kulczycki (TTC Liebherr Ochsenhausen), Pascal Braun (SG Rodheim), Natalie Jahn, Paulina Jahn (beide TV Okarben), Tobias Metzger (TTV Heidelberg), Marcela Zapke (SG Anspach).

SG Anspach: (Zugänge) Alexander Barzel (SGK Bad Homburg), Sina Scharei (TV Stierstadt), Marcela Zapke (TTC OE Bad Homburg); (Abgänge) Oliver Lerch (Raum Köln),

Mika Gehres, Fynn Klühs (beide SGK Bad Homburg).

SGK Bad Homburg: (Zugänge) Mika Gehres, Fynn Klühs (beide SGK Bad Homburg); (Abgang) Alexander Barzel (SG Anspach).

TV Weißkirchen: (Zugänge) Heino Foth (TTC Kronberg), Klaus-Erich Müller (TuS 1860 Hausen); (Abgang) Julian Reehse (TuS Steinbach).

TV Oberstedten: (Abgang) Stefan Fey (FTSV Heckershausen).

SC Eintracht Oberursel: (Zugang) Pierre Eiser (TG Sachsenhausen); (Abgang) Erhard Wolf (TSG Wehrheim).

TTC Eschbach: (Zugang) Christopher Kuhnert (TuS Makkabi Frankfurt).

SV Seulberg: (Abgang) Lucas Kaufhold (TV Eschersheim).

TV Stierstadt: (Zugänge) Tobias Rau (TSG Sulzbach); (Abgänge) Sina Scharei (SG Anspach).

TuS Steinbach: (Zugang) Julian Reese (TV Weißkirchen).

SG Hausen: (Zugang) Frank Luks (TuS Hornau).

TTC Königstein: (Zugang) Hendrik Herzog (TuS Nordenstadt).

TTC Kronberg: (Abgänge) Heino Foth (TV Weißkirchen), Hoi-Tik Yau (TV Wallau).

TSG Wehrheim: (Zugang) Erhard Wolf (SC Eintracht Oberursel).



Samuel Kulczycki wechselt zur Saison 2020/21 vom TTC OE Bad Homburg zum TTC Liebherr Ochsenhausen. Foto: gw

Entscheidung über Nachholtermine

Hochtaunus (fk). Nachdem vom hessischen Innenministerium die Genehmigung zur Durchführung von Wettkampfsport kam, muss nun auch der Leichtathletikkreis Hochtaunus neu entscheiden, ob und wie er in Sachen Meisterschaften für den Rest der Saison verfahren will. Zur Erinnerung: In einer Vorstands-Sitzung im April hatte das Führungsgremium per Beschluss entschieden, dass es wegen der Corona-Krise bis zum Beginn der hessischen Sommerferien keine Titelkämpfe auf Kreisebene geben wird. Davon betroffen waren drei Wettkämpfe. So auch die gemeinsamen Titelkämpfe der LA-Kreise Hoch- und Main-Taunus am Wochenende 2. und 3. Mai im Sulzbacher Eichwaldstadion. Hier wäre es für die Aktivenklasse sowie der Nachwuchs der Jugend U20, U18 sowie U16 außer der Jagd auf Medaillen auch um mögliche Qualileistungen für Meisterschaften auf höherer Ebene gegangen. Nicht stattfinden konnte auch der Kinder-Leichtathletik Wettkampf für

den jüngeren Nachwuchs der Altersklasse U12, der für den 8. Mai in Oberstedten vorgesehen war. Ebenso fielen die Kreis-Meisterschaften der Schüler (U14 und U12) am 7. Juni im Bad Homburger „Nordwest-Stadion“ dem Wettkampferbot zum Opfer. Fest steht, dass der existierende Beschluss erst einmal bindend ist.

„Wir werden diese Woche eine Vorstandssitzung abhalten. Dort entscheiden wir dann, wie wir mit den bisher ausgefallenen Veranstaltungen umgehen werden und ob es eine Möglichkeit für Nachholtermine gibt. In unserem Terminkalender stehen noch die Mehrkampf-Meisterschaften der Schüler am 29. August in Friedrichsdorf sowie die Waldlauf-Titelkämpfe am 7. November in Merzhausen. Auch darüber werden wir entscheiden. Ganz klar ist aber, dass die Gesundheit der Athleten, Kampfrichter und Helfer im Vordergrund steht“, so Dagmar Fuhrmann, die Vorsitzende des Leichtathletik-Kreises Hochtaunus.

Sport in Kürze

Fußball: Antonio Castellino, der zuletzt für den TuS Merzhausen, EFC Kronberg und FSV Friedrichsdorf gespielt hat, wird in der Saison 2020/21 Trainer beim A-Ligisten FSV Steinbach. Der 40-Jährige tritt die Nachfolge von Christian Sudler an, der in den vergangenen vier Jahren mit dem FSV zweimal aufgestiegen ist.

Basketball: Marisa Koopmann ist der erste Neuzugang der Bad Homburger Falcons für die Saison 2020/21 in der 2. Bundesliga Süd.

Die 24-jährige Flügelspielerin hat vor vier Jahren schon einmal das HTG-Trikot getragen.

Fußball: Die Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus hält ihre nächste Pflichtsitzung am Mittwoch, 1. Juli, um 19 Uhr erneut im Rahmen einer Video-Konferenz ab.

Fußball: Der Hessische Fußballverband hat die Frist für einen freiwilligen Abstieg angesichts der aktuellen Lage bis zum 30. Juni verlängert. (gw)


KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail:
kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 28. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Deutschmann)


**Ev. Kirche
Burgholzhausen**
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail:
kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Samstag, 27. Juni
18 Uhr Gottesdienst (Huth)


**Ev.-methodistische
Kirche**
Wilhelmstraße 28

Gerald Kappaun
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 28. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Kettner) – auch per
Livestream unter www.live.emkfd.de


**Ev. Kirche
Köppern**
Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr,
Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 28. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst (Buchsein)


**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**
Ober-Erlenbacher Straße 4

Rudolf Göttle
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 27. Juni
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 28. Juni
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion


**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 15 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de


**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Vitos Waldkrankenhaus Köppern

Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de


**Gemeinschaft
freier Christen
Friedrichsdorf**
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gcf.de

Freitag, 26. Juni
19 Uhr Abendgottesdienst

**Salus Klinik
„Raum der Stille“**
Landgrafenplatz 1

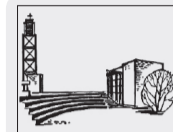
Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

PFARREI ST. MARIEN

**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**

Dorotheenstraße 17
Werner Meuer

Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: st.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de


**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**

Ostpreußenstraße 33a

Samstag, 27. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 28. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier


**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**

Dürerweg 1

Kirche zur Andacht geöffnet
Samstag 18 bis 19 Uhr


DANKSAGUNG

Klaus Hollmann

* 13.5.1940 † 27.5.2020

Herzlichen Dank

an alle, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten,
ihn auf seinem letzten Weg begleiteten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten.

Unseren besonderen Dank gilt
Herrn Dr. Wesner und seinem Praxisteam,
Herrn Pastor Dr. Thomas Krenski und
Herrn Reinhold Bingenheimer für die tröstenden Worte
sowie den Helfern des SKV.

Irmgard Hollmann und Angehörige


WIR GEDENKEN

*Meine Hoffnung, meine Freude, meine Stärke und mein Licht.
Christus meine Zuversicht, auf dich vertrau' ich und fürcht' mich nicht.*

Nach langer, schwerer Krankheit, geduldig ertragen, nehmen wir Abschied von meinem
lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Horst Steiper

Magistratsrat i. R.
* 8. Mai 1938 † 22. Juni 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Margarete Steiper, geb. Hett
Rita und Christian Denfeld
mit Anne, Thorsten, Celina und Clara
mit Marc und Nicole
Katrin und Ralf Simons
mit Kaja
Richard und Le Thu Steiper
mit Lara, Lisa-Marie, Justin und Danny

Sehr herzlich danken wir dem Pflegedienst Medax in Friedrichsdorf, dem Palliativteam
Hochtaunus, Herrn Pfarrer Guckelsberger und allen betreuenden Ärzten für die einfühlsame
Unterstützung.

Die Beerdigung findet am Montag, den 29. Juni 2020, um 14 Uhr auf dem Kirdorfer
Friedhof statt.

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mama,
Oma, Uropa und Schwiegermama

Eleonore Brand

geb. Hilz

* 01.08.1940 † 03.06.2020

Wir werden Dich nie vergessen!

Deine Buben und Lucky,
Sabine, Frank, Dominik, Vanessa und Tiago;
Gabi und Manfred;
Babsi, Giovanni, Diana, Wowa und Sofia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, dem 30.06.2020, um 11.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Kondolenzadresse:
Markus Brand, Vilbeler Str. 6, 61352 Bad Homburg

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 28. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Mosebach)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirche.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 28. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Meng)



Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 28. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 28. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Bergner)



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 28. Juni
10 Uhr Gottesdienst – Anmeldung erforderlich



Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 28. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)



Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Rudolf Göttle
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 27. Juni
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 28. Juni
10.30 Uhr Heilige Messe
18 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Rudolf Göttle
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 28. Juni
9 Uhr Heilige Messe



Ev.-Freikirchliche
Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de



Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0177-6224242
www.nak-bad-homburg.de



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0171-7160591
http://bad-homburg.adventist.eu/



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Stefan Schrick
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 28. Juni
10 bis 13 Uhr „Stille Kirche“



Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Kapelle zur Andacht geöffnet

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 27. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 28. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 28. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier



Kapelle der
Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 28. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier

PIETÄTEN



Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

BESTATTUNGSHAUS
MEST
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de




Tel. 0 61 72 - 2 90 71

DIE SPRACHE
DER BLUMEN:
EINE SCHÖNE GESTE
DIE TROST SPENDET.

Bestattungshaus Eckhardt
Marc-André Zahradnik
Neue Mauerstraße 10
61348 Bad Homburg
info@bestattungen-eckhardt.de
www.bestattungen-eckhardt.de

seit 1880

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ANKAUF

von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
 - Cassina, Fritz Hansen,
 - Louis Poulsen, AP Stolen
 - Dänische und skandinavische Teakholz-Möbel u. v. m.
- Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497
oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten und Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Doerr,
Tel. 06134/5646318

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt- Bruch-, Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung.
Tel. 069/27146025

Werbung, Marketing-Mix, Print, Online.

Wir lassen Sie nicht allein. Wir bieten Ihnen mehr als nur Anzeigenwerbung in unseren Zeitungstiteln. Fragen Sie uns. Wir beraten Sie individuell, offen, transparent und über alle Mediengrenzen hinweg. Das Einzige, was entscheidet, ist Ihr Erfolg.

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8.00-20.30 Uhr.
Tel. 069/20835105

Ankauf von Pelzen u. Nerzen aller Art. Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-/Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Krüge, Kleider, Orden, Schreibmaschinen, Ferngläser, Ölgemälde, kompl. Nachlässe u. v. m. Absolute Höchstpreise, 100 % Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung u. Begutachtung sowie Anfahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21.00 Uhr.
Tel. 069/67837057

Dringend zu Kaufen gesucht: Altes Cello - Kontrabass. Auch reparaturbedürftig. Bitte alles anbieten.
Tel. 0176/37656265
oder 06051/6095826

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

AUTOMARKT

MINI Cooper Cabrio, schwarz, 9.590,- €, EZ 5/2011, 94.000 km, 123 PS, unfallfrei, Benzin, SH, Klimaanlage, Schaltgetriebe, HU 5/22.
Tel. 0179/7070033

PKW GESUCHE

Service heißt, das Geschäft mit den Augen der Kunden zu sehen. Axel Haitzer

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Familie sucht Wohnmobil von privat.
Tel. 0175/5341527

GARAGEN/STELLPLÄTZE

TG-Stellplatz zu verm. Oberursel, Hohemarkstr. 24, 70,- € mtl., hv@nikot.de
Tel. 06174/9529168

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt in Teilen oder zum restaurieren.
Tel. 0176/72683203
oder 06133/3880461
pauzei@web.de

Kaufe alte Motorräder, Mofa - auch defekt. Suche alten Mercedes Cabrio auch im schlechten und reparaturbedürftigen Zustand. Zahle bar.
Tel. 0176/37656265

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf
Tel. 06401/90160

KENNENLERNEN

Suche Deutsch-Russisches Ehepaar ab 60 Jahren zum Kennenlernen, Reisen etc.
Tel. 0179/6103628

Netter Mann, 69 J. sucht fesche Bikerin oder Sozia für gemeinsame, entspannte Genuss-Touren! Viell. auch mehr!?
Chiffre OW 2602

PARTNERSCHAFT

Thomas, einsamer Mann, 59 Jahre, durch einen Unfall mit 14 Jahren leicht behindert, sucht eine liebe, aufrichtige Frau, 50-60 Jahre, für eine feste Beziehung.
Tel. 06172/35817 o. Chiffre OW 2502

59 - 168, schlank, Oberursel. Kennst Du das? Nur ich - das ist manchmal zu wenig ... und wenn du es auch ändern willst, dann schreibe mir gerne: irisappel14@gmail.com

Molliges Herz sucht Partner mit inneren Werten, NR, ab 67 J., PKW.
Chiffre OW 2605

Stecknadel im Heuhaufen gesucht! Bist du männlich, +/- 58 Jahre alt und +/- 185 cm groß? Du hast Herz, Hirn + Humor und bist bereit für eine dauerhafte/feste u. ehrliche Partnerschaft? Dann bist du für mich vielleicht die berühmte Stecknadel im Heuhaufen und wir sollten uns kennenlernen! Ich (54, 165 cm, weibliche Figur) freue mich auf deine Nachricht:
Heuhaufen2020@web.de

PARTNERVERMITTLUNG

Christel 77, verwitwet u. sehr einsam. Ich suche e. lieben, guten Mann, hier aus der Umgebung. Ich würde für Sie sorgen, Ihnen Ihr Liebessessen kochen und Sie zärtlich verwöhnen. Die tägliche Ansprache fehlt mir sehr. Gerne würde ich mich mit Ihnen verabreden pv.
Tel. 0160 - 7047289

Imtraud, 75 J., bin eine fröhl. u. positive Frau, haushalte u. koche gerne, lege viel Wert auf Ehrlichkeit. Wenn Sie auch verwitwet sind, haben wir das gleiche Schicksal. Wir haben es doch nicht verdient, so alleine zu sein. Zu zweit ist alles viel schöner. Auto für uns beide ist vorhanden. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück.
Tel. 0800-7774050

XLena, 63J., unkompliziert und hübsch. Fahre Auto, könnte auch umziehen - da alleine. 06192-961482
partnervermittlung-rhein-main.de

Jutta, 73 J., seit kurzem verwitwet, ich bin eine hübsche, natürliche, fleißige Frau, hab ein großes, ehrliches Herz, eine schöne, vollbusige Figur, bin eine hervorragende Köchin u. mag die häusliche Gemütlichkeit. Ich halte die Einsamkeit einfach nicht mehr länger aus. Welchem Mann mit ähnlichem Schicksal, darf ich e. gute Frau sein? pv
Tel. 0157 - 75069425

Gitta, 70 J., symp., hübsche Witwe, gepflegt, mit schlank-weibl. Figur, naturverb., gute Köchin u. Autofahrerin. Wünsche mir ein behutsames Kennenlernen mit einem lieben Mann bis 85 J. Rufen Sie ü. pv an u. wir machen Schluss mit der Einsamkeit. Wir können getrennt o. am liebsten zusammen wohnen.
Tel. 0176-45891454

Vera, 67 J. eine ganz bezaubernde, hübsche Witwe, lieb u. fürsorglich, habe immer noch eine tolle schlanke Figur, bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde mich sehr gerne mit Ihnen verabreden, damit wir uns kennen lernen können. pv
Tel. 0151 - 62913879

Birgit, 61 J., mit toller Figur u. allen fraul. Qualitäten. Ich vermisse das Schmusen u. Kuschneln, arbeite gerne in Haus u. Garten, mag Autofahren u. die Natur. Das Alleinsein macht mir sehr zu schaffen u. ich hoffe noch einmal e. lieben, ehrl. Mann zu finden. Dein Anruf ü. pv könnte unser Glück sein.
Tel. 0176-57801677

XAn eine musikerinteressierte Frau! Witwer, Dr., guter Gesprächspartner. Klavierspieler, 73J. 06192-961482
partnervermittlung-rhein-main.de

Klaus, 77 J., Witwer, ein charmanter Mann mit besten Umgangsformen, ruhig, verantwortungsbewusst und modern eingestellt, finanziell gut gestellt, dafür oft sehr einsam. Ich bin ein guter Handwerker, mag Kurzreisen und die Natur. Vermittlung und Anruf kostenlos
Tel. 0800 - 2288445

XGroßer, gepflegter Mann 69J., Apotheker, bin humorvoll und gesondert. Vorerst getrenntes Wohnen erwünscht.
Tel. 06192-961482
partnervermittlung-rhein-main.de

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 - 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben
„24 Stunden Betreuung“
professionell + zuverlässig
06172 - 2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Liebevolle Senioren-Betreuung. 3, 6 oder 24 Stunden Betreuung. Ob Einkaufen, zum Arzt fahren, oder Gesellschaft. Ich richte mich nach Ihren Wünschen und Anforderungen. Deutsche erfahrene Frau, 50 Jahre alt, tierlieb, mit Auto.
Tel. 0178/2863844

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

TOP Baugrundstück im Harz / Clausthal-Z., 2004 m².
Tel. 0151/12143945

Familie sucht Garten/Freizeitgrundstück zwecks Bepflanzung/Entspannung zur Miete oder Kauf in Kelkheim zw. 500 - 1000 m². Ob verwildert mit oder ohne Hütte ist egal...
Tel. 0151/15535678

IMMOBILIEN-GESUCHE

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung.
Tel. 0172/6851000

Junge Familie sucht ein Baugrundstück im Hochtaunus- o. Main-Taunus-Kreis mit einer Größe von 500 bis 600 m². Kontakt ab 18 Uhr:
Tel. 0151/11239584

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen.
Tel. 0172/6851000

Suche Reihenhaus o. ETW von Privat.
Tel. 0178/1674454

Ich suche ein kleines Reihenhaus von Privat.
Tel. 06172/9819902

Suche Haus zum Kauf in MTK und HG, wenn möglich mit Keller und Garage/Stellplatz. Ohne Makler.
Tel. 0151/47288420

Familie mit Kindern sucht Haus, Grundstück oder Wohnung ab 5 Zi. zum Kauf.
Tel. 06196/5260365
midikeu-home@yahoo.com

Akademikerpaar mit 2 Kindern sucht Haus, 5-Zi.-Wohnung oder entspr. Grundstück zum Kauf in Oberursel. Gern auch Immobilien mit Sanierungsbedarf. Freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel. 0163/4311994

Suche zum Kauf kleines Ladengeschäft. Vorerst zum Vermieten. Raum Königstein, Bad Soden, Umgebung. Privat. Kontakt:
Tel. 0170/3238918

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Kronberg-Ohö., REH, ca. 190qm, Keller, Zi. 6,5, 2 Bäder, 382qm, eingewachsener Garten, EBK, Kamin, Burgblick, W-Terrasse, VB 699.000 € + Ga./Carport 20'€ von privat
Chiffre: KB 26/2

GEWERBERÄUME

MIETGESUCHE

Solvente Ärztin sucht 3-4-Zi.-Mietwohnung in Oberursel, EG und Altbau bevorzugt.
SMS an 0176/20708303
o. Tel. 08139/99388 (AB)

Rentnerehepaar mit gesichertem Einkommen sucht 2-2,5 Zi.-Whg. mit Balkon u. EBK im EG zum Sept. o. Okt. 2020 in Eschborn, Hoechst, Sulzbach, Sossenheim.
Tel. 0152/54739923

Nette Familie sucht nette/n Vermieter/in mit netter Wohnung und netten Nachbarn in Königstein. Ca. 3 - 4 Zimmer. Sofort oder später.
Tel. 0173/3566611

Krankenschw., NR, sucht 2 Zi.-Whg. m. Balkon/Terrasse ab 50 m². Bis max 770,- € inkl. NK.
Tel. 0175/6781829,
simone_wohnung@web.de

Suche 1-2 Z.-Whng., Konzertgitarist, Musikpädagoge, viel verreist, gmd@gmx.eu, Tel. 0160/94703537

VERMIETUNG

HG/Kirdorf, 2-Zi-Whg. zu vermieten, 54 m², Küche mit Abst.-Kauf, Bad, Balkon, Südlage, Keller, ab 1.8. KM 648,- € + Uml. 90,- € + 3 MM Kaut. Chiffre OW 2603

Bad Homburg, Nähe Bahnhof, Skyline- und Taunusblick, 19. OG, 4 ZKBB, Gäste-WC, 106 m², KM 1250,- €, Garagenstellplatz verfügbar.
Chiffre OW 2606

Oberursel, 80 m², frei, EG, Balkon, TG-Stellplatz, Keller, gute Verkehrsanbindung, 830,- € + NK + KT.
Tel. 0176/25653813

Oberursel, 2-Zi-Whg., 57m², Tgl. Bad, Einbauküche, ohne Spül., mit Balkon, überdacht, renoviert, elektr. Rolläden, neue Heizung, Kaltmiete 600,- € plus 150,- € NK.
Tel. 06171/21960

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Ihr Interesse an einer Anzeige bekunden Sie entweder postalisch oder per E-Mail, indem Sie ein kurzes Schreiben verfassen, welches wir an den Inserenten weiterleiten. Schnell, zuverlässig und diskret.

Briefzuschriften schicken Sie bitte an folgende Adresse: Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20 in 61440 Oberursel.

Bitte notieren Sie die Chiffre-Nummer gut lesbar direkt auf dem Umschlag!

E-Mail-Zuschriften senden Sie bitte an: verlag@hochtaunusverlag.de

Bitte geben Sie in der Betreffzeile die Chiffre-Nummer an!

HG-Kirdorf, 2 Zi., Einbauküche, Bad, zu verm., 1. Stock, ab 1.7.20, 520,- € Kaltmiete + 150,- € Uml. + 3 MM Kaut. Tel. 0174/3889058

Oberursel-Mitte, 2-Zi.-Whg., 34 m², Hochparterre, Altbau, hohe Decken, vorzugsweise an 1 Pers. zu vermieten ab 01.09.20, 440,- € zzgl. 80,- € NK zzgl. Kaut. Tel. 06171/24783

DDH, 119 m² Wfl., 251 m² Grundstück, 19 m² Nfl., 3 Schlafzimmer-, Wohn/Esszimmer, Küche, Bad, Gästewc, Keller, großer Arbeitsraum, KG, Terrasse, Stellplatz, Einbauküche, Einbauschränke, Gasheizung, Bj 94, frei ab 1.9.2020 an langfristige Mieter, in 61273 Oberhain, Kaltmiete 1100,- €, zzgl. NK und KT, von privat.
Chiffre OW 2604

Bad Hombg. - beste Adresse - Büro möbliert, 2 Räume, Vorraum, WC, ca. 55 m², sep. Eingang, 980,- € inkl. NK, priv. Tel. 06172/82093

3 Zimmerwohnung in Oberhöchst Waldsiedlung zu vermieten. 70 qm EG - Tageslichtbad. Schlafzimmer, (fast neu) kann übernommen werden. EUR 700,- + NK. Bei Interesse bitte melden und Besichtigungstermin vereinbaren.
Tel. 0178/4830528

Kronberg/Ohö.: Helle & möblierte 2-Zi.-Whg., komplett saniert, neues Bad m. Badewanne, helle EBK, ca. 70m², Terrasse, ruhige Lage, Waldrand, Miete 1190,- € warm + 3MM.
Tel. 0176/10046213

Kelkheim: Zi. in NR-WG, großz. Whg. (möbl.) m. Kamin u. Terr., gem. Wohnzi., WoKü. etc., Nähe Bahn/Bus, Parkpl. vorh. Tel. 0212/16616

FERIENHAUS/FERIENWOHNUNG

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung).
Infos: www.ferienhof-march.de,
Tel. 08561/9836890

NACHHILFE

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte.
Tel. 0162/3360685

Deutsch-Sprachförd. + Nachhilfe von Privat, auch in d. Ferien, Probestd. kostenlos. Obu., HG, FFM.
Tel. 0151/70152087 (tägl. 18-22 Uhr)

Abiturient (BNS) bietet Nachhilfe in Deutsch u. Englisch sowie Unterstützung beim Homeschooling. Weitere Fächer gerne nach Absprache.
Tel. 0151/11230901

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi, alle Klassen (auch Hausbesuche) Raum Königstein.
Tel. 0176/52111811

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Rentner-Ehepaar (nicht pflegebedürftig) sucht ab sofort o. später in 61381 Frdf. für Montags-Samstags eine zuverlässige Hauswirtschaftlerin/-hilfe für alle Haushaltsarbeiten. Gute Deutschkenntn., PKW-Führersch., sep. Wohnung im Haus. Infos gerne unter: Tel. 0176/81026445

Wir suchen eine zuverlässige Hilfe im Haushalt an 2 - 3 Tagen in der Woche.
Tel. 0172/2871593

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Klavier-, Gitarren-, Violin- und Blockflötenlehrer für den Hochtaunuskreis gesucht. Voraussetzung: Abgeschlossenes Musiklehrerstudium und Erfahrung im Umgang mit Schülern im Grundschulalter. Interessenten melden sich bitte unter:
Tel. 0178/8331775

Erfahrene deutschspr. Putzhilfe gesucht für Reihenhaus in Frdf.-Burgholzhausen. Freitags 9–12 Uhr.
Tel. 06007-8767

STELLENGESUCHE

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.
Tel. 0151/17367694

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an.
Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütte-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/5084559

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/4136948

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:
Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Haushaltshilfe: freundlich, deutsch, hilfsbereit, mobil, langjährige Erfahrung, bietet an: Putzen, Fenster mit Rahmen und Lamellen reinigen, Bügeln. Mein Mann repariert alles in Ihrem Haus, auch streichen. Reinigung: Carport, Wintergarten, Unkrautbeseitigung Gehweg.
Tel. 0177/1749088

Alles aus einer Hand: Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen.
Tel. 0173/6802655

Ich (w) suche eine neue Herausforderung als persönliche Assistentin, Alltagsbegleiterin (evtl. Pflegehilfskraft) für Menschen mit Handicap. Biete meine Hilfe als unterstützende Begleitung für ein selbstbestimmteres Leben. Erledige hauswirtschaftliche Tätigkeiten, gerne auch Tierversorgung und Büroassistent. Bin diskret, loyal, zuverlässig, einfühlsam, (Nichtraucherin). Besitze die Fähigkeit, mich zurückzunehmen und meinem Gegenüber wertfrei zu begegnen. Freue mich über Nachrichten und Angebote (seriös) im Teilzeitbereich. Chiffre OW 2601 oder t.inalenz@web.de

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0172/4085190

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service.
Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.
Tel. 0160/7075866

Zuverlässige und freundliche Frau sucht Arbeit in Haushalt.
Tel. 0178/7330128

Sie suchen für den Alltag eine Unterstützung? Ich biete auf Rechnung Hilfe an für: Behördengänge, Korrespondenz, ordne Unterlagen, Umgehen mit iPhone/Smartphone, organisiere alltägliche Anforderungen.
Tel. 0172/9625126

Reinigungskraft mit Erfahrung bietet hauswirtschaftliche Unterstützung, Fensterreinigung und Einkaufsdienste. Zuverlässig und auf Rechnung.
Tel. 0170/9602903

Frau sucht Putzstelle in Oberursel, HG, Kronberg. Mit langer Erfahrung.
Tel. 01577/0523896 so. 0163/9397444

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit: Professioneller Heckenschnitt, Unkraut entfernen, alles rund um den Garten.
Tel. 0173/8424196

16 jährige Kinder- und Jugendbetreuerin bietet Sommerbetreuung an!
Tel. +49 1522/4483729

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung).
Tel. 0176/49653996, 06171/8665187

Gärtner sucht Arbeit. Hecken schneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen.
Tel. 0174/6939305

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Handwerker übernimmt: Fliesen arbeiten, Tapezier arbeiten, Laminat und Vinyl Boden, Spachtel außen u. innen. Elektro arbeiten, alle Gartenarbeiten, Reinigungsarbeiten, Objekt Management, Entrümpelungen, Transporte jeglicher Art. Werkzeug und Fahrzeug vorhanden (Rechnung)
Tel. 0172/4358689

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Pflaster & Platten legen, Palisaden stellen, Bäume fällen, Zaun bauen usw.
Tel. 06173/322587
Handy: 0178/1841999

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.
Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

Übernehme Schreivarbeiten, Nebenkostenabrechnungen, Miet- u. Hausverwaltungen für kleine Einheiten, Buchhaltungsvorbereitung, Büroorganisation.
Tel. 0157/76832180

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber.
Tel. 0152/18134576

RUND UMS TIER

Die Hundeschule die Ihnen dabei hilft, dass Sie und Ihr Hund ein tolles Team werden. Packen wir es an!
www.all-for-dogs.net

Welche/r Hundebesitzer/in freut sich über Unterstützung beim Gassi gehen? Freue mich auf Anfragen unter
Tel. 0172/6751430

UNTERRICHT

Fit in Mathematik gelingt am besten mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latin sicher beherrschen erfordert fundierte Kenntnisse der Grammatik! Lehrerin (i. Dienst) führt durch schwierige Texte.
Tel. 0162/3360685

Diplom-Spanisch-Lehrerin: Möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht und Nachhilfe.
Tel. 06172/944426, 0172/8711271

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining/Einzelunterricht oder Gruppen-Workshops, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. www.peterfricke.de
Tel. 01577/1460421

Italienisch-Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger und Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppen.
Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Sonderverkauf Mode und Schmuck, 27. Juni 2020, Lorsbachstr. 8a, Oberursel, von 9 - 15 Uhr

GARAGE SALE! Umzugsverkauf! 27.06. und 28.06.2020 von 11 - 15 Uhr, Kleiststraße 12, Oberursel. Haushalts-, Küchen-, Gartenutensilien, Bekleidung, Kelim/Teppiche - siehe auch Ebay Kleinanzeigen.de, Anzeigen Nr.: 1440391957.

Hof-Flohmarkt, Sa 27.06., 10-16 Uhr, OB-Stierstadt, Akazienstraße 10, nahe Bahnhof, bei jedem Wetter, Artikel für Haus u. Garten, elektr. Geräte, Lampen, Werkzeuge, mod. Bekleidung, Gr. 36-48, Schmuck, Taschen u. vieles mehr. Es lohnt sich reinzuschauen. Alles unter Beachtung von Mundschutz u. Abstand!

Da. Fahrrad, E-Bike, 26 Zoll, Fa. Kalkhoff, neu 2013, Kaufpreis 2399,- €, neuwertig zu verk., 1300,- €.
Tel. 0170/5251425

KTM E-Bike zu verkaufen, 690,- €, Baujahr 02/2013, 26 Zoll, Panasonic Motor, nur 1270 km gel.
Tel. 06172/943653

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten
Schwalbacher Nachrichten
Bad Sodener Echo

Achtung! Sammlerbären, versch. Hersteller, Zubehör, Schildkrötpuppen, je Teil 50,- €, neuw. Da-Schuhe Gr. 40 à 10,- €.
Tel. 06171/699927

Verkauf von zwei neuen hochwertigen Matratzen vom Typ Dunlopillo Diamond Degree (1 x Kaltschaum & 1 x Taschenfederkern jeweils 90 x 200 cm). Neupreis jeweils 919,- € nun zu jeweils 500,- €, auch einzeln, gegen Selbstabholung in Oberursel zu verkaufen.
Tel. 0171/6196853

Gelegenheit! 2 Rattansofas 1 x 2,5 Sitzler: 1,80 m B. x 0,90 m T. und 1 x 2,0 Sitzler : 1,50 m B. x 0,90 m T. Preis VB.
Tel. 06172/34966

Kettler Sonnenliege, neu, mit Auf- lage, Abholung, 150,- €.
Tel. 0171/7538463

Play Station 3, mit 8 Spielen für 100,- €.
Tel. 0171/7538463

Orig. Chanel Handtaschen 2.55 schw./weiß, neuwertig, zu verkaufen, 3900,- €.
Tel. 0177/7725026

Damen Trekking-Fahrrad 28er, 27-Gang, neu 300,- € u. Klapprad 3-Gang, neu 250,- € u. Massage-/ Vibrationsplatte neu 300,- €.
Tel. 06174/61550

Sonnenschirm, weiß, Ø 200 cm, mit Fuß, für Selbstabhöler.
Tel. 0172/6155112

Neuwertiger, fahrbarer ENDERS-Gasgrill mit Abdeckhaube, 3 Edelstahlbrennern, Edelstahl-Grillrost, eingebautem Grill-Thermometer, ausklappbarer Ablage, Untergerüst für die Gasflasche, für 50,00 € (Neupreis ca 170,00 €) abzugeben.
Chiffre: KW 26/01

Schauff Herren-Trekking-Rad - sofort verfügbar! Modell Super-Castilia mit Magura-Hydro-Bremsen, Shimano Deore LX, Brooks Ledersattel, für € 499,- abzuholen:
Tel. 06173/9959013.

Fahrradträger, Uebler Kupplungs-träger primavelo pro P2 / P3, VB 150,- €.
Mobil: 0171/1262597

Bücherregal (Wiss, Buchgesellschaft) 214 x 80 x 24 cm, 8 Böden. 50,- €. Für Selbstabhöler.
Tel. 0172/6155112

VERLOREN/GEFUNDEN

Mein Schlüsselbund kam mir abhanden, ich such' zu Haus in jedem Eck, jedoch mein Schlüsselbund bleibt weg. Und meine Frau sagt: „Weißt du was? Du hast's verloren in Oberhöchstadt auf der Gass' am 6.6., glaub' mir das. Ich rate dir, setz' es ins Blatt, und der, der es gefunden hat, erinnert sich und bringt es so in das Kronberger Fundbüro. Zumal, da ich mir sicher bin, Aufwandsentschädigung wär' drin.“
Chiffre: KB 26/1

VERSCHIEDENES

Segeln in den Niederlanden, 21.8-28.8. od. 28.8.-4.9., Segelerfahrung nicht erforderlich.
Tel. 06172/939517

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantierte 100% Zufriedenheit!
Tel. 0152/33708221

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.
Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.
Tel. 0172/6909266

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung.
Tel. 06172/123066

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert.
W. Schröder
Tel. 06172/78810

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung.
Tel. 0160/7075866

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Sie können Ihre Anzeige natürlich auch bequem im Internet aufgeben!

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten möchten – Sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr über unser Online-Formular erstellen:

- Öffnen Sie unsere Webseite www.Taunus-Nachrichten.de
- Im Menüpunkt „Anzeigen“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen aufgeben“
- Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken – fertig!

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 145.250 Exemplare
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Nachrichten · Schwalbacher Nachrichten · Bad Sodener Echo

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
 bis 4 Zeilen 12,00 €
 bis 5 Zeilen 14,00 €
 bis 6 Zeilen 16,00 €
 bis 7 Zeilen 18,00 €
 bis 8 Zeilen 20,00 €
 je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
 Ja Nein

Chiffregebühr:
 bei Postversand 5,00 €
 bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Auftraggeber, Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Unterschrift: _____

IBAN: DE _____

Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
Tel. 06171/62 88-0 · Fax 06171/62 8819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

IMMOBILIENMARKT

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL
IMMOBILIEN®

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien - Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
kostenfreie und diskrete Beratung



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
T.: 061 96 - 640 39 00
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG
T.: 061 72 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
T.: 060 81 - 965 30 20
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
T.: 061 74 - 255 70
koenigstein@von-poll.com

SHOP KRONBERG
T.: 061 73 - 702 88 20
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN
T.: 061 98 - 607 91 10
eppstein@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
T.: 061 92 - 807 07 00
hofheim@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES IN THE WORLD

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis



Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 061 71 / 6 28 80

Wir stehen Ihnen
mit Rat & Tat
zur Seite.

Großzügiges Zuhause
im Bauhausstil
Königstein/Falkenstein

6 Zimmer, ca. 185 m² Wfl., 343 m²
Grst., naturnah, schöner Garten

Kaufpreis auf Anfrage
zzgl. 5,95 % Maklercourtage

JEAN LB
IMMOBILIEN

Büro Taunus
Falkenstraße 77
65182 Bad Soden
Yasmine.Gothan@jean-lb.com
☎ 06196 2047400

Verein stockt Förderung für die Saalburg auf

Hochtaunus (how). Seit Anfang Mai ist das Museum „Saalburg“ bei Bad Homburg wieder geöffnet. Die durch „Corona“ bedingte mehrwöchige Schließung hat allerdings ein mittleres sechsstelliges Loch in die Saalburg-Kasse gerissen. Der Förderverein Saalburg hat jetzt zugesagt, mit einem zusätzlichen Betrag den Ausbau der Dauer-Ausstellung zu unterstützen. 50 000 Euro sollen in drei Projekte fließen. Der Vorstand des Fördervereins beschloss dies am Donnerstagsabend bei einer telefonischen Sitzung unter dem Vorsitz von Hans-Dieter Hillmoth einstimmig. Museumschef Dr. Carsten Amrhein: „Das hilft uns sehr. Wir haben dadurch Spielraum, andere Aufgaben

anzugehen.“ Als „sehr erfreulich“ bezeichnete Hillmoth, der dem Vorstand des Fördervereins seit 2019 vorsteht, auch die Initiative von Bad Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Dieser hatte in der Sitzung angeregt, im Zuge einer Erweiterung der Parkplätze am Landgasthof auch zusätzliche Stellplätze im Bereich der Saalburg einzurichten, um so „das generelle Parkplatz-Problem an der Saalburg rasch anzugehen“.

Der Förderverein hat derzeit 429 aktive Mitglieder. Die diesjährige Mitgliederversammlung soll – wenn möglich – als Präsenz-Veranstaltung am 1. September um 18 Uhr im Museum stattfinden: „Wir haben extra in den

Herbst geschoben, um in unserem Museum tagen zu können. Hoffentlich klappt's“, so Hillmoth. Ansonsten sind viele Projekte dem Coronavirus zum Opfer gefallen: Die von Joachim Reichel liebevoll geplante Exkursion „Auf den Spuren der Römer“ zu den Limeskastellen Raina-Buchen und Aalen in Baden-Württemberg sowie zum Limestor Dalkingen muss ausfallen, ebenso wie der Besuch einer aktuellen Grabung in Hessen. Beim „Erntedankmarkt“ in Bad Homburg wollte sich der Förderverein öffentlich präsentieren, Mitglieder werben und auf das Museum hinweisen. Nun wird das Jahr 2021 angepeilt. Nachgeholt werden soll auch der Besuch von Hessens Mi-

nisterin für Wissenschaft und Kunst, Angela Dorn. Ihr will der Förderverein seine Arbeit und das Museum „nachdrücklich ans Herz legen“. Realisiert wurde durch Vermittlung des Fördervereins eine kostenlose „Radio-Kampagne“ bei Radio FFH: „Das hat zur Wiederöffnung über Pfingsten viele Besucher zu uns gelockt“, so Dr. Amrhein. Dem Vorstand des Fördervereins gehören Landrat Ulrich Krebs, OB Alexander Hetjes, Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse, die ehemaligen Staatsminister Dorothea Henzler und Jürgen Banzer, Lars Keitel, Joachim Reichel, Eckhard Laufer und der ehemalige FFH-Chef Hans-Dieter Hillmoth an.



Kachelöfen modernisieren

(akz-o) Das Feuer entfachen, zur Ruhe kommen und die behagliche Atmosphäre genießen. Darauf will auch im kommenden Jahr kaum ein Kachelofenbesitzer verzichten. Doch am 31. Dezember 2020 endet die Schonfrist für alle Öfen der Baujahre 1985 bis 1994. Bis zu diesem Datum müssen die Altgeräte stillgelegt, nachgerüstet oder ausgetauscht werden, wenn sie die verschärften Grenzwerte der 1. BImSchV nicht einhalten. Immerhin ist die Holzfeuerung dann bereits mehr als ein Vierteljahrhundert in Betrieb.

Statt einer Stilllegung ist für viele die Modernisierung ihres Kachelofens das Mittel der Wahl. Spartherm, ein europaweit führender Hersteller hochwertiger Feuerungstechnik, hat hierfür die Modellreihe Renova entwickelt. Mit dem modernen Heizeinsatz erhält der in die Jahre gekommene Ofen ein neues Innenleben. Dank der ausgeklügelten Luftführung und

der speziellen Feuerraumauskleidung wird beim Abbrand eine optimale Verbrennungstemperatur erzielt. Dabei beträgt der Wirkungsgrad über 85 Prozent, wodurch der Kachelofeneinsatz der Energieklasse A+ zugeordnet ist. Die innovative Technik verbraucht weniger Brennholz, reduziert die Emissionen und schon so das Klima (www.spartherm.com).

Der Fachmann hilft – umweltbewusst ins nächste Jahr

Den Austausch erledigt der Ofenbauer innerhalb weniger Stunden. Optisch bleibt der Kachelofen dabei meist unverändert. Denn die Abmessungen des Renova entsprechen den vorhandenen Einbauzargen bzw. Nischenrahmen vieler Altgeräte, da seit den 1980er-Jahren bereits vielfach Standardmaße verwendet wurden. So kann er über 100 Heizeinsätze unterschiedlicher Hersteller ersetzen.

Wer eine umfassendere Modernisierung plant, setzt auf die wasserführende Variante. Diese wärmt nicht nur den Aufstellraum, sondern liefert zusätzlich Heißwasser für Bad und Küche. Ein weiterer Pluspunkt: Die große Sichtscheibe aus Glaskeramik bringt in allen Modellen das knisternde Flammenspiel ideal zur Geltung und sorgt auch in Zukunft für wohlthuende Stunden vor dem Kachelofen.



Foto: Spartherm/spp-o

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543

Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

**Baumstumpfenentfernung mit
Wurzelstock durch Fräsen.**
Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de



GARTENGESTALTUNG
djeter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB

Genießen Sie die perfekte
Balance aus Leistung und Preis -
bei allen unseren Services:

- Gartengestaltung
- Naturstein-, Pflaster und Holzarbeiten
- Teichanlagen
- Grün- und Baumpflege

06196 77 46 60 | 65835 Liederbach | info@elbe-gala.de | www.elbe-gala.de

STELLENMARKT

Hasenbein Immobilienbewertungen

Ewa Hasenbein Sachverständige für Immobilienbewertungen

Im Auftrag von Immobilienfonds, Banken, Unternehmen aus Wirtschaft und Industrie sowie von Gerichten und Privatpersonen führen wir Wertermittlungen von Grundstücken und Gebäuden durch. Unser Tätigkeitsschwerpunkt liegt in der Bewertung gewerblich genutzter Liegenschaften wie Büros, Hotels, Einzelhandels- und Logistikimmobilien im In- und Ausland.

Kurzfristig suchen wir eine(n):

Immobilienfachverständigen (w/m/d)

Aufgaben

- Erstellung von Verkehrs-/Beleihungswertgutachten
- Standort- und Objektanalysen
- Plausibilitätsprüfungen von Bewertungsgutachten

Fachliche Anforderungen

- Immobilienbezogenes Hochschulstudium oder alternativ
- Eine kaufmännische Ausbildung mit Zusatzqualifikation
- Sehr gute Kenntnisse von MS Office, insbesondere Excel
- Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil

Persönliche Anforderungen

- Zuverlässigkeit und Termintreue, Flexibilität und Belastbarkeit
- Rasche Auffassungsgabe und analytisches Denkvermögen
- Sorgfältiges, eigenständiges und selbstverantwortliches Arbeiten

Wir bieten Ihnen eine sehr interessante, anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeit, ein leistungsgerechtes Gehalt sowie einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten (ggf. Teilzeit, externe Mitarbeit) und der Möglichkeit der Fortbildung.

Wenn Sie Interesse haben, senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung per E-Mail unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des Starttermins direkt an: Ewa.Hasenbein@immo-hasenbein.de

Ewa Hasenbein, Le-Mele-Str. 29, D-61462 Königstein/T. Tel +49-6174-932968, www.immo-hasenbein.de



Wir suchen für sofort eine weibliche

Reinigungskraft

auf 450-Euro-Basis.

Vormittags, für die Zimmerreinigung einer Klinik in Königstein.
Tel. 0171 4131033



Wir suchen **Mitarbeiter (m/w/d)** für unsere Kunden in Bad Homburg

- **Pflegehilfskräfte**
Mit Berufserfahrung in der Pflege

- **Zimmermädchen & Roomboys**
Arbeitszeit vormittags

- **Reinigungskräfte**
Arbeitszeit vormittags

frankfurt@zeitarbeit-rombus.de
www.zeitarbeit-rombus.de

Großer Hirschgraben 15
60311 Frankfurt • (069) 13 37 403

Rüstiger Rentner als Hausmeister gesucht auf Minijob-Basis

Sie sind handwerklich begabt und suchen einen Nebenjob, in dem Sie noch gefordert werden? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir suchen einen Hausmeister für die Grundstücks- und Grünanlagenpflege, Durchführung von kleinen Instandsetzungsarbeiten, Kfz-Pflege, Botenfahrten etc. Handwerkliche Ausbildung und Führerschein sind Voraussetzung.

Bewerbungen bitte per E-Mail unter

service@iiv-gmbh.de
oder Tel. 06172-45400

Reinigungskräfte (m/w/d) gesucht

für gepflegte Büroräume in HG
Di. u. Fr. von 18 – 20 Uhr
sowie

für eine Arztpraxis in HG
Di. u. Do. von 18.30 – 20 Uhr
R&H Service
Tel. 06172 / 45 99 61

Lagermitarbeiter m/w/d

für Onlinehandel in Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Sachbearbeiter (m/w/d)

Teil-/Vollzeit für E-Commerce und Store gesucht.
Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Bundesweiter Seminaranbieter sucht ab 1. September 2020 in Bad Homburg

Büro-Assistenz

(m/w/d) in Vollzeit

Sie organisieren das Büro und Veranstaltungen.

Eventmanagement

(m/w/d) in Vollzeit

Sie planen und organisieren neue Seminare und Tagungen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen per E-Mail an unseren Geschäftsführer Herrn Eckart Roeder, personal@dgwz.de

Deutsche Gesellschaft für wirtschaftliche Zusammenarbeit
Louisenstraße 120 · 61352 Bad Homburg
Telefon 06172 98185-0 · www.dgwz.de/karriere

Die Jupiter GmbH plant, entwickelt und betreibt bzw. verwaltet gewerbliche Immobilien wie Einkaufszentren, Hotels der Premiumklasse, Kliniken und Seniorenwohnheime. Zur Unterstützung der vom Immobilien Eigentümer eingesetzten Haustechnik-Teams in Königstein Falkenstein suchen wir einen

erfahrenen Praktiker (w/m/d) im Fachbereich Elektro

Aufgabenbereich:

Sie sind mit anderen Mitarbeitern gemeinsam zuständig für die komplette haustechnische Betreuung Ihrer jeweiligen Liegenschaft.

Qualifikation / Profil:

Ausbildung als Elektriker
möglichst einige Jahre Berufserfahrung
gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
Führerschein, Wohnort Königstein und Umgebung bis ca. 40 km
praktische Allround-Fähigkeiten

Wir bieten Ihnen ein interessantes, vielfältiges Aufgabengebiet, einen sicheren Arbeitsplatz mit einer langfristigen Perspektive. Die Vergütung wird frei vereinbart. Bei Interesse richten Sie ihre aussagefähige Bewerbung möglichst sofort (zu Hd. Gordan Cutura) an:

Jupiter GmbH | Louisenstr. 105 | 61348 Bad Homburg | jupiter@jupiter-koenigstein.de



BAD HOMBURG

Wir suchen Sie!

Zur Verstärkung und Unterstützung unseres kreativen Teams, freuen wir uns über Ihre Bewerbung als

Maler und Lackierer (m/w/d)

Malermeister (m/w/d)

MOSES BAUDEKORATION GMBH
KOLPINGSTRASSE 12 · 61350 BAD HOMBURG

Telefon 06172 – 98740

info@moses-baudekoration.de

www.moses-baudekoration.de

Wir sind eine Unternehmensberatung und suchen für unseren Hauptsitz in Bad Homburg einen

HR-Manager (m/w/d)

in Vollzeit.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage: www.mexxon.com

Zahnarztpraxis in Wehrheim sucht

Zahnarthelfer/in (m/w/d)

Bewerbungen bitte an:

Zahnarztpraxis Wihl
mwihl@t-online.de

Wir freuen uns auf Sie!

Wir suchen ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

- **Anlagenmechaniker**
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- **Auszubildenden als Anlagenmechaniker**
für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- **Bauhelfer**

Unsere Voraussetzungen:

- Sie sind im Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B
- Sie sind flexibel und teamfähig
- Sie können selbstständig arbeiten

Wir bieten:

- Wechselpremie
- eine attraktive Vergütung
- einen unbefristeten und zukunftsicheren Arbeitsplatz in einem innovativen Unternehmen

Bewerbungen an:

Firma Markus Tilp
Heizungsbau & Bäder e. K.,
Hasengarten 14 · 61440 Oberursel
E-Mail: info@markus-tilp.de
Tel. 06172 - 33 44 3



Privatklinik Dr. Amelung

Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik & Psychotherapie

Wir sind ein renommiertes Akutkrankenhaus mit exzellenter Ausstattung. Wir bieten das gesamte Spektrum moderner psychiatrischer / psychosomatischer Therapieverfahren an.

Zur Verstärkung unseres Service-Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt und ohne Befristung eine

Küchenhilfe (m/w/d) in Teilzeit (20 Stunden pro Woche) Mo. – So. im Wechsel

Weitere Informationen über den Tätigkeitsschwerpunkt sowie unser Anforderungsprofil erhalten Sie auf unserer Internetseite www.klinik-amelung.de

Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an:

Privatklinik Dr. Amelung GmbH
Frau Heike Roitzsch, Verwaltungsleiterin
Altkönigstraße 16, 61462 Königstein/Taunus
Tel.: 06174 / 298-0 • E-Mail: roitzsch@klinik-amelung.de
www.klinik-amelung.de/aktuelles

Langjähriges, eingeführtes Kosmetikinstitut in Oberursel sucht ab 01. August

eine/n Kosmetiker/in (m/w/d) in Vollzeit.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet, Seminare & Trainings, nach der Probezeit ein unbefristetes Arbeitsverhältnis sowie eine angenehme Zusammenarbeit in einem familiären Team.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie an:

Parfümerie – Beauty-Etage

kappus

Parfümerie Kappus
Vorstadt 13 · 61440 Oberursel
oder per E-Mail an:
email@parfumerie-kappus.de



Wir starten durch – starte mit!

Erstklassiger Service ist das Versprechen, auf das sich die Kunden von Auto Fischer – bereits vor über 50 Jahren in Karben aktiv und bereits vor über 35 Jahren Mazda-Vertragshändler – seit vielen Jahren verlassen. Mit dem Umzug in unser neues, größeres Autohaus hat für uns eine neue Zeitrechnung begonnen, und wir wollen richtig durchstarten – und ergänzen unser bewährtes Auto-Fischer-Team ab sofort durch einen

Service-Berater

(in Vollzeit, w/m/d)

Willst du dabei sein? Bist du ...

- sympathisch und begeisterungsfähig?
- engagiert und gut im Organisieren?
- kommunikativ, kontaktfreudig und teamfähig?
- höflich und hilfsbereit?
- gewillt, dich ständig weiterzuentwickeln?

Zu deinen Aufgaben gehören:

- Fahrzeugannahme, Dialogannahme
- Unfallschaden-Abwicklung
- Erstellung von Kostenvoranschlägen
- Garantie- und Kulanzabwicklung
- Qualitätskontrolle und Reklamationsmanagement
- Rechnungsstellung und -erläuterung

Dann melde dich bei uns. Denn wir bieten ...

- eine marktgerechte Vergütung und eine langfristige Perspektive
- eine moderne Arbeitsplatzausstattung und neues Equipment in einem neuen Autohaus
- regelmäßige Weiterbildungen, Zertifizierungen und Herausforderungen
- eine familiäre Atmosphäre in einem herzlichen Team
- Produkte mit neuester, einzigartiger Technologie und innovativem Design

Bewirb dich bei uns per E-Mail an:



Auto Fischer e. K.
Mazda-Vertragshändler
Am Spitzacker 1
61184 Karben
www.auto-fischer-karben.de

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de



Bitte lege keine Originale vor. Die Unterlagen werden nur zurückgesandt, sofern ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beiliegt.

LUNA Y SOL TAPASBAR
WINTERGARTEN & CERVECERIA

MO – FR 12 – 15H & 17 – 23H | SA 13 – 23H | SO 12 – 23H
täglich warme Küche bis 22h

Caterings, Privatfeiern und Events!
Mittagstisch täglich von 12 – 17 Uhr
Samstags: 12 – 17 Uhr Rumpsteak Happy Hour
Sonntags: Frische Paella

Louisenstr. 114 • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172 - 17 16 17
tapas@luna-y-sol.de • www.facebook.de/lunatapas

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 0 61 72 - 76 36 20

AUKTIONSHAUS Oberursel
Fuchstanzstraße 33
Auktionatorin Sarah Schreiber
Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
25. 6. – 1. 7. 2020

Reisefilmreihe Traumreise durch Südostasien
Do. 17.30 Uhr

Reisefilmreihe Russland von oben
Mo. 17.30 Uhr

EMMA
Do. – Di. 20.15 Uhr (Di. OV)
So. 17.00 Uhr

Kulturhappchen Tina Teubner & Ben Süverkrup: „Protokolle der Sehnsucht“
Mi. 19.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/7 93 85

Buchen Sie jetzt Ihr persönliches Hauskonzert!

Junge Preisträger internationaler Wettbewerbe wie Nuron Mukumi (Klavier), Liviu Holender (Bariton) und Annabel Hauk (Cello) freuen sich, Ihnen als Liebhaber klassischer Musik ein besonderes Programm zu bieten.

Rufen Sie an unter 01523 7217730 oder schreiben Sie an annabel.hauk@hotmail.de. Mehr Infos finden Sie auf annabel-hauk.de

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!



Roulettekugel rollt wieder

Bad Homburg (hw). Die François-Blanc-Spielbank hat das Klassische Spiel, das Automatenspiel und das Restaurant „Le Blanc“ mit seiner Sommerterrasse wieder geöffnet. Weiterhin still stehen jedoch die Plattenteller in der Lounge. Im Spielbereich besteht für alle und jederzeit Maskenpflicht, und die Spielplätze werden durch Plexiglasscheiben voneinander getrennt. Auch die Besucherzahl ist begrenzt. Um eventuell auftretende Wartezeiten an den Türen zu vermeiden, bietet die Spielbank auf ihrer Internetseite ein Wartezeit-Barometer. So kann der Besuch bestens geplant werden und möglichst ohne Verzögerung ins Rollen kommen. Im Juli beginnen auch die Sonderaktionen: mit dem Jackpot-Festival am 1. Juli, bei dem zusätzliche Jackpot-Gewinne im Gesamtwert von 16 000 Euro winken. Ohne zusätzlichen Einsatz werden ab 12 Uhr alle 30 Minuten 500 Euro extra ausgeschüttet (ausgenommen Multi-Roulette). Am 7. Juli folgt das Mystery-Roulette. Bei abgedecktem Kessel kann auf Plein gesetzt und gewonnen werden. Bei den beiden Spielrunden um 18 und um 22 Uhr stehen jeweils 1000 Euro auf dem Spiel. Und jeden 20. im Montag winken mit der „Chance 2020“ spannende Überraschungen. Der Zutritt zur Spielbank ist ab 18 Jahren erlaubt. Einlass nur mit einem gültigen Personalausweis.

Intensivkurse - ohne Notensorgen ins neue Schuljahr

Wie das nächste Schuljahr verlaufen wird, kann noch niemand sagen. Doch es wird wieder Unterricht geben, es werden wieder Klassenarbeiten geschrieben und Noten vergeben.

Deshalb rechtzeitig entstandene Lücken schließen!

An der Altkönigschule Kronberg in den beiden letzten Wochen der Sommerferien 3. August 2020 bis 14. August 2020.

www.bildungsagentur-kronberg.de
Mobil: 0152 0170 8763




Neue Dusche in 2 Tagen!
nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung

Vorher **Nachher**

• Fugenlos
• Schnell
• sauber

Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!

Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!
info@bad-heizung-vida.de

me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach
www.bad-heizung-vida.de

Oder anrufen und einen Termin vereinbaren. Gerne erfolgt die Beratung auch bei Ihnen zu Hause. Tel.: 06003 - 76 77

duschking Torsten Vida
Heizung & Bäder

www.duschking.de

FRESH ODER OHNE ALKOHOL

C O U P O N
FÜR EINE FLASCHE LAMMSBRÄU O D E R NOW FRESH LEMON
AUSSCHNEIDEN UND MITBRINGEN!

NEU: Familienpreis
Jetzt 1.000 Artikel dauerhaft reduziert!

Terra Verde Biomarkt Bad Homburg
Hessenring 97
Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 18.00 Uhr
terraverde.bio





Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

MONSTER JAM
23. MAI 2021
FRANKFURT AM MAIN



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

BERLIN BERLIN
Die große Show der goldenen 20er Jahre
Alte Oper Frankfurt
05.01. – 09.01.2021 **27,90 – 87,90 €**

Echoes „Barefoot To The Moon“
An Acoustic Tribute To Pink Floyd
Alte Oper Frankfurt
29.01.2021 **51,80 – 59,85 €**

Dr. Eckart von Hirschhausen
Endlich! - Das Life!
Alte Oper Frankfurt
08.02.2021 **48,25 – 58,60 €**

St. Petersburger Philharmoniker
Yuri Temirkanov, Leitung*
Nicolai Lugansky, Klavier, Werke von Liadov, Rachmaninow und Tschairowsky
Alte Oper Frankfurt
09.05.2021 **29,00 – 85,00 €**

Monster Jam
Die bekanntesten Monster Trucks der Welt
Frankfurt, Deutsche Bank Park
23.05.2021 **39,00 – 79,00 €**

MASAA
Weltjazz
Speicher im Kulturbahnhof
02.10.2020 **25,00 – 28,00 €**

Schnapschiss aus Hessen
Die Lach- und Ach-Show
Äppelwoi-Theater
20.10.2019 – 05.06.2020 **22,50 €**

AUFTAKT FUGATO 2020
Neue Philharmonie Frankfurt, JSO Hochtaunus
Erlöserkirche
20.9.2020 **€ 26,00 – 35,00**

Juke-Box-Spaß & Asbach Cola
Die 70er Revival Show
Äppelwoi Theater
31.10.2020 – 30.1.2021 **22,50 €**

New Orleans Jazzband of Cologne
Santa Claus is Coming to Town
Schlosskirche im Landgrafenschloss
13.12.2020 **12,00 – 36,00 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Jürgen Leber
„War Hermann Hesse?“
Schbass & Kultur im Hof von „ALT ORSCHEL“
28.8.2020 **28,60 €**

Tschüss(el)
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schießler
Alt Oberurseler Brauhaus
31.10. – 12.12.2020 **19,80 €**

Kikeriki Theater
„Watzmänner“
Stadthalle
6.11.+7.11.2020 **28,60 €**

Jürgen von der Lippe
VOLL FETT
Stadthalle
12.03.2021 **32,45 – 44,80 €**

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltneue
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“
11. + 12.6.2021 **27,50 €**

THEATER IM PARK
„König Ödipus“
nach Sophokles von Bodo Wartke
Park der Klinik Hohemark
9.7. – 8.8.2021 **23,10 €**

Tabaluga und Lilli
Das neue drachenstarke Familienmusical von Peter Maffay und Gregor Rottschalk
Kurtheater
12.11.2020 **26,00 – 35,00 €**

Russisches Ballettfestival Moskau
Schwanensee
Ein Ballettklassiker für die ganze Familie
Kurtheater
18.12.2020 **55,00 – 59,00 €**

Jessica Gall
Winterlichter - Weihnachtskonzert
Speicher im Kulturbahnhof
18.12.2020 **22,00 – 25,00 €**

The 12 Tenors
Tour 2021
Kurtheater
02.01.2021 **43,00 – 58,00 €**

Sebastian Puffpaff
WIR NACH
Kurtheater
16.01.2021 **28,35 – 33,85 €**

The Tribute Show - ABBA today
Kurtheater
20.3.2021 **47,90 – 57,90 €**

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG


Ingo Appelt
Kurtheater Bad Homburg
09.09.2020 **30,65 – 34,05 €**

Horst Hansen Trio
überjazz
Speicher im Kulturbahnhof
25.09.2020 **25,00 – 28,00 €**

Ann Vriend
pop soul
Speicher im Kulturbahnhof
24.4.2121 **25,00 – 25,00 €**

11. BAD HOMBURGER
POESIE & LITERATURFESTIVAL

Michael Mendl
Weihnachten bei den Buddenbrooks
Thomas Mann
und weitere weihnachtliche Texte
St. Marien
12.12.2020 **11,45 – 43,05 €**

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

 **Frankfurt Ticket RheinMain**

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. + Mi. 9 – 15 Uhr,
Di. + Do. 12 – 18 Uhr und
Sa. 10 – 13 Uhr

Wir haben wieder geöffnet!
Mit aktuellen, reduzierten Zeiten!